1888
Oct.1
FrBaH

CATALOG

der

Antiquitäten-Sammlung

von

Julius Hamburger

zu

Frankfurt a. M.

Zeil 38.

Versteigerung zu Frankfurt

im Russischen Hof, Zeil 48, Parterre,

den 1. bis 6. October 1888

durch

Rudolph Bangel.

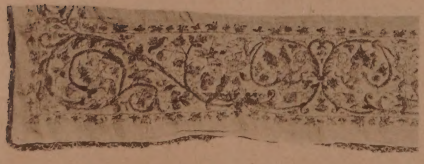
Experte: Herr **Adolph Hamburger.**

Frankfurt a. M.
Druckerei von August Osterrieth.
1888.

1117

522

1029



1332

1185

CATALOG

der

Antiquitäten-Sammlung

von

Julius Hamburger

in

Frankfurt a. M.

Zeil 38,

bestehend in

antiken römischen, griechischen, etruskischen Terracotten, bemalten **Thonvasen, Bronze-Figuren, Gefässen, Gold-,** Silber- etc. Schmuckgegenständen, **Intaglios, Kunstgegenständen** des **Mittelalters,** der **Renaissance** und späteren Perioden, Italienischen, Spanisch-Maurischen **Majoliken,** Porzellan- und Glasarbeiten, **Gold- und Emaille-Schmuckgegenständen,** Uhren, Silbergefässen, Bronzen, Waffen, Elfenbein- und Holzschnitzereien, **Möbel, Seide-Sammtstoffen,** Stickereien, Spitzen, **Miniaturen, Pergamenthandschriften mit Miniaturen,** Münzen, Einrichtungen etc.

VERSTEIGERUNG

durch

Rudolph Bangel, Auctionator,

vom 1. bis 6. October 1888 im **Russischen Hof,** Zeil 48, Parterre, **Frankfurt a. M.**

Besichtigung vom 26. bis 30. September 1888.

Frankfurt a. M.

Druckerei von August Osterrieth.

1888.

Verkaufs-Ordnung.

Täglich Vormittags von $9^1/_2$—$12^1/_2$ Uhr und Nachmittags von $2^3/_4$ Uhr an.

Montag, 1. October 1888: 1—143 classisch-antike Thon-, Glas-, Marmor- und Elfenbein-Gegenstände. 360—480 Theil der Majoliken. 1480—1678 Theil der Münzen.

Dienstag, 2. October 1888: 144—339 Theil der antiken Bronzen- und Goldschmuck-Intaglios. 360—468 Rest der Majoliken. 340—356 Marmorarbeiten etc. 522—532 Glasscheiben. 732—794 Silber-Gefässe etc. 795—815 Emaillen. 918—972 Medaillen, Plaquets etc.

Mittwoch, 3. October 1888: 144—339 Rest der antiken Bronzen- und Goldschmuck; Intaglios. 558—650 Goldschmuck, Uhren etc. 882—917 Waffen und Eisenarbeiten. 1112—1182 Gobelins, Textilien etc.

Donnerstag, 4. October 1888: 469—521 Porzellane. 533—557 Gläser. 651—731 Goldschmuck etc. 1026—1074 Holzschnitzereien, Leder etc. 1396—1447 Manuscripte (Theil).

Freitag, 5. October 1888: 816—882 Bronze- und Metallarbeiten. 973—1000 Elfenbeinarbeiten. 1077—1111 Möbel etc., Musik-Instrumente. 1183—1247 Stoffe, Stickereien etc. 1369—1395 Spitzen und Franzen. 1396—1447 Rest der Manuscripte.

Samstag, 6. October 1888: 1001—1030 Miniaturen, Dosen etc. 1248 1367 Textilien, Stickereien etc. 1448 bis Ende Bücher, Rest Münzen, Einrichtungen.

Besichtigung vom 26. bis 29. September 1888 von 10—5 Uhr und am 30. September von 10—1 Uhr.

Nur den mit Catalogen versehenen Personen ist die Besichtigung und Beiwohnung der Versteigerung gestattet.

Kaufaufträge übernehmen: F. A. C. Prestel, Kunsthandlung, Rossmarkt 5; Jos. Baer & Co., Antiquare, Rossmarkt 18; Isaac St. Goar, Junghofstrasse 5 und die Unterzeichneten.

Cataloge zu M. 1.50, illustrirt zu M. 3.— sind von denselben zu beziehen und im Verkaufslokal zu erhalten.

Verkaufs-Bedingungen.

Die Versteigerung findet gegen Baarzahlung statt. Der Steigerer hat ein Aufgeld von 5% ausser dem Steigpreise zu entrichten. Gebote bis zu M. 100 können mit M. 1, über 100 mit 5 überboten werden. Sollte etwa beim Zuschlag wegen Doppelgebot Differenzen entstehen, so wird die Nummer sofort von Neuem ausgeboten.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden und kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden.

Eine ausreichende à Conto-Zahlung ist bei jeder Ersteigerung zu leisten, die Ansteigerer haben ihre Erwerbungen nach jeder Sitzung in Empfang zu nehmen, die Aufbewahrung der dennoch länger verbleibenden Gegenstände geschieht mit möglichster Sorgfalt, jedoch auf Gefahr des **Käufers.** Nicht in Empfang genommene Gegenstände werden auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder verkauft.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen oder an andern als den in der Verkaufs-Ordnung vorgesehenen Tagen aufzubieten.

Unterzeichneter ebensowohl wie Herr Adolph Hamburger und der Besitzer erbieten sich zur gewissenhaften Ausführung von Kaufaufträgen und sind zu jeder möglichen weiteren Auskunft gern erbötig.

Rudolph Bangel,
alte Rothhofstrasse. Telephon 547.

Vorwort.

Durch meinen Rücktritt wurde es meinem Bruder Julius unmöglich, sich weiter dem liebgewonnenen Fach der Placirung der Alterthümer zu widmen, welche ich mit regem Fleiss und Liebe zur Sache, begünstigt durch vieljährigen Aufenthalt und Kenntniss von Land und Leuten, meist auf dem classischen Boden Italiens für ihn sammelte; so hat er sich entschlossen, solche auf dem Wege der Licitation zu veräussern und mich mit der Anfertigung des Catalogs beauftragt.

Ohne Uebertreibung darf ich wohl sagen, dass selten in Deutschland von Privaten eine so vielseitige, von Händlern eine so reiche Collection zur Veräusserung gebracht wurde, und verweise ich z. B. auf die glänzende Serie der italienischen Majoliken, der Stoffe und Stickereien, der antiken und Renaissance-Schmuckgegenstände, der Bronze; vor Allem, der überreichen Serie der Manuscripte mit Miniaturen etc.

Bei Abfassung des Catalogs wich ich von der bei uns in letzten Jahren geradezu eingerissenen Unsitte ab, einen jeden weniger wichtigen Gegenstand durch detaillirte Beschreibung aufzubauschen; bei den bedeutenderen, durch langathmige Angabe jedes oft ganz unwichtigen oder selbstverständlichen Umstandes, sowie auch durch hyperbolische Bewunderung jeder schönen Eigenschaft das Urtheil des Käufers zu beeinflussen, oft aber damit den Leser nur zu ermüden; sondern ich fasste vielmehr das mir wenig wichtig erscheinende summarisch zusammen und führte bei den bedeutenderen Stücken mit wenigen Ausnahmen nur die wesentlichen, für den Käufer wichtigsten Eigenschaften an, habe dagegen gewissenhaft auf jeden mir bekannten Fehler eines Gegenstandes aufmerksam gemacht.

Ich ging von der Ansicht aus, dass der Catalog nur dazu dienen soll, den Käufer über das zu orientiren, was er zu erwarten hat, bei den wichtigsten Gegenständen wird ja der Käufer ohnedem auch den Gegenstand selbst besichtigen, oder wo dies nicht möglich ist, durch einen Vertrauensmann ansehen lassen.

Durch Lichteinwirkungen, Zusammenstellung und Farbenglanz sind einige der Illustrationen schwach und entstellt ausgefallen, doch konnte ich wegen Zeitmangel dem nicht mehr abhelfen.

Ausdrücklich will ich noch erwähnen, dass die HH. Käufer es hier nicht mit einem Speculations-Verkauf zu thun haben, sondern dass jeder ausgebotene Gegenstand auch wirklich verkauft wird, und daher den HH. Museum-Directoren, Amateuren und Händlern eine bona fide Gelegenheit zu vortheilhaften Erwerbungen geboten ist.

Daher findet sich bei Gegenständen aus Auctionen bekannter Sammlungen der Ankaufspreis nur zur Orientirung der HH. Käufer bemerkt, der Zuschlag erfolgt aber ohne Rücksicht hierauf auch bei Mindergebot an den Meistbietenden.

Hochachtungsvoll

Adolph Hamburger.

Inhaltsverzeichniss.

Antike Abtheilung.

Seite

A. Griechische und etruskische bemalte und einfarbige Thongefässe . . 1—3
B. Terracotten: Köpfe, Figuren, Reliefs, Lampen . . . . . 3—4
C. Marmor etc. 4
D. Glasgegenstände 4
E. Elfenbein-Gegenstände 5
F. Bronzen: Figuren, Köpfe, Reliefs, Candelaber, Handspiegel . . . . 5—6
G. Bronzen, Urnen, Gefässe, Instrumente, Henkel, Waffen . . . . . 7—8
H. Antiker Schmuck: Gold-, Silber- und Bronze-Schmuck . . . . . 8—9
I. Geschnittene Steine . . . . . 9—10

Mittelalter-Renaissance etc.

A. Marmor-Speckstein etc. . . . . 11—12
B. Majoliken . . . . . 16—19
C. Porzellan . . . . . 19—21
D. Bemalte Glasscheiben 21
E. Venetianische Gläser . . . . . 22—23
F. Verschiedene Gläser. 23
G. Schmuck- und Ziergegenstände in Gold . . . . . 23—29
H. Schmuck- und Ziergegenstände in Silber etc. . . . . 30—32
I. Silber-Gefässe etc. . . . . 32—36
K. Emaillen . . . . . 36—38
L. Bronze- und andere Metallgegenstände etc. . . . . 38—43
M. Waffen- und sonstige Eisengegenstände etc. . . . . 43—46
N. Medaillen, Plaquets, Reliefs etc. . . . . 46—50
O. Elfenbeinarbeiten . . . . . 50—51
P. Miniaturen, Fächer, Miniaturdosen etc. . . . . 52—53
Q. Holzschnitzereien, Pasten, Leder- und Wachsarbeiten . . . . . 53—56
R. Möbel etc. . . . . 56—59
S. Musik-Instrumente 59
T. Textilien:
1. Gobelins-Teppiche . . . . . 59—60
2. Kirchengewänder . . . . . 60—62
3. Kleider etc. . . . . 62—63
4. Stickerei auf Sammt und Seide . . . . . 63—66
5. Sammt-, Seide-, Brocat-Decken, Shawls etc. . . . . 66—70
6. Stickereien auf Leinen, Spitzen, Franzen, Quasten etc. . . . . 70—74
U. Manuscripte . . . . . 75—81
V. Gedruckte Bücher . . . . . 81—82
W. Münzen 83
X. Möbel, Geräthschaften und Einrichtungen 83
Berichtigungen 84

No. 1—16 farbig bemalte Thongefässe.

103
weisser Marmor.

8

183

6

64
Thon, graue Farbe.

Antike Abtheilung.

A. Griechisch- u. etruskische Thongefässe.

I. Bemalte.

N.B. Wo nicht anders angegeben, ist der Grund schwarz, Bemalung rot.

1 **Rhyton,** männlicher und weiblicher Doppelkopf, roter Grund, schwarz und weiss bemalt, Hals und Griff schwarzer Grund mit farbigem Blätterstreifen.
Höhe 15 cm, Apulien, Fdt. Ruvo.

NB. Diese Serie Rhytons sind seltene Stücke, die im Handel sehr wenig vorkommen.

2 **Rhyton,** weibliche Büste, rot bemalt mit farbig bemaltem Meander-Diademe, schwarzem langem vasenförmigem Halse und kleeblattförmigem Ausguss.
Höhe 20 cm, Henkel restaurirt, Apulien, Fdt. Ruvo.

3 **Rhyton,** Ochsenkopf, am Halse mit sitzender Gewandfigur, mit verschiedenen Attributen, Palmblattornamenten etc. etc. bemalt.
Höhe 22 cm, Campanien Fdt. Capua.

4 **Rhyton,** Ochsenkopf, Hals mit Dianakopf und Palmetten, rot mit weiss, etwas roh gemalt, gut modellirt.
Höhe 21½ cm, Theil eines Ohres fehlt, Campanien, Fdt. Capua.

5 **Rhyton,** weiblich griechischer Kopf, Thonfarbe, Hals und Griff schwarz.
Höhe 17½ cm, gesprungen, gekittet, Apulien, Fdt. Ruvo.

6 **Vase,** hoch, dreihenklig, Vorderseite 5 weibliche Figuren mit Attributen, eine hohe Säule mit Kränzen und Schleifen schmückend. Diese sowohl wie das Geschmeide der Frauen sind mit Gold bemalt, übriger Teil mit Palmetten, Blättern verziert.
Höhe 54½ cm, Apulien.

NB. Diese Vasen, besonders die farbig bemalten, mit aufgelegtem Golde sind von äusserster Seltenheit und in den weltberühmten öffentlichen Museen, wie Neapel etc. etc. noch unvertreten.

7 **Vase,** dreihenklig, bauchige Form. Vorderseite 4 Figuren, eine sitzend in griechischem Gewande mit verschiedenen Attributen, wie Lyra, Lebensfaden, mythologische Darstellung.

Höhe 28½ cm, Nola.

8 **Vase,** barocke Form, bekrönt von Terracotta bemaltem fantastischem Seeungeheuer mit 3 Köpfen und einer menschlichen Figur darauf, trägt Spuren von Bemalung. Die Vase ist an den Seiten oben mit zwei Seepferden, darunter und vornen mit Göttinnen und Engeln, verschiedene Attribute haltend, hinten mit grosser Kopfmaske, rot, weiss, gelb bemalt.

Höhe 32, Länge 27, Breite 22 cm.

9 **Urne,** zweihenklig mit Deckel, Sappho singt vor den Persern, Sappho mit siebensaitiger Lyra, vor ihr männliche und weibliche Gewandfigur, hinter ihr geflügelter Genius. Rückseite 4 stehende Figuren mit Pateren und Stäben, übriger Raum mit Palmetten und Streifen geschmückt; Deckel mit birnförmigem Knopf.

Höhe 45, D. 37 cm, vorzügliche Erhaltung, Nola, Fdt. Capua.

10 **Urne** mit Deckel, 2 Henkeln, Vorderseite: Hercules mit Keule und Bogen, die Hydra erlegend. Rückseite: Hercules mit Schwert, den Löwen tödtend.

Höhe 30, Breite 26 cm, Nola.

11 **Urne,** zweihenklig. Vorn: Unter einem Baume mit ausgebreiteten Aesten sitzt ein Mann, ihm gegenüber 3 bekleidete männliche Figuren, wovon die vorderste ihn anredet. Rückseite 4 stehende Gewandfiguren, paarweise gegeneinander; Inschrift: **„KALOS“** zweimal. Ränder verziert.

Höhe 36, D. 43 cm, Nola, gute Erhaltung, Fdt. Pozzuoli.

12 **Lekytos.** Vornen sitzende Togafigur; Inschrift: **„KALOS“,** hinten stehende Togafigur.

Höhe 34, D. 18 cm, Nola, restaurirt.

13 **Amphora.** Apollo-Opfer, rechts Altar, dahinter Statue auf Säule mit Lorbeerzweigen, Bogen, Lorbeerkranz. Vor dem Altar opfernder Priester, welchem Knabe Patera überreicht, ihm folgen drei Greise und Jünglinge mit bekränzten Häuptern, in den Händen verschieden geformte Stäbe. Rückseite: 3 Togafiguren mit Strigillen und Stäben, ungewöhnliche Grösse und vorzügliche Erhaltung. Nola.

Höhe 40, D. 45 cm.

14 **Amphora.** Vorderseite: Bacchantenzug aus 4 Personen bestehend — flotte Zeichnung, Rückseite 3 Togafiguren, rot und weiss auf schwarzem Grunde.

Höhe 28, D. 32 cm, Nola, Fdt. Piedemonte.

15 **Patera** mit Deckel, zwei façonnirten Henkeln, an Seiten abgerundet, oben mit Stern, neben mit Strichen decorirt.

Höhe 20, D. 41 cm, ungewöhnliche Grösse und Erhaltung. Nola.

16 **Ausgussgefäss,** flachrund, oben Maske, Ausguss: Löwenmaul, beides in Relief. An den Seiten zwei Schwäne, gemalt, oben Henkel.
Höhe 5½, D. 13 cm, Fdt. Capua.

17—25 Neun bemalte Vasen und Pateren; interessante Formen und Darstellungen. Apulisches und campanisches Fabrikat.

II. Einfarbige.

26 **Patera** mit 2 Henkeln in Mitte Reliefbüste von Arethusa; seltenes Stück, Silberglanz.
D. 18 cm.

27 **Balsamarium** mit 4 Töpfchen mit Henkeln und Deckel, dazwischen Köpfe in Relief.
Höhe 13, D. 15 cm, Campanien, Fdt. Capua.

28—63 Fünfunddreissig einfarbige, schwarze und rote Thon-Gefässe (Urnen, Vasen, Ausgussgefässe, Pateren, Teller) einige mit, Reliefdarstellungen, einige mit Gravirungen, Silberglanz, einige sehr interessante Formen. Teils Nola, teils Campanien.

B. Terracotten.

64 **Negerkopf,** aus freier Hand modellirt, sehr lebhaft und charakteristisch, mit grossen Zähnen, dicken aufgeworfenen Lippen, tiefliegenden Augen, die Ohren weitabstehend mit Ohrgehängen; der Kopf zeigt Spuren der Vergoldung. Wurde in Rom auf dem Esquilin ausgegraben.
Höhe 24, Breite 23 cm, einige Stücke gekittet, aber alle Original; römische Kaiser-Zeit.

65—67 Drei weibliche **Büsten,** grossgriechisch, Campanien.
Höhe 21½ bis 27 cm, Fdt. Capua.

68 Weibliche, geflügelte **Gewandfigur,** verschiedene Attribute haltend; Kopf nach der linken Seite gebeugt.
Höhe 40 cm, grossgriechisch, am Kopfe und Flügel gekittet.

69 Weibliche **Gewandfigur,** sitzend; Bemalung gut erhalten.
Höhe 28½ cm, grossgriechisch, Tarent, gekittet, Füsse fehlen, Fdt. Brindisi.

70 **Bacchanten-Maske,** mit Laub, Hörnern, Augen leer, Spuren von Bemalung.
Höhe 9, Breite 9 cm.

71 **Todtenmaske,** Relief.
Höhe 12, Breite 13 cm.

72 **Lampe** mit Relief-Darstellung, Odysseus auf dem Schiffe an den Mast gebunden, Rückseite Inschrift: „] Y Y Y Λ ſ“ eingeritzt.
D. 11 cm, etruskisch, Fdt. Macerata.

73 **Lampe** mit Henkel, Form von Reliefkopf.
Länge 15½ cm, etruskisch.

74—79 Fünf **Lampen,** wovon eine mit Inschrift: **„PAS MAC“,** einige frühchristlich.

80—102 Dreiundzwanzig, theils weibliche theils humoristische Figuren, Gruppen, Reliefs, Fläschchen etc., meist campanisch.

C. Marmor.

103 Indischer **Bacchus,** Büste, mit langen wallenden, von Band gehaltenen Locken.
Höhe 43, Breite 27 cm, äusserste Nasenspitze fehlt. Römisch. Consular-Zeit.

104—108 Fünf **Figuren** und **Reliefs** aus verschiedenen Epochen.

D. Glasgegenstände.

109 **Aschen-Urne** mit 2 Henkeln, schmalem Fuss, trichterförmigem Deckel mit Knopf, irisirt.
Höhe 40, D. 24 cm, restaurirt.

110 Desgleichen mit hohem, trichterförmigem Deckel mit Knopf, grünlich irisirt.
Höhe 29, D. 20 cm, restaurirt.

111 **Aufsatz,** Fuss mit doppelt gereiftem Ring am Halse und gereiftem Rande, grünlich irisirt.
Höhe 12½, D. 10 cm.

112—120 Neun verschiedene Thränenfläschchen, Teller, Fragmente, irisirt und blau.

121 **Balsamarium,** birnförmig, zweihenklig, grünlich-weiss mit Federlinien und Zickzackstreifen, weiss und gelb emaillirt; sehr schön erhalten.
Höhe 7, D. 4½ cm, griechisch.

122 **Balsamarium,** länglich birnförmig, oben 2 Oehrchen, Körper gefurcht, glänzend indigoblau, mit gelben Fadenlinien von oberer Kante sich nach unten um Gefäss windend.
Höhe 10½, D. 4½ cm, griechisch.

123 **Balsamarium,** länglich birnförmig, mit 2 zusammengedrückten Oehrchen, Hals und Unterkörper an einer Seite flachgedrückt, flacher Fuss, etwas wellig, blau mit gelb und weissen Fäden. Wellen und Zickzacklinien, irisirt.
Höhe 14, D. 6 cm, griechisch.

124—128 Zwei weitere Balsamarien und drei emaillirte Väschen verschiedener Form, teilweise restaurirt und minderer Erhaltung.

E. Elfenbein-Gegenstände.

129 Flacher Rahmen eines Kästchens. Höhe 3 cm. An der oberen Kante sind zwei 4½ cm lange Elfenbein-Rollen, dazwischen 16 flachrunde Ringe von 2½ cm D.; worin sich Charniere bewegten. Hierbei ein runder Metallspiegel mit Elfenbein-Rand und Silberglanz..

Kästchen-Höhe 23½, Breite 22, D. 3 cm, Spiegel-Höhe 2, D. 13 cm, wahrscheinlich zusammengehörig. Interessantes Stück, vielfach aus Original restaurirt, Fdt. Curli bei Capua.

130—31 Zwei **Löwenköpfe** mit Mähnen, wovon einer mit Goldaugen.
Höhe 20, Breite 14 cm, Theil der einen Mähne fehlt; 2 Stücke.

132—43 Becher, Möbelappliquen, Knöpfe, Nadeln, theils glatt, theils geschnitzt, worunter einige interessante Stücke.

F. Bronzen.

144 Griechische **Tänzerin,** Gewandfigur, der obere Teil des Kleides in Falten, von einem Gürtel gehalten, der linke Arm erhoben. Seltene Grösse.
Höhe 42 cm, Arme und Kopf ergänzt.

145 **Diana** als Jägerin im kurzen Gewande und Sandalen. Grüne Patine.
Höhe 19 cm, auf Sockel, römisch, Epoche der Antoninen, gut modellirt und patinirt.

146 **Athlet** mit Attributen, gut modellirt.
Höhe 16½ cm, römisch.

147 **Jupiter.** Bärtige Büste, in Mantel auf Postament. Starke Reste antiker Vergoldung.
Höhe 13½ cm, römisch, Epoche der Antoninen.

148 **Geflügelter Amor,** als Kopfgewicht, Hacken eine Schlange bildend.
Höhe 11 cm.

149 **Amor,** geflügelt, mit Patera und Salbflasche, schöne graugrüne Wasserpatina.
Höhe 6 cm, römisch.

150 **Silberne Ceres,** auf Thron sitzend, Miniatur-Gewandfigürchen; in der Linken hält sie ein Füllhorn, von den Füssen des Thrones winden sich Schlangen, die ursprünglich über dem Kopfe der Göttin zusammenliefen; dieser obere Teil fehlt.
Höhe 3¾ cm, etruskisch, Fdt. Macerata.

151 **Hand,** Traube haltend, Fragment einer lebensgrossen Statue.
Höhe 20 cm, griechisch.

152 **Zehen** einer lebensgrossen griechischen Statue.
Breite 15 cm.

153 **Pferd,** galoppirend, Kopf und Hals gezäumt, sehr schön modellirt.
Höhe 13 cm, griechisch, hellgrüner Palme. Slg. Cathelani, à Lire 175 erstd. Teil des Schwanzes und der Beine fehlen.

154 **Löwe,** in gestrecktem Laufe, schöne hellgrüne Patina, griechisch.
Länge 4 cm.

155—72 Achtzehn etruskische, griechische und römische Figuren, Büsten (einige von Münzgewichten), Tiere etc. etc., ein Relief, teilweise recht schön modellirt und schöne Patina.

173 **Candelaber,** Griechisch, auf drei Pferdefüssen ruhend, am Stengel drei Tauben, Oberteil mit geschweiftem Rande.
Höhe 70 cm, Stengel modern, Fdt. Cumea.

174 **Candelaber,** auf drei Pferdefüssen ruhend, zwischen denselben oben flachgravirte Blätter, Stengel nach Verlauf mit Spiralen gedreht, oben zwei kleine Arme, auf diesen und auf Stengel sitzen Lichtmanschetten mit durchbrochenen Galerien.
Höhe 65 cm, frühchristlich, Fdt. Bologna.

175 **Doppellampe,** façonnirt, mit Ringen zum Hängen, an beiden Seiten Löwenköpfe in Hochrelief.
Höhe 5, Länge 23 cm.

176 **Lampe,** länglich, herzförmig, mit Henkel, der sich hinten in die Höhe nach vornen biegt, mit Medusakopf in Hochrelief, mit kleinem rundem Fusse.
Höhe 17, Länge 17½, Breite 7 cm, hellgrüne Wasserpatina, Stückchen am Ausguss fehlt.

177 **Handspiegel,** sehr schön gravirt, etruskische Darstellung. Götterhochzeit des Cabix mit Venus, Castor und Pollux; der Griff mit Masken in Hochrelief, endigt in Drachenkopf.
Länge 30, D. 14½ cm, in Etui, prächtige Patina, leider in 2 Stücken gebrochen (beschrieben von Prof. Gerhardt), Fdt. Orvieto.

178 **Handspiegel,** mit einer Figur, Inschriften „HELE···„MIO···EANI, gebrochen, einige Stückchen fehlen, Elfenbeingriff mit scharfkantigen Holzkehlen und gedrehten Ringen.
Länge 32, D. 18 cm, griechisch, Fdt. Calvi.

179 **Handspiegel,** gravirte Darstellung, Paris Urteil, Rand mit Blättern verziert, Stückchen hiervon ausgebrochen, façonnirter Griff, stark patinirt.
Länge 22, D. 11 cm, Fdt. Toggia.

180 **Handspiegel,** mit zwei Gewandfiguren, gravirt, Henkel angelötet.
Länge 22, D. 12 cm, etruskisch, Fdt. Chiusi.

181 **Handspiegel,** mit Figuren, gravirt. Kantig ovaler Elfenbeingriff.
Länge 31, D. 17 cm.

182 **Tecca,** rund, flach, auf beiden Seiten mit geometrischen Strichornamenten in Kreuzform gravirt.
Höhe 6½ mm, D. 4½ cm, frühchristlich.

G. Henkel etc.

183 Dreihenklige **Urne** mit Deckel, unten conisch zulaufend, oben mit cylinderförmigem geradem Halse, der grosse Henkel oben in Schlangenköpfen, unten in Palmettenblatt endigend, die zwei andern Henkel rund façonnirt, massiv. Auf dem flach gewölbten Deckel tanzender gehörnter Satyr.

Höhe 54, D. 45 cm, schöne grüne Palme, am Halse einige Löcher, Deckel etwas zerfressen, etruskisch, Fdt. unweit Capua (auf modernem Eisen, Dreifuss).

184 **Urne,** flachrund, mit Deckel, blaue Patina, der untere Teil, soweit die Urne mit Erde umgeben war, grüne Patina, Deckel mit spitzbirnförmigem Knopfe.

Höhe 45, D. 40 cm, seltene Grösse.

185 **Urne** mit ausgebogenem Halse und Henkel, letzterer unten in Herzform, in der Mitte mit Blättern umwunden, oben mit zwei Vogelköpfen, flacher Boden.

Höhe 30, D. 30 cm, Henkel los, schöne hellgrüne Wasserpatina.

186 **Urne,** offen, bauchig, aussen mit breitem Bande von barbarisirten Buchstaben-Ornamenten gravirt.

Höhe 15½, D. 25 cm, wahrscheinlich frühchristlich, an einigen Stellen restaurirt.

187 **Gefäss,** cylinderförmig gebogen, oben gereift mit Henkel, am Ende desselben Silbermasken in Relief, flacher Deckel hierzu, gebrochen. Grüne, glänzende Patine.

Höhe 11 cm.

188 **Vase,** bauchig, dreihenklig, mit Rosetten und Engelskopf verziert.

Länge 14 cm.

189 **Pfanne,** mit geschweiftem Rande und langgefurchtem Griffe, mit schmalem gebogenem Henkel in Drachenkopf endigend. Rand und Drachenkopf mit Strichen gravirt.

Höhe 5, D. 34 cm, sehr schöne helle Wasserpatina.

190 **Patera** mit kleinen Buckeln und Strichverzierungen, getrieben.

Höhe 4, D. 15 cm, gekittet, etruskisch.

191—95 5 weitere etruskische Urnen, Töpfe und Pfannen.

196 **Harpago** mit 8 gebogenen Zinken, rundem Griff nach Vorlauf, woran ein Hacken.

Höhe 40, D. 21 cm, grüne Patina, ein Zinken restaurirt, Fdt. am Trasiminer See.

197 **Strigilla,** gebogen, mit gebogenem spitz zulaufendem Handgriff, grüne Patina.

Länge 21 cm, ein Stückchen ausgebrochen, gut erhalten, Fdt. Cortona.

198—209 Bronzene Vasen- und Gefässgriffe, teils hübsch ornamentirt, Lanzetten und sonstige Instrumente, Gebäckformen etc., etruskischer, römischer und fränkischer Herkunft.

210 **Helm,** vollhalbrund, kantig von hinten nach vornen, an Vorderseite ein Löwe als Griff zum Oeffnen, der untere Teil in Hohlkehle geschweift, mit vierrinniger Kante, scheint durchweg gravirt zu sein, sichtbar jedoch nur noch schöne Ornamente am Vorderteil, und ausschreitende Löwen zu beiden Seiten.
Höhe 20, Länge 30, Breite 25 cm, grüne Patina, an einigen Stellen restaurirt, etruskisch, Fdt. Volterra.

211—25 Schilde, Lanzenspitzen, Messer, Dolche, Aexte, Beile und Fragmente, hierbei auch Anzahl Eisen- und Steinwaffen etc. etc., aus Mittel- und Unter-Italien stammend.

H. Antiker Schmuck.

I. Gold.

226 **Halsband,** aus 82 hochlinsenförmigen Goldperlen mit zwei Endkapseln, nach Verlauf mit aufgelöteten Ringen, einige Perlen zerdrückt, Slg. Hofmann.

227 Paar **Armspangen,** aus gedrehtem Drahte, die Enden in Ringe verschlungen, sich erweiternd, etruskisch, Fdt. Calvi.

228 **Armspange,** fünfmal gereift, wovon zwei getrieben mit facettirten Buckeln, oben zwei Löcher zur Befestigung.
D. 6 cm, Breite 9 mm, innen Metallfüllung; etruskisch. Fdt. Orvieto.

228a **Fibula,** hohl, halbmondförmiger Wulst, welcher mit Bändern teilweise umgeben, am Ende ein Plättchen mit Palmblättern und Maske, dahinter hohle Kugel mit Rosette.
D. 5½ cm, complet mit Nadel. Fdt. Citta di Pieve. Etruskisch.

229 **Fibula,** Halbkreisform mit Wulst, auf Nadelhalter Ente, feine Filigran-Verzierungen.
Länge 5½ cm, spätere Nachahmung.

230 Paar **Ohrringe,** Oberteil oblong mit ovalen Pasten, an drei Oehrchen hängen Dreiecke, in welchen Platte mit aufgelöteten Drähten.
Höhe 36 mm, Slg. Hofmann, 2 Stücke.

231 Paar **Ohrringe,** hohle Ringe, D. 5 mm, oben mit runden Goldkugeln mit cannelirten Bändern besetzt.
D. 38 mm, helles 20krt. Gold, 2 Stücke.

232—35 Griechische und etruskische Ohrringe, teilweise mit schönen Filigran- und anderen Verzierungen. 1 Nadel.

236 **Halskette,** aus emaillirten und blauen Glasperlen bestehend, zwischen welchen 3 Goldzwischenteile, Goldperlen, am Ende Glasväschen.
Etruskisch. Fdt. Terracina.

237 **Ring,** Victoria mit Kranz, auf Goldplatte eingeschnitten.
Länge 12, Breite 81 mm, römisch.

238 **Ring,** massiv, oben runde Platte mit Vogel eingeschnitten, an den Seiten drei abgeplattete Goldperlen, merowingisch, Zeit Pipin's, Slg. Arz, London.

239 **Ring,** Hand und Hand, an beiden Seiten mit Masken, römisch.

240 **Ring** mit ovalem Amethyst, Intaglio: Pegasus, römisch.

241 **Ring** mit ovalem Carneol, Intaglio: Kopf mit verschlungenen Haaren, Fassung von gedrehtem Draht umgeben, massiv, spätrömisch.

242 **Goldplatte** eines Ringes, oblong abgerundet, mit zwei Pegasen zwischen Säulen, tief eingeschnitten.
Länge 20, Breite 9 mm, auf Messingreif aufgelötet.

243—62 **Ringe,** teilweise mit Intaglios (Steine und Pasten), teilweise in Gold eingeschnitten, einige mit Inschriften, etruskisch und römisch.

II. Silber etc.

263 **Silber-Ohrring,** Ring mit feinen Drähten umwunden, dazwischen drei Knoten, mit blauen Pasten und Filigran-Arbeit besetzt. Spuren von Vergoldung. Aeussere Kante zerdrückt, fränkisch.

264—80 Silber-Fibulae und Ringe, etruskisch, römisch und frühchristlich, teilweise mit Intaglios, teilweise in Silber gravirt.

281 **Hals-Kette,** 40 Bernstein-Kugeln, die grösste D. 3 cm, gereift, dazwischen 16 hohle Glasperlen mit Zickzackmuster durchbrochenen Wulsten.

282 **Hals-Kette** mit ovalen und runden blauen Glasperlen, einige davon emaillirt, Anhänger cylindrisch, türkisfarbig mit drei Masken bemalt.

283—84 Zwei etruskische Halsketten, verschieden.
Fdt. Arezzo.

285—314 Bronze-Armillen, Bracelets, Haarrollen, Fibulae, Gürtelteile, Ringe und sonstiger Bronze-Schmuck, teilweise mit schönen Verzierungen, die Ringe teilweise mit Intaglios, von früher etruskischer bis fränkischer Zeit.

I. Geschnittene Steine.

315 **Carneol,** verschleierter Damenkopf en face, sehr tief geschnitten, griechisch.

316 **Turkisstein,** Relief eines Löwen aus römischer Kaiserzeit. oval.
Höhe 3½, Breite 5½ cm, seltenes grosses Stück, in Etui.

317 **Chalcedon Fallera,** Maskenkopf in Relief.
Höhe 6, Breite 5 cm.

318—19 Vier **Smaragdschalen,** 3 mit Figuren, 1 mit Puttenkopf eingeschnitten, 4 Stück.

320—21 Drei **Granatschalen,** Hund, Delphin eingeschnitten, Puttenkopf erhaben; 3 Amethysten, sitzende Figur, Puttenköpfchen, Figur mit Abzeichen eingeschnitten, 6 Stück.

322 **Onix,** zwei gegenüberstehende Figuren unter Baum, griechisch.

323 **Carneol u. Achat,** 2 Engel mit Weltkugel, Amor auf Bega, römisch, 2 Stücke.

324—25 Fünf **Carneole,** 1 Jaspis, 1 Onix mit 5, 3 und 2 Figuren. Teils etruskisch.

326—29 Zwölf **Carneole** mit Kaiserköpfen, Onix mit Engelskopf eingeschnitten.

330—32 Zehn **Carneole** mit Köpfen, einer mit Doppelmaske, eingeschnitten, etruskisch.

333—34 Zwei **Carneol-Scarabeen** mit Hirsch und Ziege; beide sehr fein geschnitten, etruskisch.

335—36 Fünf **Scarabeen** mit Tieren, Figuren; 2 egyptisch, 3 etruskisch.

337—38 Fünf **Scaraboide,** Stücke ausgesprungen. Siebzehn einfache, am Rande ausgesprungen. Meist etruskisch.

339 Unter dieser Nummer circa 200, fast alle antike, aber teilweise defekte Intaglios, Pasten und Cameos.

Mittelalter – Renaissance etc.

A. Marmor, Speckstein etc.

340 **Marmor-Büste,** Julia Titi, mit hoher Frisur, malerischem Mantel von blaugrünem, afrikanischem Marmor, halbe Lebensgrösse, auf rundem, profilirtem Marmor-Sockel.
Höhe 55 cm, XVII. Jahrh.

341 Fünf **Marmor-Büsten.** Die 4 Evangelisten und Madonna, Gewandung mit vergoldeten Rändern, auf viereckig gelbem Marmorsockel.
Höhe 28—30 cm, XVII. Jahrh., 5 Stücke.

342 Sechs **Marmorprofilköpfe,** roth, Hochrelief, auf grünen Marmorplatten, mit Inschrift Plato, Cicero etc. etc.
D. 21 cm, in verg. Holzrahmen, XVIII. Jahrh.

343 **Marmor-Hochrelief,** Anbetung der Schlange, teils vergoldet, figurenreiche Composition, unten Marke „Æ".
Höhe 27, Breite 22½ cm, XVI. Jahrh., in reliefirtem verg. Holzrahmen.

344 **Marmor-Wappen** Carls von Anjou, in gothischer Bogenform mit 3 Lilien, Rad mit einfachem Kreuz, Querbalken, Hochrelief.
Höhe 43½, Breite 36 cm, XIII. Jahrh.

345 **Marmor-Wappenschild,** halbrund, nach unten façonnirt, spitz zulaufend. Hochrelief. Merkurstab, umgeben von Füllhörnern, Dazwischen Putten, Tiere, Zeichen des Zodiaks, Waage, Krebs etc. etc. und Ringe mit Initialen „**D L** und **F C**".
Höhe 2½, Br. 36 cm, XVI. Jahrh.

346 **Modell** des farnesischen Stierbändigers, Hochrelief, geschnitten aus weissem marmorähnlichem Stein.
Höhe 9, Breite 6 cm, auf blaugrüner Marmorplatte, rechter Arm des Stierbändigers fehlt.

347 **Alabaster-Hochrelief,** Profilbüste eines jungen Mädchens, als Diane mit Pfeilköcher, von J. Melchior, dessen Höchster Porzellangruppen sehr geschätzt sind.
Länge 8½, Breite 6¾ cm, XVIII. Jahrh., Slg. Felix, zu M. 130 erstd.

348 **Speckstein-Figur,** St. Hieronymus, auf Erdhügel sitzend, mit der Linken das auf seinen Knieen liegende Buch umfassend.
Höhe 29 cm, XVI. Jahrh., italienische Arbeit, Slg. Felix, zu M. 60 erstd.

349 Fünf **Tiere,** Thon, glasirt, lebhaft modellirt, Stier, Ochs, Esel, Büffel, Pferd.
Länge 20—22 cm, Extremitäten teils Metall, neapolitanische Arbeit des XVIII. Jahrh., 5 Stücke.

350 Paar barocke hohe **Vasen,** mit Köpfen verziert, in rotem Thon, süditalienisch, XVII. Jahrh., sog. Buchero.
Höhe 48 cm, Kopf auf Henkel gekittet. 2 Stücke.

351 **St. Michael,** Satan bezwingend, bemalte Thongruppe, St. M. mit erhobenem Schwert und Schild, worauf die Worte „Quis es Deus", mit vergoldetem Panzer und Helm, steht auf dem Teufel, der sich krümmt und mit Schrecken das erhobene Schwert anschaut, lebhaft modellirt, auf viereckigem Sockel.
Höhe 45 cm, unter Glassturz mit Fuss Höhe 51 cm, XVII. Jahrh., süditalienisch, gekittet.

351bis **Nymphenburger Modellgruppe,** zwei Hunde, Löwe erjagend, Thon; auf viereckig verg. Fusse.
Höhe 17, Länge 22 cm, gekittet.

352—56 Zwei Marmor-Stein-Mörser, 4 Marmor-Reliefs, Thonfigur, Nassauer Krug.

B. Majoliken.

I. Sicolo — arabisch und spanisch — maurisch.

357 **Platte** mit metallischem Reflexe, Relief-Verzierungen von Fischen auf dem Rande, Spiral-Ornamente, Granatäpfel, Rosetten etc. etc. dazwischen, Rückseite verziert.
D. 42 cm, XV. bis XVI. Jahrh, Slg. d'Epinay, Rom.

359 **Platte** mit Metallreflex. In der Mitte grosser phantastischer Vogel, von kleinen Vögeln, Blättern, Ring-Ornamenten umgeben.
D. 38 cm, gesprungen.

360 **Teller** mit Metallreflex, dreifarbig mit blauen Tulpen etc. etc.
D. 18 cm, sehr gut erhalten.

361 **Teller** mit Metallreflex, mit langen, scharfzackigen Blättern, blauen Rosetten.
D. 22½ cm, XV. Jahrh., ziemlich erhalten, kleiner Riss.

362 **Cylinder-Vase,** 3farbig, blau und rot, mit schönem Reflex mit Blumen, Früchten, Ranken verziert.
Höhe 28 cm, seltenes Stück.

363 **Cylinder-Vase,** 3farbig, blau und rot, mit Metallreflex, mit langen scharfzackigen Blättern und blauen vierblättrigen Blumen.
Höhe 29½ cm, XV. Jahrh.

364 **Cylinder-Vase,** 3farbig, mit Reflex, mit Ranken und kleinen Blümchen,
Höhe 19 cm, selten, XV. Jahrh.

365 **Schüssel** mit 2 Henkeln, innen und aussen mit Bordüre von Blättern und Ranken, kupferfarbigem Reflex.
Höhe 10, D. 26 cm, XVI. Jahrh., innere Bodenfläche nachgemalt.

2. Italienische Majoliken etc.

Farben polichrom, wenn nicht anders bemerkt.

366 **Gubbio.** Vliesse mit prachtvollem Farben-Reflexe, namentlich des seltenen Rot, von Maestro Giorgi Andreoli da Gubbio. Darstellung: S. Hieronymus, recht abgemagert in Landschaft vor einem Crucifixe sitzend. Dieser Vliess stammt aus der Slg. des Conti Salderli, wurde 1883 in Sammlung Rusca in Florenz für Frcs. 5000 von dem berühmten Kenner Herzog della Verdura zu Palermo erworben und gelangte mit dessen ganzer Majolika-Sammlung mit mehreren der folgenden besten Stücken in meinen Besitz.
Höhe 25, Breite 20 cm, in reich geschnitztem vergoldetem Holzrahmen mit korinthischen Säulen. Ueberdachung. Rahmen. Höhe 86, Breite 56 cm.

367 **Gubbio,** Teller mit Eicheln, Eichenblättern und Büste einer Dame im Centrum in Relief, blau und weiss gemalt, mit Metallreflex, Rücken bemalt.
D. 24 cm, frühe Zeit, aus Slg. d'Epiney in Rom à 115 Frcs. erstd.

369 **Urbino.** Platte mit Perlmutter und Farben-Reflex. Gruppe von Personen umgeben Dame in römischem Gewande, scheinen um Gnade für einen vor ihr Knieenden zu flehen; jene mit erhobener Rechten, das aufgelöste Haar über dem Rücken wallend, scheint den Andern zu befehlen, sich zurückzuziehen; im Hintergrunde: Tempel, Arcaden mit Säulen, über dem Ganzen leuchtet der blaue italienische Himmel. Rücken ornamentirt, mit Reflex und Jahreszahl 15···4, wahrscheinlich 1534.
D. 23 cm, zeigt die Meisterhand des Domenico Fontana, beste rafaelleske Zeit, gesprungen in verg. Holzrahmen.

370 **Urbino.** Platte. Hercules zwei Silenen bekämpfend; Einer stürzt kopfüber in die Gebüsche, Herc. hat den Andern bei den Beinen erfasst, um ihn nach derselben Seite zu schleudern, Hintergrund Gebirgsgegend, auf Seite Wappen der alten Patrizierfamilie Pieci in Florenz. Sehr feine Emaille — tiefstes Blau; Rückseite bezeichnet: „1532. Da Hercol' Licha x max scagliate à furia. Nel VIII libro t'ouvidio Mett;" darunter: „Fra Xa'to da Rovigo d'Urbino.«
D. 27 cm, in Holzrahmen, sehr lebhafte Darstellung, Sprung fast unsichtbar restaurirt Slg. Ducca della Verdura.

371 **Urbino.** Platte, schöne Darstellung mit dunkelblauem Hintergrunde, feine Emaille; Frau sitzt bei geöffneter Säulenhalle, worin Altar, worauf das ewige Feuer brennt; Mädchen mit erhobenen Armen stürzt hinzu. Rückseite bezeichnet: „Vide puria d'el fino all fuoco affina. Gistoria."
D. 27 cm, XVI. Jahrh. in verg. geschnitztem Rahmen.

372 **Urbino.** Teller, Adam und Eva im Paradiese, lebhaft feine Emaille, mit intensivem Tiefblau, Eva reicht Adam den Apfel, Schlange windet sich vom Baume herunter, Landschaft mit Tieren; Rückseite bezeichnet: „Quando adom fu sedetavo dal diaulo".

D. 22½ cm, XVI. Jahrh.

373 **Urbino.** Teller, muschelartig cannelirt, Abraham fordert Lot auf zur Rechten oder Linken zu ziehen; Letzterer mit Sack beladen, sein Weib führend; Gesichtszüge Abrahams und Lots sehr edel, Gebirgsgegend mit Abrahams Hütte; Rückseite bezeichnet: „Lot e Abraham".

D. 24 cm, XVI. Jahrh., beste Epoche, unwesentlich restaurirt.

374 **Urbino.** Platte mit Fuss, brennende Burgen und Flüchtlinge aus derselben.

D. 27 cm, schönes Blau, XVII. Jahrh., Patinamasse.

374bis **Urbino.** Teller aus dem brennenden Troja fliehender Greis, auf Rücken Inschrift: N da V (für Urbino).

D. 15 cm, restaurirt, in geschnitztem Holzrahmen.

375 **Urbino.** Platte, auf Rücken bezeichnet: La benedixione a Jacob 1543. Allegorische Darstellung mit Tempel im Hintergrund; sehr feine Zeichnung, wol unzweifelhaft von der Hand des Horazio Fontana.

D. 28½ cm, gekittet.

376 **Urbino.** Wöchnerin, Schüsselchen mit Deckel. In der Mitte der Schüssel Wöchnerin und Amme mit Knabe. Rückseite: Adler, Deckel aussen: häusliche Scene in Schloss mit Säulenhalle, Knabe Stecken reitend, daneben die Eltern; Deckel innen mit reizender Amorette auf Wolken, allen Flächen des Deckels sowie der Schüssel mit Figuren, Tieren, Medaillons, Arabesken in rafaeleskem Style.

Höhe 8½, D. 23 cm, XVI. Jahrh., Theil des Schüsselrandes restaurirt.

377 **Urbino,** Teller. In der Mitte Burgen, auf dem Rande Apollo mit Lyra, Satyr und Nymphe bezwingend.

D. 24 cm, gekittet.

378 **Deruta.** Platte, mit Perlmutter-Reflex. In Mitte: Junge Dame in Garten Mandoline spielend, der Rand mit Arabesken und Laubornamenten, dazwischen Felder mit Schuppenmusterung.

D. 37 cm, sehr schönes Stück, XVI. Jahrh.

379 Paar **Deruta.** Tintenfässer mit Reflex, Form eines Fusses, oben mit Maske in Relief verziert.

Höhe 9, Länge 17 cm, XVI. Jahrh., 2 Stücke, das eine blau und gelb bemalt.

380 **Pesaro,** Topfvase. Blaugrund mit Wappen, Greifen, Laubkranz.

Höhe 37, D. 25 cm, restaurirt.

381 **Caffaggiola.** Paar sphärenförmige Vasen. Vorderseite Medaillons mit Profilportrait von Ritter, feine Zeichnung, Grund blau und farbig auf Hellgrund, in kuppelförmige Felder mit Rosetten, Palmblätter etc. eingeteilt, sehr imposante Stücke, feine Emaille.

Höhe 32, D. 34½ cm, 1 Stück unbedeutender Riss, XVI. Jahrh.

382 **Caffaggiola.** Paar Topf-Vasen, viereckige Felder, abwechselnd blau, grün, rot geteilt mit Ranken, Blumen, Gitter, Punkten geschmückt, weisse Streifen mit Blättern dazwischen, Rand farbig gestreift.
Höhe 32, D. 21½ cm.

383 **Caffaggiola.** Paar Cylinder-Vasen, mit schönen geometr. farbigen Ornamenten und verzierten Blättern, in der Mitte gothische Inschrift.
Höhe 33 cm, 2 Stücke.

384 **Caffaggiola.** Ausguss-Vase mit Henkel, schwungvollen, farbigen Blumen, Ranken und Inschrift, zarte Ausführung.
Höhe 22 cm, XVI. Jahrh.

385 **Caffaggiola.** Teller, Centrum: Hirsch, Rand: Renaissance-Verzierungen mit Blumen, Beeren, Ranken etc. Marke P.
D. 18 cm., frühe Periode.

386 **Caffaggiola.** Zweihenklige, weitbauchige Vase. Vorderseite: Sehr feines Portrait von S. Katherine auf hellem Grunde, auf beiden Seiten schöne Renaissance-Ornamente auf Blau. Rückseite: Schnörkel; Fuss gelb und blau gestreift.
Höhe 26 cm, etwas restaurirt.

387 **Caffaggiola.** Paar Cylinder-Vasen. Vorn: 1) Profilportrait mit Lorbeerkranz auf Dunkelblau, 2) Wappen mit 2 Löwen als Schildhalter, beide von farbigen Laubguirlanden und Früchten umrahmt. Rückseite: blaue Ornamente auf hellem Grunde.
Höhe 29 cm, XVI. Jahrh., 2 Stücke.

388 Drei **Caffaggiola**-Cylinder-Vasen. Lebhafte farbige Laubverzierungen und Madonnen, wovon ein Stück mit Jahreszahl 1538.
Höhe 21 cm, 3 Stück.

389 **Caffaggiola,** bauchiges Väschen mit Deckel, mit Engel und Inschrift verziert.
Höhe 16 cm, schöner blauer Grund, seltene Form und Erhaltung.

390—405 Dreissig weitere **Caffaggiola,** cylinderförmige ··· topfförmige Vasen ··· Krüge ··· Teller, teilweise sehr hübsche Ornamente und lebhafte Farben ··· **Montelupo**-Vasen. **Apulien,** Schalen und Teller.

406 **Farnese.** Platte. Grund blau mit 16 Löwenköpfen in Goldrelief, in Mitte und auf äusserm Rand Rosetten etc. Seltenes Stück des XVI. Jahrh. Gut erhalten.
D. 39½ cm.

407 **Farnese.** Platte, blauer Grund, im Centrum grosses Wappen mit Helm, auf dem Rande feine Blätterborde in Silberfarbe.
D. 42 cm.

408 **Farnese.** Zwei Teller, Centrum: Cardinalswappen mit Lilien, in Farben und Gold.
D. 26 cm, 2 Stücke, in Holzrahmen, gekittet.

409 **Faenza.** Gitterartig durchbrochener Teller mit Fuss, in der Mitte: Figur unter Bäumen.
D. 26½ cm, ein Sprung.

410 **Faenza.** Platte, gebuckelt mit Fuss, Mitte Landschaft.
D. 31 cm.

411—12 Fünf **Faenca**-Vasen, Cylinder und Ausgussform, Teller.

413—14 Zwei **Castel-Durante,** königsblauer Grund, Topf-Blumenvasen, sehr gross und lebhafte Emaille, schönster Farbenschmelz mit schwungvollen Laub- und Blumen-Verzierungen, Vorderseite: Ritter und Bacchanten, Rückseite: Inschrift.
Höhe 40 + 38, D. 30 + 28 cm, XVI. Jahrh., vorzügliche Erhaltung.

415 **Castel-Durante.** Cylinder-Vase. Medaillon mit Heiligen, in Wasserlandschaft und Bänder, Geierkopf und Ornamente, auf feinem dunkelblauem Fond; Borden von Blätter und Spiralringen.
Höhe 27 cm, gesprungen.

416 **Castel-Durante.** Bauchige Vase, mit Medaillon, beturbanter Türke, Halbfigur, von Blättern und Früchtenkranz umgeben, übriger Teil mit reichen Friesen, von Ornamenten, Blättern und Spiralenverzierungen ausgefüllt.
Höhe 31 cm, XVI. Jahrh.

417 **Castel-Durante.** Cylinder-Vase, Medaillon mit Heiligen mit Palme; Trophäen mit Halbkugel, Delphin, Bänder, Borde mit Spiralen, Blättern.
Höhe 30 cm, restaurirt, aber feine Emaille.

418 **Castel-Durante.** Cylinder-Väschen, Bijou, schöne blaugrundige Emaille und Ausführung, Profil-Portrait eines Ritters in Medaillon und Laub-Ornamenten, unten Inschrift.
Höhe 16 cm, XVI. Jahrh., einen Riss.

419 **Castel-Durante.** Platte, sehr feine Emaille mit dunkelblauem Grunde. Ugolino mit langem grauem Barte, von sehr muskulösem Körperbau, auf Felsen sitzend, die Beine mit Stricken umwunden; Rand: Waffentrophäe und Ornamente, worauf Bezeichnung: „1549".
D. 27½ cm, in Holz-Etui mit Sammt, gesprungen.

420 **Palermo.** Bauchige Vase, Medaillon von Heiligen, mit Stab und langem Barte in Felslandschaft, Rückseite: Trophäen, von lebhaften Drachen, Trommeln, Schilden, gegitterten Halbmondkugel und zwei Inschriften „S. P. Q. P." Ränder mit Blättern und Spiralborden verziert, feine Emaille.
Höhe 36, D. 24 cm, XVI. Jahrh.

421 **Palermo.** Vase, bauchförmig mit Medaillon, Mädchen aus dem Bade kommend, auf anderm Teil Trophäen mit Helm, Turm und Bändern, Inschriften: „S. P. Q. P." und „P. E. P." und Blätterborden.
Höhe 35, D. 25 cm, XVI. Jahrh. S.

369

370

366

419

378

376

476

481

476

376

418

416

433

381

363

422 **Palermo.** Sphären-Vase. Vorderseite: Heiliger in Medaillon, Revers: Waffen-Trophäen; Blätterborden.
Höhe 35, D. 25 cm.

423 **Palermo.** Paar Cylinder-Vasen: 1) mit Engelskopf, umgeben von Band-Ornamenten und Landschaft, von Blättern und Blumenkranz umringt, 2) mit Profilkopf und Heiligen und gleicher Decoration wie Nr. 1; feine Emaille.
Höhe 29 cm, 2 Stücke.

424 **Palermo.** Cylinder-Vase. Vorderseite: Heiliger in Wasserlandschaft. umgeben von Renaissance-Verzierungen, Rückseite: Delphinkopf mit Trophäen, gelb auf blauem Grund gemalt.
Höhe 28 cm.

425 **Palermo.** Cylinder-Vase, Portraitkopf des hl. Franziskus in Medaillon, und Drachen, mit Trophäen von Band, Trommel, Halbkugel; Rand: Blätter und Spiralringe.
Höhe 20 cm.

427—28 Weitere Palermo, Caltagirone-Vasen, Cylinder- und Topfform.
Höhe 24—29 cm.

429 **Sicilien.** Paar Vasen in Form von Eulen mit Deckel, metallischer Reflex, dunkelbraun, Augen und Schnäbel gelb mit schwarz und weiss.
Höhe 39 cm, restaurirt.

430 **Sicilien.** Vase in Form von Eule, naturalistisch gefiedert, Körper und Kopf restaurirt.
Höhe 27 cm.

431 **Sicilianisch-**Väse, zweihenklig mit Medaillons mit Buchstaben, schwarz A und B und blauen und farbigen Verzierungen.
Höhe 23 cm.

432 **Castelli.** Grosse Platte, figurenreiche Darstellung. Triumphzug, Krieger zu Pferde und Gefangene, Rand mit Waffen, Trophäen, Wappen, reich verziert.
D. 41 cm, aus früher Epoche des XVII. Jahrh.

433 **Castelli-**Vase, gross, mit Wulst unten: Thronender Salomo empfängt Königin von Saba, figurenreiche Darstellung, durch Grösse und Erhaltung ausgezeichnet.
Höhe 38 cm; oben am Rande ein kleines Stück 2 cm D. eingekittet, XVII. Jahrh.

434 **Castelli-**Teller, Landschaft, Putten und Masken mit Gold decorirt, sehr selten.
D. 18 cm, gekittet, XVII. Jahrh. im Rahmen.

435 Paar **Castelli-Teller.** 1) Christus mit Ehebrecherin, 2) Christus und Büsserin.
D. 17 cm. 2 Stücke.

436 Paar **Castelli-Teller** mit Figur.
D. 17 cm.

437 **Castelli.** Teller, zwei Kartenspieler in einem Feld.
D. 16½ cm.

438 **Castelli.** Tasse, Ländliche Scene mit zwei Figuren.
D. 16 cm.

439 **Castelli.** Teller, Christus als Hirt, auf Rand Putten, Masken.
D. 18 cm.

440 **Castelli.** Teller, Büsserin vor Christus.
D. 17 cm.

441 **Abbruzzen**-Vase, Sphärenform mit doppelten Schlangenhenkeln, mit Schleife, vielfarbigem Wappen und Maltheser-Kreuz mit Krone darüber, umgeben von Blättern und Früchtenkranz, Rückseite: 1721.
Höhe 42, D. 26 cm.

442—43 **Abbruzzen.** Drei Vasen, Sphärenform, mit zwei doppelten Henkeln, in Schlangenköpfen endigend, mit ovalem farbigem Wappen, mit Stern, Halbmond und blauen Ornamenten auf weissem Grund, Rückseite: 1802.
Höhe 44 cm, 1 Stück am Halse gekittet, 3 Stücke.

444—46 Sechs **Abbruzzen**-Vasen, Cyl.-Topfform, Pilgerflaschen.

447 **Savona.** Platte, Centrum: Jupiter mit Blitz auf Adler, sehr schöne Borde von Blumen und Ranken, auf Rücken fein blau bemalt mit Stern und Bordüren.
D. 36½ cm, einen Sprung.

448 **Savona.** Amphore, Decorations-Landschaft mit Brücken, blau auf hellem Grund.
Höhe 40 cm.

448a **Savona.** Teller, Leda mit dem Schwane, auf Rand farbiges Wappen mit Adler und feiner Ornamentborde dessen Rücken blau bemalt.
D. 24 cm.

449 **Savona.** Sechs Teller, Centrum mit Figuren, Landschaften, Blumen, Rand: feine Verzierungen und Wappen; blau bemalt.
D. 22 cm, 6 Stücke.

450 **Savona.** Platte, viereckig mit Fuss, sitzende Figur und Verzierungen.
D. 21½ cm.

451 **Savona.** Vase, bauchförmig rund. Decorirt: Blumen mit Ranken, unten Inschrift; feine dunkelblaue Emaille auf hellem Grund.
Höhe 30, D. 36 cm.

452 **Savona.** Vase, bauchförmig rund. Decorirt: Wappen mit Krone und Lorbeerkranz, schönen Renaissance-Blumen-Ornamenten, blau auf weissem Grund.
Höhe 34, D. 30 cm, kleiner Sprung.

453—57 Zehn Savona-Cylinder-Vasen, Schüsseln, Topf-Vasen, Teller.

458 **Lodi.** Platte mit Fuss, Landschaft mit Reitergruppen, Personen, Vögeln, Burgen.
D. 30 cm, mit Marke.

459 **Novi**-Vase, Birnform auf Fuss, mit freistehenden Blumenguirlanden, Kranz und farbigen Blumenbouquets.
Höhe 27 cm.

460 **Palissy,** Teller mit Verzierungen und Masken in Relief, farbig bemalt.
D. 24 cm, französische Schule Palissy, XVIII. Jahrh., selten, vorzüglich erhalten.

461—65 Fünfzehn **Florenz, Venedig,** verschiedene Teller und Vasen.

466 **Persische** Platte, mit Tieren, Schilf, fantastisch, blau gemalt, auf Rücken: schöner Ornamentenfries, Tier als Marke.
D. 34 cm, am Rande restaurirt.

467 **Persischer** Teller, mit Gewächsen, fantastischen Vögeln, Wolken und Blumenfries, Rücken mit fantastischen Tieren; Marke Adler, blau.
D. 23 cm.

468 Sechs **Persische** Teller, meist weiss und blau, persische Tassen.

C. Porzellan.

469 **Meissen.** Terrine, oval, gedeckelt in chinesischem Styl, in Gold und Farben gemalt, mit Relief-Masken.
Höhe 32, Länge 27, Breite 20 cm, lädirt.

470 **Meissen.** Paar Leuchter, zweiarmig, mit profilirtem Fusse, geschweiften Armen, Lichtmanschetten, reliefirten Tulpen, mit Blumen, Schmetterlingen, blau gemalt.
Höhe 31, Breite 25 cm, ein Arm gekittet.

471 **Meissen.** Amoretten mit Guirlande, dazwischen Urne auf Sockel, Arkaden-Verzierungen, sehr stilvoll.
Höhe 18, Länge 12 cm. Marke mit Punkt.

472 **Meissen.** Merkur mit Schlangenstab, geflügeltem Helm.
Höhe 13½ cm, einige Theile gekittet.

473 **Meissen.** Apollo im blauen Gewand mit Lyra.
Höhe 12 cm, eine Hand abgebrochen.

474 **Meissen.** Neptun mit Dreizack in schwebendem Gewande.
Höhe 12 cm, einige Theile gekittet.

475 **Meissen.** Schäfer mit Hund auf Felsen sitzend, Dudelsack blasend.
Höhe 12 cm.

476 **Frankenthal.** Paar Figuren. Apollo mit Lyra, Ceres mit Füllhorn und faltig geblumten, fliegenden Gewändern.
Höhe 23 + 24 cm, Lyra: einige Finger gekittet. Marke C. T.

477 **Frankenthal.** Amor und Psyche, fein modellirt und bemalt (letztere mit Flügeln).
Höhe 22 cm, durch edele Modellirung des Nackten ausgezeichnete Gruppe. Marke C T verschlungen.

478 **Frankenthal.** Psyche von Amor umschlungen, erstere in griechischem Gewande, auf Felsen.
Höhe 23 cm. Marke C. T. verschlungen.

479 **Frankenthal.** Gruppe von 3 Personen in ländlicher Kleidung, Urne schmückend, mit Blumen-Guirlanden bemalt.
Höhe 12 cm. Marke C. T. verschlungen.

480 **Frankenthal.** Gruppe 2 Kinder, wovon eines mit Flasche und Becher, in Weizenfeld, zur Seite hohe Vase, letztere gekittet.
Höhe 15 cm. Marke C. T.

481 **Höchst.** Farbige Schäfergruppe auf felsigem Wiesengrund, Begleiter der Schäferin reicht derselben Blumen. Marke: blaues Rad.
Höhe 18½, Länge 24 cm.

482 **Höchst.** Amor, Blumenkranz auf profilirten Altar legend, in Gold. Blau. Relief verziert, auf eckigem Sockel.
Höhe 19, Länge 13 cm. Marke: blaues Rad.

483 **Höchst.** Mädchen, Harmonika spielend, bemalt. Marke: blaues Rad.
Höhe 17 cm.

484 **Ludwigsburg.** Farbig bemalte Gruppe, Liebespaar in ländlicher Tracht mit Musik-Instrumenten.
Höhe 12 cm. Marke C verschlungen.

485 **Ludwigsburg.** Zwei Putten mit Guirlanden Urne bekränzend, auf Sockel.
Höhe 18 cm. Marke C verschlungen.

486 **Zürich.** Gruppe, schlafendes Mädchen, auf einem Felsen ruhend, vor ihr ein Korb und Hund, bemalt.
Höhe 10, Breite 13½ cm. Marke Z.

487 **Wien.** Service, vier Kännchen, Dose, zwei Schälchen, sechs Ober- und Untertassen, mit kleinen Bouquets, blau bemalt.
12 Stücke, 25 Teile.

488 **Sevres.** Dose, rund mit gewölbtem Deckel, auf drei bronzevergoldeten Sphinxen und mit Bronze vergoldetem Figürchen, Blumenkranz, drei Medaillons mit Amoretten, mit Goldborde, auf türkisblau farbig gemalt.
Höhe 13, D. 9½ cm, Deckel hat Sprung.

489 **Alt-Ginori.** Schwan, hübsch gefiedert, als Dose.
Höhe 10½ cm, Deckel fehlt.

490 **Alt-Ginori.** Mädchenbüste auf Sockel.
Höhe 9½ cm, Sockel und Büste zusammengekittet.

491 **Capodimonte.** Vliess, oval, fein bemalt. Mädchen mit Früchten und 4 Putten in Landschaft.
Höhe 20½, Breite 27 cm, in einem Holzrahmen; am Rande kleines Stückchen angekittet.

492 **Capodimonte.** Teller, Mitte: Tänzerin, Pâte tendre, Rand in Relief.
D. 26 cm.

493—500 **Capodimonte, Giustiniani** und **Neapel.** Vasen und Teller.

501—506 **Meissen.** Schalen, Theebüchse; **Sevres,** Löffel aus guter Zeit; **Nyon,** Schale (mit Marke: Fisch) etc.

507 **Japanesische Gruppe,** zwei Mädchen hell gekleidet, Gewand dunkelgrün mit Gold verziert, eine mit Blumenkörbchen. Kopf, Hände, Körbchen braun.
Höhe 10 cm.

508 **Chinesisch.** Paar Crackelé-Schalen mit Deckel, Früchten und Blättern, freistehend als Knopf, mit Schmetterlingen, Käfern in natürlichen Farben, mit Goldblumen, chinesischen Inschriften.
Höhe 10, D. 13 cm, 2 Stücke.

509 Vier chinesische Teller, Figuren mit grossen Schirmen, Pflanzen, geometrisch ornamentirter Rand auf rot, mit Medaillons in Gold.
D. 23 cm, 4 Stücke gekittet.

510—11 Teller, zwei Schalen, Thee- und Milchkännchen mit Landschaften und Blumen in Farben und Gold. 5 Stücke, 7 Teile, teils gekittet.

512—21 Zweiundfünfzig chinesische und japanesische Tassen . . . verschiedene, teilweise mit Marken.

D. Bemalte Glasscheiben.

522 **Schweizer Glasscheibe,** bärtiger Mann mit Büchse und Frau mit Pocal, oben zwei figürliche Darstellungen, unten Wappen und Inschrift: „Caspar Martti und syn Hussfruw 1617".
H. 32, Br. 22 cm, schöne lebhafte Darstellung, kleiner Sprung rechts. Aus der Slg. Morbio zu M. 300 erstd.

523 Drei Glasscheiben, allegorische Compositionen, französisch.
29 × 16, 29 × 17, 27 × 17; 2 gesprungen, Spätrenaissance, rot und gelb, auf weissem Grund, 3 Stücke.

524 Zwei Glasscheiben, Löwen mit Beute, Fruchtblumenbouquets in Medaillon und Masken, französisch.
Länge 12 × 17½ Breite, XVII. Jahrh., 2 Stücke.

526 **Runde Scheibe,** in Federzeichnung-Manier; Krankenheilung, Composition von 4 Personen in Umrahmung, Aufschrift. XVI. Jahrh.
D. 25 cm, von Butzenscheiben umgeben.

527 **Runde Scheibe,** in Tuschfarben und gelb in Federzeichnung-Manier. Die Vorsicht in Säulenhalle, Hintergrund Gebirgslandschaft.
D. 25 cm, von Butzenscheiben umgeben, ein Sprung.

528 **Kirche** mit Wasserlandschaft, kalt gemalt, in vergoldetem Rahmen.
Höhe 14, Breite 13 cm.

529—30 Drei **Venetianische Glasgemälde:**
1) Moses im Schilfe aufgefunden.
Höhe 21, Breite 41 cm.
2) Esther.
Höhe 43, Breite 54 cm, in vergoldetem ornamentirtem Rahmen und Relief.
3) Andere biblische Darstellung; letzteres gesprungen.

531 Zwei Venetianische **Glasbilder:** Madonna, unten Säulenbogen, von Bäumen und Verzierungen umgeben, oben zwei Heiligenköpfe. In Gold kalt gemalt auf grün und rothem Grund.
Höhe 23, Breite 17½ cm in Rahmen.

532 Glasbilder 1) **Ecce Homo.**
Höhe 9, Breite 14 cm.
2) **Apollo und Marsias.**
Gebrochen in façonnirtem verg. Holzrahmen. Höhe 19, Breite 23 cm, kalt gemalt, 2 Stücke.

E. Venetianische Gläser.

533 **Vase.** Geschweifter Rand, blau mit vergoldeten Bronzemontirungen, Henkel und Fuss mit Blumen, Maskarons, Köpfchen in Hochrelief.
Höhe 14, D. 21 cm, unten Stück ausgesprungen.

534 **Achatfarbige Vase** mit profilirtem Fusse, geschweiftem Rand.
Höhe 43 cm, am Rande restaurirt.

535 **Schale,** Eimerform, mit gedrehtem Glashenkel, grün mit sechs Bändern, weiss emaillirt, in Relief.
Höhe 27, mit Henkel 34 cm.

536 **Achatfarbiges** Flacon, rund mit Wellenlinien und Goldblumen unter Emaille; schöner Farbenschmelz.
Höhe 7, D. 7½ cm, in Etui, selten.

537 **Schale** mit Fuss, weiss, mit achtkantigem Rande, zwei façonnirten Henkeln und gereiftem blauen Glasknopf.
Höhe 10½, D. 17½ cm.

538 **Ausguss-Vase,** weiss, Schuppenmuster, gekneiftes Band am Halse, mit muschelartig gereiftem Henkel, obere Kante blau.
Höhe 12 cm, Stückchen am Henkel gebrochen.

539 **Rubin-Schale,** geschweift, farbig, in glänzenden Farben mit Goldblumen emaillirt.
Höhe 3½, D. 11 cm.

540 **Ober-** und **Untertasse,** Rubinglas, sehr lebhafter Farbenschmelz, marmorirt und mit Goldbeeren emaillirt.
Höhe 9½, D. 11 cm, 2 Teile.

541 **Rubinschale,** farbig marmorirt, mit zwei façonnirten Henkeln.
Höhe 6, D. 12½ cm.

542 Zwei **Deckelgläser,** mit Fuss, gefurchtem Körper, Deckel mit Nuppen und Masken in Relief, teils vergoldet, oben Knopf.
Höhe 24 cm, 4 Teile.

543—52 Zweiundzwanzig Vasen verschiedener Grösse und Form, Fässchen, Weihwasser-Gefässe, Flacons, Deckelgläser — alle venetianischen Fabrikats, verschiedene Grösse und Form, mit Ausnahme von drei Stücken alles alt.

F. Verschiedene Gläser.

554 **Becher,** böhmisches Doppelglas, Landschaft mit Jagd in rubin und grün auf Silbergrund, innerer Boden Reh mit Ornamenten in Silber auf Rubingrund.
Höhe 9 cm.

555 **Becher,** böhmisches Doppelglas mit Landschaft, Jagd in rubin, grün und Gold auf Silbergrund.
Höhe 8 cm, gesprungen.

556 **Stengelglas,** Stengel geschliffen, gravirter Kelch, mit Hirsch in Gold, Doppelglas als Medaillon, Knauf geadert, rot mit Gold.
Höhe 16 cm.

557 **Dose,** viereckig, geschweift, mit Schraubenstöpsel, geschliffenen Kanten, Ecken, Medaillons in Gold auf Rubingrund, Madonna, Christkind, St. Johannes und Engelsköpfchen.
Höhe 15 cm, Länge 16, Breite 10½ cm, seltenes Stück, XV. Jahrh., gesprungen.

G. Schmuck- und Ziergegenstände in Gold.

558 **Dose,** Goldemaille, oval, auf allen Seiten blau emaillirt, mit Goldsternen und Punktauflagen, rings umgeben von Borden mit grün emaillirten Blättern und Guirlanden, zwischen welchen Opal-Emaille-Beeren; auf Mitte des Deckel feine Goldemaille-Miniatur: Amor und Psyche, Altar mit Rosen bekränzend. Vorzügliche Erhaltung. Louis XVI.
Höhe 2½, Länge 7¼, Breite 5¼ cm. 96 Gr. In Etui.

559 **Dose,** Goldemaille, oval, mit geschweifter Schlusskante, Ansicht von Konstantinopel bei Sonnenaufgang in prächtiger Beleuchtung auf Deckel; Hafenscenerien in Medaillons auf Seiten in Emaille-Malerei, gravirte und emaillirte Verzierungen auf allen Flächen.
Höhe 23, Länge 83, Breite 56 mm, Louis XVI., 161 Gr., 18 krt.

560 **Dose,** Louis XV., Rocaille-Form, reich gravirt, Vorderseite: Blumenverzierungen, in Mitte Raum für Miniatur, Rückseite: Venus und Amor.
Höhe 2¼, Länge 7, Breite 5½ cm, in Etui, 69 Gr. 18 krt.

561 **Dose,** flach, viereckig abgerundet, Seiten und Boden blau emaillirt mit Goldtupfen, auf Deckel und Rändern Blumen und Ranken in Relief; auf Deckel ovale feine Goldemaille mit palastartiger Burg in italienischer Landschaft.
Höhe 2¼, Länge 8½, Breite 8½ cm, in Etui, 150 Gr. 18 krt.

562 **Dose,** viereckig mit dreifarbigen Ornamenten emaillirt.
Höhe 1¾, Länge 6¼, Breite 3½ cm, 54 Gr. 18 krt.

563 **Flacon,** französisch, Louis XV. Ciselirt mit Medaillons, allegorischen Figuren, Tieren, Engelsköpfen, Trophäen, zwischen Rocaille-Ornamenten unten Initiale.
Länge 10½ cm, 57 Gr. 18 krt., aus Slg. Gedon zu M. 320 erstd.

564 **Flacon,** flacheckig, mit gewundener Bandborde in grünem Golde.
Länge 9¾ cm, 15 Gr., 18 krt.

565 **Flacon,** sechseckig, mit Schraubenstöpsel, Kettchen und Bügel, alle Flächen mit Jaspis gefasst.
Länge 47 mm.

566 **Necessaire,** bestehend aus Fingerhut und Scheere etc.
Circa 24 Gr., 18 krt., Sammt-Etui.

567 **Repetir-Uhr,** Deckel in Goldemaille, Amor und Psyche auf hellem Grunde, emaillirter Blätterrand, gravirt à deux couleurs, von Vouchez in Paris.

568 **Gold-Uhr,** Deckel emaillirt mit Amor und Blumen.

569 **Gold-Uhr** auf blauer Emaille mit aufgelegtem Gold, Amoretten etc., feines Zifferblatt mit Strass; 20 Gr.

570 **Gold-Uhr,** Deckel mit Strass besetzt, in Mitte: Kupferemaille-Damenportrait.

570a **Gold-Uhr,** ähnlich wie 570, Emaille ein wenig ausgesprungen.

571 **Gold-Uhr,** emaillirter Rand mit Verzierungen, blau und weiss; Mitte: Landschaft mit Flötenspieler, Blumenmädchen.

572 **Gold-Uhr,** à trois couleurs, Blumenkorb mit Strass und zarten Emailverzierungen.

584

558

607

582

598

586

573 **Gold-Uhr,** mit sichtbarem Werke mit Strass besetzt.

574 **Gold-Uhr,** Deckel mit Säulenhalle, Vase à trois couleurs ornamentirt.

575 **Gold-Uhr,** glatt ohne Aussendeckel.

576 **Gold-Uhr,** Ränder mit Verzierungen und Blättern emaillirt.

577 **Petschaft,** Oberteil: Halbmondform mit Laubwerk emaillirt, zwei Musikstücke spielend.
Höhe 8¾ cm.

578 **Gold-Mandoline,** Uhr, farbig emaillirt mit Kettchen in Etui.

579 **Schlaguhr,** englisch, Deckel mit getriebenen Rocaille-Figuren und Landschaft, Gehäus mit Blätterwerk durchbrochen, bezeichnet „Elicot London", 31 Gr. Gold.

580 **Uhr,** Deckel dreifarbig Gold, mit Blumenkorb, Vögeln, Bäumen, getrieben, Zifferblatt mit Strass.

581 Zwei **Schlüssel,** achteckig, rosa und grün auf beiden Seiten emaillirt, mit aufgelegten Goldverzierungen, Landschaft, Vögeln etc., 2 Stücke.

582 **Bijou**-Anhänger, Hündchen, gut modellirt, Haare weiss emaillirt mit blauem Halsband mit Granaten besetzt; dasselbe hängt an emaillirtem Kettchen mit grosser Perle, an den Tatzen Perlen.
Länge 6 cm, in Etui, gut erhalten, Louis XIII.

583 **Bijou,** Mitte: weiss emaillirte Taube (ein Flügel fehlt) mit Kranz von emaillirten freistehenden Blättern und Ranken umgeben.
Länge 48 mm, italienisch, XVI. Jahrh.

584 **Anhänger,** farbig, Gruben-Emaille von Blumen und Renaissance-Verzierungen, mit Kettchen, woran weiss-emaillirter Malteser-Orden.
Länge 8½ cm., italienisch, XVI. Jahrh.

585 **Anhänger,** oval mit Rand von Blumen und Lilien, bunt, Gruben-Emaille, mit 3 Kettchen, 5 Perlen-Bambelchen, Miniaturen auf beiden Seiten.
Länge 9½ cm, venetianisch, XVI. Jahrh.

586 **Medaillon,** oval, Vorderseite: Mitte Malteser-Kreuz, mit Trophäen und Ritterbüsten im Relief umgeben, Rückseite: in Emaille St. Michel bekämpft Türken, darüber Himmelskönigin, Emaillemalerei. Feine Ausführung, wohl auf Schlacht von Lepanto bezüglich 1573.
Länge 44, Breite 34 mm, XVI. Jahrh., auf beiden Seiten emaillirt.

587 **Anhänger,** Vorderseite: „I. H. S." in Steinen, Rückseite: „I. H. S." schwarz emaillirt, umgeben von Kordelrand, mit Dornen, schwarz emaillirt.
D. 4 cm, XVI. Jahrh.

588 **Goldemaille**-Anhänger, Rand mit Drahtverzierungen und emaillirt in Mitte; auf beiden Seiten Miniaturen auf Pergament, Christus.
Länge 4 cm, XVI. Jahrh.

589 **Goldemaille**-Anhänger, Rand mit Smaragden besetzt, in der Mitte Goldemaille in Relief, Madonna mit Kind, selten.
Länge 5 cm, XVI. Jahrh.

589a **Goldemaille**-Anhänger, Rand mit Draht- und Blattverzierungen. Mitte: Reliquienkapseln auf beiden Seiten.
Länge 4 cm, XVI. Jahrh.

590 **Rähmchen,** oval, mit lilienförmigen Blättern verziert, an Kettchen hängend.
Länge 6 cm, venetianisch, XVI. Jahrh.

591 **Anhänger,** auf einer Seite mit Blättern, Blumen, auf anderer Seite mit farbigen Renaissance-Ornamenten emaillirt, mit Steinen besetzt.
Länge 22, Breite 25 mm, XVI. Jahrh.

592 **Blume,** sechsblättrig mit Blattrippen und Rosetten von Smaragden, weiss emaillirt.
D. 48 cm, XVI. Jahrh.

593 **Anhänger** mit Blumen, Renaissance-Verzierungen, in farbig. Gruben-Emaille mit Perl-Bambelchen.
Länge 4 cm.

594 **Anhänger,** Kranz von freistehend getriebenen Blumen und Blättern, Mitte: Wedgewood-Köpfchen, von Goldkordel und geschliffenen Lapislazulis umrahmt.
Lange 83, Breite 51 mm, 25 Gr.

596 Paar **Medaillons,** Uhrenform, mit Miniaturen, Damen-Portraits auf Elfenbein.
Länge 4½ cm. 2 Stücke.

597 **Anhänger,** Goldemaille, Vasenform, in Mitte blaues Schild mit Ritterportrait.
Länge 4¼ cm, XVIII. Jahrh.

598 **Bijou**-Adler, Körper aus grosser Barockperle gebildet, Flügel, Kopf und Beine aus massivem Gold, mit Rubinen und Rosen besetzt.
Länge 53, Breite 80 mm, Louis XIII.

599 **Kopfputz,** bestehend aus vier Zweigen gravirter Blätter und drei Zweigen farbig emaillirter Tulpen mit Schleife, in der Mitte emaillirte Rosette mit grossem Tafelstein; an den Zweigen bewegliche Blumen und Blätter, mit Rosen, jede Tulpe mit Tafelsteinen besetzt.
Höhe 13, Breite 20 cm, 86 Steine, in eingelegtem Holz-Etui.

600 **Malteser-Orden,** worüber Krone und Lilienverzierungen mit Brillanten, Rosen und Rubinen gefasst, weiss emaillirt.
Länge 63 mm, 22 krt., über 2 Karat Rosen und Diamanten.

601 **Orden,** weiss emaillirtes Kreuz, mit Kleeblattenden, grün emaillirten Blättern dazwischen, darüber freistehende Krone mit Filigran verziert, zweiseitig.
Länge 5 cm, 17 Gr., 22 krt.

602 **Orden** in Form von Malteser-Kreuz, Rückseite: In der Mitte Agnus Dei, Rückseite: Heiliger in Emaille gemalt, mit Ornamenten, oben Krone und Stein, emaillirt.
Länge $3^1/_2$ cm, XVII. Jahrh.

602bis **Anhänger,** Bogenverzierungen, in Mitte grosser Topas, fein geschnittener Cameo-Centaur darunter, zwei Rosen an Seiten.
Länge $3^1/_2$, Breite $3^1/_3$ cm, Teil der Ornamente Silberverzierung.

603 **Broche,** mit 3 Topasen, ähnliche Arbeit wie Nr. 702bis, Teil Silber.

604 Paar **Solitaires** mit Topasen, ähnliche Arbeit wie Nr. 702bis, Teil Silber.

605 Paar **Solitaires,** mit weissen Topasen, ähnliche Arbeit wie Nr. 702bis, Teil Silber.

606 Paar **Ohrringe,** Amphorenform, mit Blättern und Knöpfen emaillirt, von Bändern mit Granaten umschlungen, Oberteile Cameoköpfchen zwischen Tafelsteinen, unten Perl-Bambelchen.
Länge $4^1/_2$ cm, italienisch, XVI. Jahrh., 2 Stücke.

607 Paar **Goldemaille,** Ohrringe in Form von Hähnen mit schwarz und weissem Gefieder, an Kettchen mit gleich farbigen Ornamenten hängend und auf eben solchem Grunde stehend, mit Rubinen besetzt und 5 Perlengehängen.
Länge 9 cm, Louis XIII., 2 Stücke.

608 Paar **Ohrringe,** Halbmondform mit freistehenden Laubverzierungen farbig emaillirt mit Steinen und Perletten.
Länge 4 cm, italienisch, XVII. Jahrh.

609 Paar **Ohrringe,** emaillirt mit ovalem Medaillon, weiblich. griechischen Portraitbüsten, zarte Ausführung.
Länge $3^1/_4$ cm, Empire.

610 5 Paar verschiedene Renaissance und spätere Ohrringe, teils emaillirt.

611 **Nadel.** Geschnittenen Onix-Mohrenkopf, mit emaillirtem Hut, worauf Agraffe und Rose.

612 Paar **Goldemaille**-Anhänger mit durchbrochenen Verzierungen in breiter Lyraform, mit 6 Perlenbambelchen.
D. 3 cm, 2 Stücke.

613 Zwei **Kreuze,** viereckig, auf allen Seiten mit farbigen Ornamenten emaillirt.
Länge 37 mm, XVI. Jahrh., 2 Stücke.

614 **Kreuz,** aus sieben achteckigen Amethisten zusammengesetzt, Seiten und Rücken schwarz emaillirt mit Leidenszeichen Christis und Ornamenten.
Länge 5 cm, circa 10 Gr. Gold, XVI. Jahrh.

615 **Kreuz,** aus runden knörzigen Aesten geformt, mit Christ an demselben.
Länge 6½ cm, 9 Gr., 18 krt. Gold, XVI. Jahrh.

616 zwei ähnliche, das eine emaillirt, mit Perlenbambelchen.

617 **Kreuz,** aus 6 verzierten, 4 kleinen Buckeln getrieben, jede mit grosser Rose gefasst.
Länge 4½ cm, 6½ Gr. Gold, 1½—2 Karat Rosen.

618 **Krystall-Kreuz,** Enden Goldkapseln mit Emaille-Verzierungen.
Länge 5 cm.

619 **Collier,** bestehend aus viereckig verschobenen Kreuzen, schwarz emaillirt mit weissen Rosetten und farbig emaillirten Anhängern mit Perlen, und zwei schwarzemaillirten halbrunden Anhängern mit Perlenbambeln.
In Etui, XVI. Jahrh., 3 Stücke.

620 **Halsband,** bestehend aus 16 oval geschnittenen Intaglios, Lapislazulis und Jaspis, in Gold schwarz emaillirten Spiralumrahmungen. Venetianisch. XVI. Jahrh., in 2 Stücke, auf Rücken des Schlösschens die Initialen eines Dogen: „I. B.“
Länge 41 cm, in 2 Stücke.

621 **Collier,** breite geringelte Gliederkette, mit blauen Goldemailleknöpfen und Guirlanden von gravirten Blättern, dazwischen fünf ovale Medaillons und Anhänger mit antiken Köpfen, in Silber-Relief, unter Glas, in Etui, Empire.

622 **Collier,** mit schildförmigem grossem Krystall-Anhänger zum Oeffnen. Rand desselben und Collier bilden Ranken, Verzierungen mit vielen Smaragden, Tafelsteinen etc. besetzt.
Länge 23, Breite 10½ cm, Verzierung am Anhänger Silber

623 **Collier,** mit ovalen Anhängern mit Cameo: Amor und Venus. Collier mit durchbrochenen Verzierungen und Smaragden.
Länge 30, Breite 5½ cm, Cameo kleinen Sprung.

624 **Bracelet** von vierzehn geschliffenen Granatpasten in Goldeinfassung, mit weissen Knöpfchen emaillirt.

625 **Chatelaine,** durchbrochene Glieder mit Ornamenten gravirt, durch Springringe verbunden drei Bambelkettchen, woran zwei Petschaften und Schlüssel.
Länge 22½, Gr. 37½ cm, 18 krt.

626 **Ring** mit antikem Carneol-Intaglio: Kopf des Septimus Severus, gesprungen, Ring zum Drehen.

627 **Ring** mit antikem Carneol-Intaglio: Kopf der Julia Donna, Ring schwarz mit Blumen, emaillirt.

628 **Ring** mit antikem Onix-Cameo: Frau worüber Pegasus, auf der Brust Schild mit Medusenkopf in Relief, griechisch, in massivem Gold, Ring mit Schrauben gefasst.
Ueber 13 Gr. Gold.

629 **Ring,** antiker Sardonix-Intaglio: Amor mit Bogen, von andern Steinen umgeben, Seiten und Rücken emaillirt.

630 **Ring,** antiker Rubin: Herkuleskopf in Relief, gesprungen.

631 **Ring,** mit 5 Steinen, in Kreuzform gefasst, XVII. Jahrh.

632 **Ring,** Mitte Rosette und Blätter freistehend, emaillirt, mit Smaragden gefasst, Louis XIV.

633 Jüdischer **Trauring,** mit emaillirten Rosetten, Goldknöpfen und Kordelverzierungen.

634 **Ring,** Wappen gothisch mit Inschrift, achteckiger Platte, tief eingeschnitten.

635 **Ring,** Fratzenkopf in Relief emaillirt.

636—70 Sechzig **Gold-Ringe,** teils emaillirt, teils mit Wappen eingeschnitten, teils mit Hochrelief-Arbeit; mit antiken Intaglios, antiken Cameos und Edelsteinen.
Renaissance und folgenden Jahrh.

671—80 Zehn Anhänger, Kreuze, Fragmente etc., emaillirt, mit Cameos, mit Reliefarbeit der Renaissance des XVII. und XVIII. Jahrh.

681 **Goldemaille,** oval, Amor und Venus, Pallas-Statue bekränzend.
Länge 48, Breite 32 mm, 5 Gr.

682 **Goldemaille,** zweiseitig, oval, Vorderseite: Mädchen in Landschaft, Rückseite: Goldverzierungen auf grünem Emaille-Perlenrand.
Länge 3, Breite $2^1/_2$ cm, Louis XV., restaurirt.

683 **Goldemaille,** elliptisch, Rand verziert, Vorderseite: Mädchen in Landschaft, Rückseite: Hund und Tauben bei Brunnen, in Grün auf Blau, Louis XV.
Länge $4^1/_2$, Breite $3^1/_4$ cm.

684 **Uhrdeckel,** Venus und Amor, in Emaille, in Etui.

685 **Uhrdeckel,** junges Mädchen, Löwen, Hasen und Vögel etc., fein emaillirt.
D. $3^1/_4$ cm, Louis XVI.

H. Silber-Schmuckgegenstände etc.

686 **Bijou-Anhänger,** Centaur, an Kettchen hängend, mit Perlen und Rubinen auf Rocaille-Ornamenten; emaillirt, mit Perlen-Bambelchen.
Länge 5 cm, modern.

687 **Niello,** eines Bischofs, von blauer Grubenemaille umgeben, dreieckig.
Länge 48 mm.

688 **Emaille,** „St. Peter," schiefviereckig, Grund königsblau, Florentiner Arbeit.
Länge 47 mm, XV. Jahrh.

689 Paar **Emaillen,** rund, Christ am Kreuze und Heiliger, Florentiner Arbeit.
D. 24 cm, XV. Jahrh., 2 Stücke.

690 **Reliquariumkapsel,** Bergkristall, viereckig, mit verzierter Einfassung, Mitte Goldemaille-Portrait, von geschliffenen Reliquienbehältern umgeben, Rückseite: Miniatur auf Pergament.
Länge 4½ cm, XVI. Jahrh., selten.

691 **Collier,** bestehend aus 10 Gliedern doppelter Lilien, blau emaillirt, dazwischen Bernsteinköpfe in Hochrelief geschnitten, Rücken mit Vögeln gravirt, Silber, vergoldet.
Länge 26 cm, XVI. Jahrh.

692 **Niello-**Medaillon, mit Heiligen, Agnus Dei, Kordelrand.
D. 22 mm, in Etui.

693 **Niello-**Medaillon, Agnus Dei, von emaillirten Stern umgeben, letzterer modern.
Länge 14½ cm.

694 Vier **Niello-Ringe,** wovon drei mit Köpfen, einer mit Rosette in Mitte, Seiten mit Verzierungen.
4 Stücke.

695 **Anhänger,** Agraffenform, von Schleife gehalten, auf welcher Hase, freistehend, mit Strass und farbigen Steinen.
Länge 8 cm, italienisch, XVII. Jahrh.

696 **Broche** mit Anhänger, Blätterzweig bildend, mit Rosen und Almandinen besetzt.
Länge 5¼ cm.

697 Paar **Ohrringe,** im gleichen Muster ausgeführt.
Länge 2½ cm, 2 Stücke.

698 **Broche,** viereckig geschweift, mit Relief-Ornamenten, in der Mitte Damenportrait auf Elfenbein gemalt.
D. 5 cm, Silber vergoldet.

699 Kopfnadel, Negerbüste, verziert, mit Perlen, Rubin als Diadem, Ohrringe, Collier.
Länge 40 mm, XVI. Jahrh.

700 **Investitur-Ring.** Silber verg. mit geschnittenem Granat, unterhalb desselben lebhafte Rollen und Relief-Ornamente.

701 **Fischerring,** Bronze; Hohlguss, unten eingeschnitten: „Sisto IV.", darüber Tiara mit Engeln, andere Seite: Wappen, Schlüssel und Adler, an den Seiten Symbole der vier Evangelisten, Hochrelief in Original-Leder-Etui.

702 **Päbstlicher Investitur-Ring,** Bronze vergoldet, mit viereckigem Krystall, Seiten mit Relief-Ornamenten verziert.

703 Fünf **Silber-Herzen,** mit durchbrochenen Blatt-Ornamenten verziert, mit Rosen und Almandinen, Rosen, Smaragden und Pasten besetzt.
Länge $2^1/_2$—3 cm, 5 Stücke.

704—5 Vier **Silber-Nadeln** in Form von Agraffe mit Schleife, Federn und Blättern mit farbigen Steinen; Rosettenform mit Smaragden; Blumenbouquets mit Almandinen und Pasten besetzt.
XVII.—XVIII. Jahrh.

706 Achtzehn **Wedgewoodknöpfe,** weiss auf blau mit doppelter Marquesit-Einfassung.
D. 3 cm, in Etui.

707 **Collier-Schlösschen,** oval, Mitte: Elfenbein-Miniatur, Strasseinfassung, Rücken: Gold.
Länge $3^2/_4$ cm.

708 **Strass-Chatelaine** mit feinen Strass, schön durchbrochenen Ornamenten.

709 Paar **Strass-Schnallen,** oval, Silber.
Länge $5^3/_4$ cm.

710 Zwei **Silber-Schnallen,** gross, eckig, gebogen, mit Reihen feiner Strass gefasst.
Länge $7^1/_2$ cm.

711 **Strass-Broche,** oval, Mitte feine Elfenbein-Schnitzerei auf vergoldetem Grund, mit hellen Strass eingefasst.
Länge $4^3/_4$, Breite 3 cm.

712—22 Silber-Brochen, Anhänger, Kopfnadeln, Colliers, Kreuze, Ringe, Hacken, teils emaillirt, teils mit Steinen, Pasten besetzt, Strass-Schnallen, Ohrringe, Knöpfe, Kreuze etc., alle in Silber gefasst.

723—27 Acht emaillirte Uhren, emaillirte Uhrdeckel, emaillirte Orden, Uhrgehäuse, getrieben. Bronze.

728—30 20 Strass-Solitärs, Knöpfe, in Messing gefasst, Bronze-Chatelaine.

731 **Ledergürtel** mit rothem Sammtüberzug, auf welchem reliefirte vergoldete Bronzeverzierungen, in Mitte Silber, vergoldetes Relief mit Damenportrait, von Amoretten und Masken umgeben.
Länge 72, Breite 3½ cm, venetianisch, XVII. Jahrh.

I. Silbergefässe.

732 **Räuchergefäss,** cylinderförmig, geschweift, mit Kuppeldeckel und Fuss, getrieben, mit durchbrochenen Blätterverzierungen, von kleinen Arkaden und Zinnen bekränzt, auf Deckel, Gefäss und Fuss je drei Engelsköpfe in Hochrelief.
Höhe 27 cm, 860 Gr., ital. Spätrenaissance.

733 **Räuchergefäss,** in Form von profilirter Urne, auf Dreifuss mit Blätterwerk getrieben, von Kränzen freistehender Blumenguirlanden umgeben, dazwischen Puttenköpfe in Hochrelief, auf Deckel: Engel als Bekrönung.
Höhe 46, D. 25 cm, 1750 Gr., XVII. Jahrh., Dreifuss modern.

734 **Aufsatz,** auf achteckigem mit Rocaille-Verzierungen getriebenem Postament, auf Engelsköpfchen ruhend. Darstellung: Flucht nach Egypten, Maria mit Christkind auf Esel, von Joseph geleitet, an beiden Seiten Engel und Baumgruppe mit freistehenden Blättern und Früchten.
Höhe 34 cm, 738 Gr., XVII. Jahrh.

735 **Vortrag-Kreuz,** mit dreiblättrig façonnirten Enden, woran Amethyst-Kugeln, mit Voluten getrieben, mit Christ, Niellen, Hochrelief-Medaillons, am Knauf byzantinische Heiligen.
Höhe 51, Breite 27 cm, XVI. Jahrh., Christ, Niellen, Medaillons und Seitenbelag Silber.

736 **Reliquarium,** auf profilirtem Fuss mit Laub- und Barockschnörkeln Rollen getrieben, Teil derselben vergoldet, oben zwei Reliquienkapseln mit Filigranumrahmung und gekreuzigter Heiland eingelassen.
Länge 33½ cm, 364 Gr., XVII. Jahrh.

737 **Kelch** mit Patena, teils verg., Fuss und Kelch in drei breiten und schmalen Feldern geteilt, mit Schnörkelcartouschen, vergoldeten Leidenszeichen, dazwischen dreiteiliger Knauf, auf welchem Schnörkel, Trophäen von Waffen und Leidenszeichen.
Höhe 26½ cm, 846 Gr., italienisch, XVII. Jahrh., 2 Teile.

738 **Kelch,** Fuss und Stengel profilirt, mit getriebenen Verzierungen, oben 3 Engelsfiguren in Hochrelief.
Höhe 28 cm, 442 Gr., XVII. Jahrh.

739 **Kelch** mit Patena profilirt, mit Ornamenten und Rand-Verzierungen auf Fuss und knopfförmigem Knauf, Engelsköpfe in Hochrelief.
Höhe 24½ cm, Gr. 620, XVII. Jahrh.

740 **Pokal** mit Fuss, geschweift, mit Blättern getrieben, gravirt mit braunschweiger Wappen.
Höhe 15 cm, 240 Gr., XVII. Jahrh.

741 **Zunftpokal,** cylinderförmig, auf drei Kugelfüssen, gravirt mit gekröntem Zunftwappen und Namensinschriften von 1725 an.
Höhe 11¾ cm, 168 Gr., Marke Adler mit P.

742 **Becher,** cylinderförmig, nach oben sich erweiternd, ciselirt, Landschaft mit zwei Türmen, Brücke, Jäger, Trompeter zu Pferd, im Hintergrund Segelboot, Chiffre C. v. B.
Höhe 7½ cm, 65 Gr., XVIII. Jahrh.

743 **Cocosbecher,** auf Dreifuss von Silber, mit Ochsenköpfen, Löwentatzen, oben Weinlaub.
Höhe 14 cm.

744 **Platte,** rund, getrieben, im Centrum Hirsch auf Felsen, Rand mit Muscheln, Schnörkelverzierungen und Feldern von Blumenbouquets, mit eingekneiften Borden.
D. 41 cm, 608 Gr., Ende XVII. Jahrh.

745 **Platte,** oval, façonnirt mit profilirtem Rande, in Mitte Wappen.
Länge 26, Breite 20 cm, 182 Gr.

746 **Platte,** oval, mit Blätterrand.
Länge 27¼, Breite 15 cm, 405 Gr., Louis XVI.

747 **Tintenfass,** auf viereckiger Platte, durchbrochener Rand, cylinderförmiges Tinten-, Sandfass und Federbüchsen-Vase.
Höhe 8, Länge 17½, Breite 8½ cm, 405 Gr., Empire.

748 Paar **Vasen,** profilirt, becherf. mit Fuss, in Felder mit Ornamenten getrieben.
Höhe 11 cm, Gr. 200. Louis XIV. 2 Stücke.

749 **Zuckerschale** mit gewundenem Fuss, oben Einschnitte für 6 Löffel,
Höhe 18, D. 16 cm, 365 Gr. Augsburger Marke Louis XV.

750 **Zuckerschale,** oval, ähnlich wie vorige Nummer, oben Ritter.
Höhe 16 cm, 247 Gr., Nürnberg. Louis XV.

751 **Zuckerschale,** oval, mit geripptem Ständer, oben Traube.
Höhe 16 cm, 113 Gr. XVIII. Jahrh.

752 **Vase** mit geschweiftem vergoldetem Fuss, Mantel und Henkel, letztere in Blätterverzierungen auslaufend. Vase von drei sich ineinander windenden Schlangen umgeben.
Höhe 13½, Gr. 344. Marke 5 blättr. Rosette.

752bis Paar **Vasen,** zweihenklig auf viereckigem Untersatz, Füsse: Form von Drachenköpfen, Vase unten muschelartig gereift, Henkel mit Blättern und Blumen verziert.
Höhe 14 cm, 225 Gr., Empire.

753 Paar **Leuchter,** Sechpassständer, reich profilirt, gerippt mit Muschelverzierungen.
Höhe 23 cm, 1210 Gr., englische Marke Queen Anna Zeit, gravirt mit Wappen, Hahn und Lilienkrone, 2 Stücke.

754 Paar **Kirchen-Leuchter,** hoch gegliedert, Unterteil dreieckig mit Palmetten, Blättern getrieben, auf Löwentatzen, der Schaft ist oben gereifte Säule, darunter Blumenbouquets und Tulpe.
Höhe 50 cm, 2791 Gr., 2 Stücke.

755 Paar **Leuchter,** gewunden und profilirt und spiralförmig gedreht.
Höhe 26 cm, Louis XV., Augsburger Marke, 1000 Gr., 2 Stücke.

756 Paar **Leuchter,** profilirt mit Blättern, auf Ständer getrieben.
Höhe 24 cm, Louis XV., 519 Gr., 2 Stücke.

757 Paar **Leuchter,** gewunden und spiralförmig gedreht.
Höhe 23 cm, 688 Gr., 2 Stücke.

758 Paar **Leuchter,** ähnlich wie vorige Nummer.
Höhe 19 cm, 528 Gr., 2 Stücke.

759 Paar **Leuchter** mit getriebenem Perlenrand und gravirten Blättern.
Höhe 23 cm, 483 Gr., 2 Stücke.

760 Ein **Leuchter,** Filigran mit Henkel auf viereckigem Sockel, mit cannelirten Säulenschäften, Blättermusterung.
Höhe 27 cm, 325 Gr.

762 Paar **Leuchter,** profilirt.
Höhe 19½ cm, 633 Gr., Louis XV.

763 **Handleuchter,** geschweift auf 3 Blätterfüssen.
151 Gr., Louis XV.

764 **Salzfässer,** oval, auf vier cannelirten Füssen, durchbrochener Rand, Trophäe bildend.
Höhe 5, Länge 8, Breite 5½ cm, Empire, 4 Stücke, wovon 1 Paar mit Glaseinsätzen. 1 Paar 190 Gr., 1 Paar 216 Gr.

765 Sechs **Obstmesser,** Griff oval, mit Muscheln-Cannelirung und Blättern, Silber, vergoldet.
Länge 20 cm, 240 Gr., Empire, 6 Stück.

766 Vier **Gabeln,** Griff Achat, unten geschweift abgerundet mit gefurchten Kanten, dreizackig, Silber, vergoldet.
Länge 20½ cm, Empire, 4 Stück.

767 **Besteck,** Löffel, Gabel und Messer, Griff mit Cartouschen, Rollenornamenten in Hochrelief, unten in Halbfiguren mit Flügeln und Köpfchen endigend.
Italienische Arbeit, XVII. Jahrh., 3 Stücke in Lederscheide.

768 **Löffel,** Griff mit Verzierungen und Putten in Relief.
Länge 19½, Gr. 61, XVII. Jahrh.

769 **Dolch** in Silberscheide, Klinge mit arabischen Ornamenten verg. Griff: Elfenbein mit geschweiften Enden und Silber-Rosetten. Scheide gravirt.
Länge 55 cm, XVII. Jahrh., 200 Gr. Silber.

770 Zwei **Genien** in sitzender Stellung mit Schmiedewerkzeugen, Hohlguss, Appliquen.
Höhe 11½ cm, 362 Gr., XVII. Jahrh., 2 Stücke.

771 **Engel,** Silber vergoldet auf Wolken schwebend, Aufsatz eines Cruzifixes.
Höhe 17 cm, 962 Gr., XVIII. Jahrh.

772 **Aufsatz** einer Pendule, zwei Genien in griechischem Gewande cannelirte Urne haltend, Blumenguirlanden an der Vase.
Höhe 42, Breite 34 cm, 2782 Gr. Empire.

773 **Neptun,** hinter Muschel auf achteckigem Postamente, auf 4 Füssen und Aufsatz mit Blätter- und Blumenkante.
Höhe 18 cm, 300 Gr., XVIII. Jahrh.

774 **Rahmen,** Filigran: Blumen, Ornamente bildend.
Länge 36, Breite 28, 534 Gr.

775 **Rahmen,** gleiches Muster mit eingesetzten Ecken.
Länge 43, Breite 25 cm, 420 Gr.

776 **Rahmen,** Filigran, gewölbte Bogenornamente.
Länge 28, Breite 20½ cm, 306 Gr.

777 **Flacon,** Repoussé mit Rocaille-Ornamenten, Schnörkeln, geschweifte Form, Silber verg.
Höhe 10 cm, XVIII. Jahrh.

778 **Flacon,** Achat, flachkantig, oben mit feinen Silber durchbrochenen emaillirten Ornamenten, mit Türkis und Almandinen besetzt, auf Deckel Hündchen.
Länge 10½ cm, XVIII. Jahrh.

779 **Necessaire,** Schildpatt mit silberverg. Verzierungen eingelegt. Silberverg. Beschlag und fünf Instrumenten, teils Silber.
Länge 10½ cm, XVIII. Jahrh.

780 **Necessaire,** Leder, oval mit Silberrahmen, getriebenen Verzierungen und 8 Instrumenten, teils Silber.
Höhe 9 cm.

781—83 Fünf **Flacons,** teils vergoldet, gravirt etc., verschiedene Formen.

784 **Dose,** Silber, vergoldet, façonnirt, profilirt, mit Ornamenten gravirt, Boden Lapislazuli, Deckel Achat. Louis XV.
Höhe 2¼, Länge 8½, Breite 5 cm.

785 **Dose,** Bergkristall, oval, façonnirt, geschliffen, mit Silbereinfassung.
Höhe 2½, Länge 6½, Breite 4½ cm.

786 **Dose,** Eisenstein, achteckig mit Silbereinfassung, Muschelverzierungen.
Höhe 1½, Länge 5¾, Breite 5 cm.

787 **Achat-Dose,** viereckig, mit gewölbtem Deckel, Silbereinfassung.
Höhe 3, Länge 8½, Breite 2¾ cm.

788 **Pulverhorn,** Schildpatt, halbrund, birnförmig, mit Silberfassung.
Länge 23 cm.

788½ **Bucheinband,** mit Silberbelag, gravirt, auf Mitte Medaillon, von Lilien umgeben, Engelfiguren und Leidenswerkzeuge darstellend, Schliessen zierlich durchbrochen.
Länge 8, Breite 4¾ cm, Joh. Arnd. Paradis-Gärtlein 1668. Aus Slg. Gedon, zu 105 M. erstd.

789 **Notizbuch,** Blätter Pergament, Einband Silber, Vorderseite: Landschaft, Rückseite Arabesken geätzt.
Länge 6, Breite 4 cm, XVIII. Jahrh. Aus Slg. Gedon zu M. 86 erwb.

790 **Perlmutter-Etuis,** Elfenbein-Tabletten, mit silberverg. Verzierungen eingelegt, Inschrift: „Souvenir, D'amitié".
Höhe 7, Breite 4 cm, XVIII. Jahrh., in Scheide.

791 **Perlmutter-Flacon-Etui** mit silberverg. Verzierungen, 2 geschliffenen Glasflacons mit Silber-Stöpsel.
Höhe 7½, Länge 5, Breite 2 cm, XVIII. Jahrh.

792 **Perlmutter-Nadelbüchse** mit vergoldeten Silberblumen und Ranken eingelegt, innen mit Silberbelag.
Länge 11½, D. 2 cm, XVIII. Jahrh.

793 **Stockzwinge,** Hochrelief getrieben, „Mazeppa".
Länge 3¼, D. 2⅛ cm.

794 **Perlmutter-Karten-Etui** mit 2 Medaillons in Relief, Venus Amor züchtigend, Goldauflage in 3 Farben.
Höhe 7½, Breite 4½ cm.

K. Emaillen.

795 **Hostienbüchse,** Bronze, vergoldet, cylinderförmig, conischer Deckel, worauf Kreuz mit romanischen Verzierungen in Grubenemaille. XIV. Jahrh.
Höhe 10, D. 8 cm.

796 **Seitenteil,** von romanischem Reliquarium, Kupfer, Grubenemaille, leidender Heiland mit Rosetten-Ornamentborden.
Höhe 10½, Breite 6½ cm, XIII—XIV. Jahrh.

797 **Kupferemaille,** Madonna mit dem Kinde, Anbetung von zwei Engeln, oval.
Höhe 8, Breite 6½ cm, in Etui, wenig restaurirt.

798 **Kupferemaille,** St. Katherine.
Höhe 6, Breite 5 cm, XV. Jahrh.

799 **Kupferemaille,** Christ am Kreuze von den Knechten misshandelt und heil. Veronica mit Schweisstuch, künstlerische Ausführung.
Höhe 17½, Breite 13½ cm, Rand restaurirt, XV. Jahrh.

800 **Kupfer-Emaille-**Tafel, in Kuppelform, St. Franciscus knieend vor seiner Kapelle; in versilbertem Rahmen, an einer Ecke unbedeutend ausgesprungen.
Länge 7½ cm, XV. Jahrh.

801 **Kupferemaille,** Madonna mit dem Kinde, in architektonischer Nische, mit Kuppel in Marmorfarbe mit Inschrift: „Santa Maria" auf blauem Grunde.
Höhe 8, Breite 6 cm, Renaissance.

802 Paar **Limoge,** Kupfer-Emaillen „Ecce Homo". Madonna oval mit schönem reliefirten Ornamenten-Rand, sehr gute Ausführung, bezeichnet „N Laudin près les jésuistes à Limoges".
Länge 12½, Breite 10½ cm, Rand ausgesprungen, in Holzrahmen, 2 Stücke.

803 **Limoge,** auf beiden Seiten emaillirt. Vorderseite: Abraham opfert Isaac, Rückseite: Verkündigung, Engel erscheint der hl. Maria, in Silber-Fassung.
Länge 7½, Breite 5½ cm, XVII. Jahrh.

804 **Egolomisè.** Paar hinter Glas agglomerirten ovale gewölbte Plättchen, die Verkündigung und Krippe, zart ausgeführte Darstellung in Farben und Gold von brillanter Erhaltung. Augsburger Arbeit. XVI. Jahrh., in Holzrähmchen.
Länge 5 cm; 2 Stücke.

805 **Battersea-**Emaille, Riechfläschchen cylinderf. blau mit feinen Ranken und Blumenornamenten, weiss reliefirt mit 3 Landschaft-Medaillons; sehr schönes Stück, an beiden Enden restaurirt.
Länge 6 3½ cm in Sammt-Etui. XVIII. Jahrh.

806 **Dose,** Kupferemaille, zweiteilig mit Silbereinfassung, Deckel mit Watteauscenerien und bunten Blumen; Vögeln auf hellem Grunde emaillirt.
Höhe 3½, Länge 8¾, Breite 6½ cm.

807 **Emaille-Dose,** Deckel mit Schiffsscenen, Seiten: Medaillons mit vergoldeten Rändern.
Höhe 3¼, Länge 5½, Breite 4 cm, XVII. Jahrh.

808 **Porphyr-Dose,** rund mit silberverg. Einfassung, Deckel: Kupferemaille, Kind mit Trauben und Vasen.
Höhe 2, D. 5 cm, XVIII. Jahrh. in Etui.

809 Fünf weitere emaillirte Dosen auf Kupfer.

810 **Riechfläschchen,** Bronze verg., eiförmig, silberverg. Stöpsel. Renaissance-Verzierungen, blau emaillirt.

811 **Schälchen,** türkis blau emaillirt mit drei Landschaften, auf drei Bronzefüsschen.
Höhe 3½, D. 6½ cm.

812 Paar **Leuchter,** auf Kupfer emaillirt, mit verzierten Friesen und Cartouschen von chinesischen Gruppen.
Höhe 17 cm, einige Stellen restaurirt.

813 **Email-Schale,** mit Blumen, Schnörkel dec., auf gelbem Grund Marke Stern in blau.
Höhe 4½, D. 8 cm.

814 Japanesisch-Cloisonnée-Emaille, Plättchen mit Fächer, Blumen und verziertem Rande.
D. 12 cm.

815 **Kupferemaillen,** feine, rund und ovale, Damenbüsten.
Länge 2½ - 3 cm.

L. Bronze- und andere Metall-Gegenstände.

816 **Kelch,** vergoldet mit Verzierungen, Früchten, Leidenswerkzeugen getrieben, auf dem Fusse sitzen 3 Engel, den Schaft bilden 3 Heilige mit Blättercapitäl.
Länge 27½ cm, XVII. Jahrh.

817 **Postament.** Beleg in Bronze vergoldet in der Mitte Silber mit Blättern in Ornamenten getrieben.
Höhe 14½, Länge 21 cm, XVII. Jahrh.

818 **Gothischer Kelch** mit geschweiftem sechsblättrigem Fusse, gravirt, Knauf mit Kupferemaille, Medaillons von Heiligen besetzt ziemlich erhalten, Kelch ruht auf cannelirtem Unterteil.
Länge 20 cm, XV. Jahrh.

819 **Gothisches Ciborium,** Kupfer verg., in architektonischem Aufbau, sechseckiger Fuss und Schaft von glattem Knauf unterbrochen, oberer Teil in Form von sechseckigem Turm mit Filialen, und hohes Kuppeldach von Fensterverzierungen und Rosetten durchbrochen, mit eingeschlagenen Punkten und Kreuzbordüren verziert.
Höhe 33 cm, XV. Jahrh., Slg. Gedon zu M. 220 erwb.

820 **Ostensorium,** Bronze verg., profilirt, mit cylinderf. Glasreliquium, oben Herz mit Pfeil, Crucifix als Bekrönung, Herz mit Egolomisé, gothisch.
Höhe 25½ cm, XV. Jahrh., Theil zerstört.

821 **Candelaber,** gothisch, mit profilirtem Fusse.
Höhe 26 cm.

823 **Rauchfass,** Messing, Cylinderf., doppelte Reihen Arkaden mit sechseckigen Türmen und Fensterverzierungen, von Zinnen bekränzt.
Höhe 23 cm, deutsch, XVI. Jahrh.

824 **Weihkessel,** Bronze verg. Rückwand mit Rollenornamenten, Engelsköpfen in Relief. Becken hübsch, 5kantig façonnirt.
Länge 19 cm, XVII. Jahrh.

825 Paar **Büsten,** Seneca, Cicero, sehr feine characteristisch durchgeführte Arbeit eines Florentiner Meisters des Cinquecento, feinste Patina, die Beschaffenheit der Muskulatur lässt mit Sicherheit die Hand eines der besten Schüler Michel Angelo's vermuthen.
Höhe 23 cm, auf profilirten Bronze-Sockeln, XVI. Jahrh., 2 Stücke
Slg. d'Epinay, Rom zu Fr. 1615 erworben.

826 **Satyr,** Bronze mit Pferdefüssen auf einem Beine knieend; (wol ursprünglich Leuchterhalter), schöne Patina, Florentiner Arbeit.
Höhe 18 cm, XVI. Jahrh.

827 **Kinderköpfchen** mit geöffnetem Munde.
Länge 4 cm, schöne Patina, XVI. Jahrh.

828 **Christus,** Bronze verg. mit Buch im kurzem Gewand.
Höhe 21 cm; auf viereckigem Alabaster-Sockel, XVI. Jahrh.

829 **St. Antonius,** Bronze verg. in reich verziertem Priestergewand.
Höhe 15 cm, Ende des XVI. Jahrh.

830 Paar **Krieger,** mit Helm und Lanze, teils vergoldet.
Höhe 19 cm, auf Holzsockel, XVII. Jahrh., 2 Stücke.

831 **Christus,** Bronze verg., Hände auf dem Rücken gebunden, an einer gedrehten Berg-Krystallsäule stehend.
Höhe 17 cm, auf Sockel, XVII. Jahrh.

832 Vier **Büsten:** Jupiter mit Blitz, drei Göttinnen.
Höhe 11 cm, auf profilirten Holzsockeln, italienisch, XVII. Jahrh., 4 Stücke.

833 **Gottvater,** sitzend, auf eckig profilirtem Sockel, versilbert.
Höhe 24 cm, XVII. Jahrh.

835 **Kleopatra,** stehend, sich die Schlange an Busen haltend.
Länge 21½ cm, italienisch, XVII. Jahrh.

836 **Isis,** Hüfte bekleidet, 2 Rollen in den Händen.
Höhe 16 cm, auf Holzsockel, XVII. Jahrh.

836a **Kauernder Satyr,** Hände auf Rücken, Beine übereinandergeschlagen.
Länge 8¼ cm. XVII. Jahrh.

837 **Silen,** dickbäuchig mit Pocal in der Rechten, auf Porphyr und Marmorsockel.
Höhe 9½ cm.

838 **St. Cäcilia,** Bronze-Statue in faltenreichem Mantel mit Palmzweig, durch Grösse ausgezeichnet.
Höhe 55 cm.

839 **Knabe,** Dorn aus dem Fusse ziehend, auf 3eckigem Sockel, Eisen.
Höhe 19½ cm. Alte Copie der berühmten griechischen Statue in den Uffizien zu Florenz.

840 **Thürgriff,** fantastischer Tierkopf mit offenem Rachen.
Länge 4½ cm, XV. Jahrh.

841 **Thürklopfer,** Bronze, Lyraform mit Blättern, Schnörkeln reliefirt, in Mitte sitzende Putte. Florentiner Patina.
Höhe 17½ cm, XVI. Jahrh.

842 **Thürklopfer,** Delphin-Form, schmale Unterplatte, geschweift, schöne Patina.
Länge 22½ cm, XVI. Jahrh.

843 **Mörser,** gothisch mit 6 scharfkantigen Auswüchsen, Kreuz in Relief und Spiralhenkel.
Höhe 9½, Breite 11 cm, XV. Jahrh.

844 **Mörser,** 2 Henkel mit Tierköpfen in Relief, doppeltem Ornamentenfries, unten mit Engelsfiguren, Vasen, Füllhörnern, oben Schriftband: »Amor vincit omnia a° 1633«.
Höhe 12½, D. 12½ cm.

845 **Glocke** mit Jäger, Tieren, Guirlanden in Relief, oben 2 Putten, unten Inschrift: „Antonius Russus . V . I . D".
Höhe 14 cm, XVI. Jahrh.

845bis **Glocke** mit 3mal sich wiederholender Darstellung, Göttin zwischen 2 brennenden Altären etc.
Höhe 11 cm, Knopf fehlt, XVI. Jahrh.

846 **Tintenfass** auf 3 Pferdeköpfen, mit 3 Engelsköpfen in Relief und 3 cannelirten Henkeln verziert, italienisch.
Höhe 9, D. 12 cm, XVI. Jahrh.

847 **Tintenfass** auf 3 Löwentatzen, mit Blättern, 3 Engelsköpfen in Relief, gebuckelter Rand.
Höhe 7½, D. 10 cm, XVII. Jahrh.

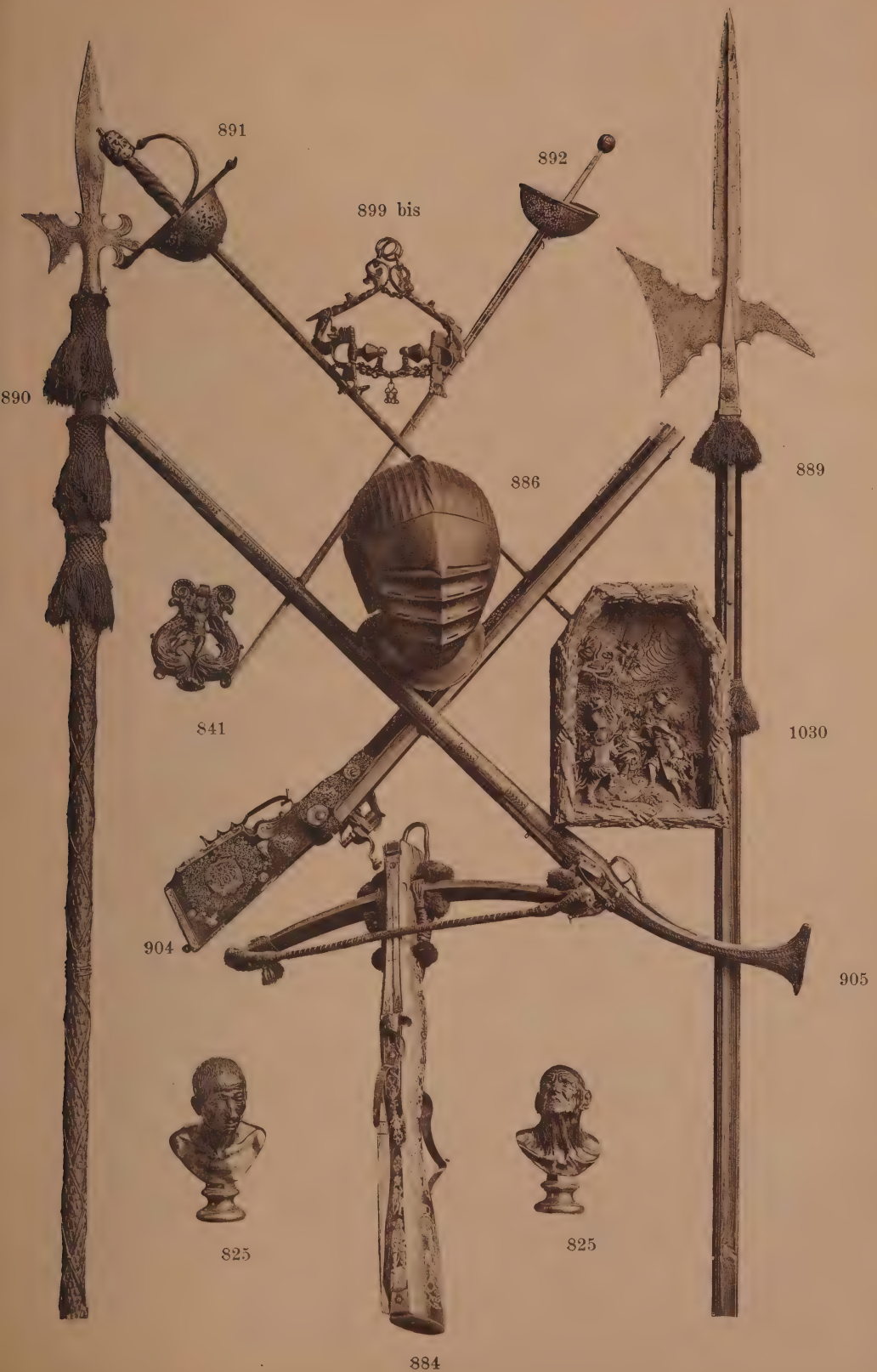
848 **Tintenfass** auf Pferdeköpfen, mit Engelsköpfen in Relief, Deckel von sitzendem Affen bekrönt.
Höhe 13, D. 9½ cm, XVII. Jahrh.

849 **Tintenfass,** Schiebwagen mit Jungen und Hund, alles beweglich, auf ovaler Platte, versilbert und vergoldet.
Höhe 11, Länge 23 cm.

851 Glocke, Kännchen, Sandfass, Salz- und Pfefferständer, Messergriff etc.

851a **Schmuckkästchen,** Grund versilbert, mit vergoldeten Ornamenten, an den Ecken Puttenköpfchen.
Höhe 6, Länge 10¾, Breite 3¾ cm, XVII. Jahrh.

852 **Ampel,** Messing getrieben, profilirt, von drei gedrehten Bändern mit Kugeln dazwischen gehalten, eingehakt an drei Engel in Hochrelief.
Höhe 80, D. 26 cm, romanisch, XIII.—XIV. Jahrh.


891
892
899 bis
890
886
889
841
1030
904
905
825
825
884

853 **Messingplatte,** getrieben, Mitte: Tulpen, Bordüre mit Blätter-Verzierungen gravirt.
D. 40 cm, XVI. Jahrh.

854 **Messingplatte,** getrieben, Mitte: Granatapfel Motiv gothische Inschrift. Bordüre mit Blätterverzierungen gravirt.
D. 40 cm, XV. Jahrh.

855 **Messingplatte,** getrieben, Portrait mit Umschrift: „Marius Tullus Ero Cons", mit gebuckelter Blätterborde, Kreuz-Ornamenten.
D. 37 cm, XV. Jahrh.

856 **Messingplatte,** gross, venetianisch mit façonnirtem Rande, mit kleinen Schnörkeln, Muscheln und Arabesken, getrieben.
D. 52 cm.

857 **Messingplatte** mit Rosetten, Blättern getrieben, Rand mit Laub gravirt.
D. 24 cm, XVI. Jahrh.

858 **Messingplatte,** viereckig, gravirt, mit Dog. Loredano vor Madonna. Inschrift: »Il doge Loredano prostato innanzi alla Virgine Anno MDCLXIV.
Höhe 29½, Breite 37½ cm, XVII. Jahrh.

859 **Bettpfanne,** Messing, Deckel getrieben, mit Portrait von römischen Kaiser und durchbrochenen Verzierungen. Stiel profilirt.
Länge 116, D. 39 cm, XVI. Jahrh.

860 **Bettpfanne,** Messing, Deckel mit gravirtem Blumenbouquet, in der Mitte Achteck von getriebenen Blumen-Früchten-Rand umgeben, Stiel profilirt.
Länge 116, D. 35 cm, ostfriesisch, XVI. Jahrh.

861 **Bettpfanne,** Messing, Deckel getrieben und durchbrochen, mit laufendem Reh, Rankenwerk, Rand gravirt, gedrehter Holzstiel.
Länge 93, D. 32 cm, ostfriesisch, XVI. Jahrh.

862 **Blumenschale,** Kupfer, oval, mit Friesen, Renaissance-Verzierung, Wappen, fantastischen Tieren, getrieben, auf 4 Löwenfüssen ruhend, Henkel mit Masken verziert.
Höhe 17, Länge 35, Breite 28 cm, italienische Arbeit.

863 Paar **Vasen,** Kupfer, geschweift, hoch getrieben, mit kuppelförmigem Deckel und zwei Henkeln, mit reichen Friesen von Renaissance-Verzierungen, fantastischen Vögeln, Tieren; Deckelknopf: Granatapfel von Blättern umgeben, Henkel mit Masken-Verzierungen in Relief.
Höhe 58 cm, 2 Stücke (Garnitur mit letztem Nummer), Nachbildung von seltenem alten Modell.

864 **Messingschale,** arabisch, durchlöchert, im orientalischen Style mit Ornamenten, Laubwerk verziert, mit Silber tauschirt.
Höhe 6, D. 13½ cm.

865 **Messingschale** mit Fuss, persisch, gravirt mit Bordüre von Arabesken und vielen humoristischen grotesken Figuren, jede in Nische, Fuss im gleichen Styl.
Höhe 23, D. 33 cm.

866 **Handfass**, Kupfer in rund bauchiger Form, mit zwei Henkeln, Krahnen in Form von Delphinkopf auf verg. Bronze-Reliefmaske.
Höhe 42 cm, XVI. Jahrh.

867 Paar **Vasen**, schiefeckig mit Blumenmedaillons, geometrischen Friesen in Relief, an den Kanten mit Laubwerk durchbrochen, alter japanesischer Bronzeguss mit feiner Patine.
Höhe 24 cm, 2 Stücke.

868 **Kanne**, Messingguss, schlank, mit geschweiftem Henkel, Ausguss in Blattform, mit Masken und Blattornamenten in Hochrelief.
Höhe 32 cm, schöne Form.

869—72 **Messingschalen** und **Kannen**, teils gravirt, teils getrieben. Renaissance. Modell in Blei: Trojans-Säule, Lampe, Bronze-Platte, Sächsisches Wappen etc.

873 Zehn **Appliquen**, 2 Masken, 2 Engel auf Henkeln, 2 Schlossbeschläge mit Masken, Ranken, tanzende Figur, versilberter Knauf mit Niellen, Bein, Rosette. 10 Stücke.

874 **Turm-Uhr**, Bronze vergoldet, viereckig, auf allen Seiten mit gravirten religiösen Darstellungen mit Inschrift: »Fides. Spes. Caritas« und Verzierungen. Auf Stollenfüssen.
Höhe 14 cm.

875 **Uhr**, Bronze vergoldet, viereckig, Seiten mit gewölbten Säulen mit durchbrochener Verzierung und Ciselirung, schöne architectonische Ausführung.
Höhe 7½, D. 12½ cm, Zifferblatt fehlt, XVI. Jahrh.

876 **Schlag- und Weckuhr**, in profilirtem Ebenholzkasten mit drei Arkadenbogen, auf welchen profilirte Bronzeknöpfe, oben vergoldeter Bronze-Engel. Gravirtes Zifferblatt mit »Domenio-Uzzo-fecit-Nap«, Silber vergoldeter Einfassung, Hochrelief getrieben von Putten, Blätter-Ranken umgeben.
Höhe 78, Breite 44½ cm, XVII. Jahrh.

877 **Schlaguhr** in Nussbaumholzkasten ähnlich wie voriges Nummer mit Bronze verg. Reliefornamenten und Namen Nicolo Aymunieve, Roma.
Höhe 37, Breite 39 cm, XVI. Jahrh.

878 **Weckuhr**, eckig, profilirter Nussbaumholzkasten mit Bronze vergoldeten Reliefornamenten.
Höhe 34, Breite 16 cm, XVII. Jahrh.

879 **Schlaguhr**, verg., von Dubois fils, Paris, mit matt verg. Reliefs, Engeln, Trophäen, Blumen, Schnörkeln, oben Diana, Bogen und Köcher vor ihr liegend.
Höhe 38, Breite 29 cm, Louis XVI.

880 **Schlaguhr**, verg., mit Relief-Verzierung und astronomischen Instrumenten auf Sockel, worauf Ruhebett, auf selbem lesendes Mädchen.
Höhe 50, D. 34½ cm, Directoire.

881 **Weckuhr**, viereckiger Holzkasten, Zifferblatt mit Bronze verg. Rocailleverzierungen, gravirt mit durchbrochenen Ecken.
Höhe 23, Breite 23 cm.

882 **Uhr** mit versilbertem Zifferblatt in Triptichonform.
Höhe 9 cm.

M. Waffen und sonstige Eisengegenstände etc.

883 **Gothische Armbrust** mit Flaschenzug, Eisensteigbügel, Auflage des Schaftes und Aufzugbügel Messing.
Länge 127 cm, XV. Jahrh., Slg. Berthold, zu M. 155 erstd

884 **Complette Armbrust**, ganze Rüstung mit massivem Stahlbogen, Original-Quasten und Sehnen, der Schaft Holz, alle Flächen reich mit Elfenbein eingelegt mit figurenreichen mythologischen Darstellungen, Jagden, Maskerons und Liebesscenen zwischen Renaissance-Ornamenten, hierzwischen Perlmutter, kleine gravirte Plättchen und unten Messing.
Länge 70, Bogenspannweite 60 cm, XVI. Jahrh.

885 **Schild**, Eisen, oblong, aufgenietet, in Eisen geschnittenes Wappen der Viscontis.
Länge 80½, Breite 46½ cm

886 **Maximilianshelm** mit durchbrochenem Visir und gedrehten Kreisen, Federbusch-Kapsel.
Höhe 30 cm, XVI. Jahrh., Slg. Gedon zu M. 565 erstd.

887 **Zwei Morionhelme** mit Messingrosetten beschlagen, Federbusch-Kapsel und gedrehtem Rande.
Höhe 32 cm, XVI. Jahrh., ächt, jedoch Aetzung aus späterer Zeit, 2 Stücke.

888 Paar **Maximilians-Handschuhe**, elfmal ineinandergeschoben, Spiralrand mit runden Knöpfen besetzt.
Höhe 31 cm, XVI. Jahrh., 2 Stücke.

889 **Trabanten-Hellebarde** der Wache Kaiser Rudolf I., Langer blattförmiger Spies mit stark vortretender Rippe, halbrundförmigem, ausgeschnittenem Beile, gebogenen Haken, durchweg geätzt mit Renaissance-Arabesken, mit Monogramm des Kaisers R.D. Doppel-Adler mit dreifach geteiltem Brustschilde und Spruch darüber „ASSID“ und Jahreszahl 1577 mit Monogramm „HS“ und Waffenschmiedemarke: + : 2 Punkte.
Länge 98 cm, XVI. Jahrh., Holzschaft, Slg. Berthold, zu M. 120 erstd.

890 **Hellebarde**, Klinge in Blattform, mit halbmondförmig in Bogen ausgeschnittenem Beile und Hacken in Lilienform, durchweg geätzt und gravirt mit schwungvollen Ranken-Ornamenten, Costümfigur, mit Schmiedmarke eingeschlagen, Prunkwaffe edler Form, an Originalholzschaft, der korbflechtförmig geschnitten und gegittert mit Lederrahmen umflochten ist, oben Quaste.

Länge 29 cm, Anfang XVI. Jahrh., Slg. Berthold, zu M. 155 erstd.

891 **Stossdegen.** Auf viereckiger Klinge Solinda III eingeschlagen, der Handschutz Glockenform mit Renaissance-Arasbesken, Medaillons, à jour geschnitten, Parirstange und Henkel spiralförmig gewunden mit Delphinköpfen an den Enden, der Griff mit Draht umflochten, Knopf mit kämpfenden Rittern, durchbrochen.

Länge 107 cm, Verzierungen des XVI. Jahrh., italienisch; einige Ornamente herausgebrochen.

892 **Stossdegen**, Klinge zweimal gekehlt mit spitzeckigen Ornamenten durchschnitten, mit eingeschlagener Marke und „Van Martinez Toledo" der glockenförmige Handschutz ringsum äusserst fein durchschnitten, mit Rittern, Satyren, Nymphen, Tieren, Vögeln, abwechselnd mit Blumen, Laub-Ornamenten.

Länge 101 cm, XVII. Jahrh., Parirstange und Griff fehlt.

893 **Degen-Scheide**, Eisen, oval, mit Renaissance-Ornament geätzt, in 2 Teilen, oben 2 reliefirte Rosetten, hierzu Hirschfänger mit achteckigem Eisengriff, dieser sowie Handschutz fein gravirt. Klinge gefurcht und gravirt.

Länge $52^1/_2 + 15^1/_2$ cm, Hochrenaissance.

894 Fünf **Degen** und **Hirschfänger**, 2 Dolche, XVI.—XVIII. Jahrh.

897 **Degenknopf**, Eisen, in Hochrelief geschnitten, 2 Medaillons, Büsten zwischen Blumenornamenten.

Länge $3^1/_2$ cm. Italienisch, XVI. Jahrh. Aus Slg. Felix, zu M. 20 erstd.

898 **Schwertgriff**, Eisen, mit Ritter zu Pferde und Ornamenten, Pferdeköpfen.

Breite 10 cm, italienisch, XVI. Jahrh.

899 **Handschutz**, Gefässknopf und Scheidebeschlag in Bronze vergoldet, gravirt. 4 Stücke.

899bis **Pferdegebiss**, Eisen mit Verzierungen façonnirt, durchbrochen und geschnitten. Seltenes Stück. XVI. Jahrh.

Länge 27 cm.

900 Paar **Steigbügel**, Bronze mit Hochrelief, Blätter-Ornamenten, façonnirte Ringe, oben mit Krone.

Höhe 20 cm, 2 Stücke.

901 2 Paar **Pferdegebisse** und **Streitaxt.**

902 **Sporen**, durchbrochen, mit geschnittenen Ornamenten, 8 spitzigen Stacheln, innen gravirt, „Fioramani".

Länge 22 cm.

903 **Sporen**, Gittermusterung, Backen durchbrochen, Stacheln 8spitzig, in Delphinkopf, und 3 Paar Sporen.
Länge 17 cm.

904 **Radschlossgewehr**, Lauf gezogen, achteckig, mit Visir und Korn und Signatur „Velin Römer", Schaft braunes Holz, auf allen Flächen Schiebladedeckel und Ladestock, zierliche Arabesken, Hase zwischen Ranken, Medaillon mit Hirschen etc. in Elfenbein eingelegt, auf Anschlage in Silber eingelegte „gekrönte Namenschiffre, Schloss mit Radgehäuse und Jagddarstellungen gravirt und durchbrochen geschnitten.
Länge 105 cm, XVI. Jahrh., Slg. Berthold zu M. 190 erstd.

905 **Steinschlossgewehr**, sardisch, Lauf achteckig, mit Visir, Marke eingeschlagen, der Schaft, Kolbenschuh von Eisen, durchweg gravirt mit Renaissance-Verzierungen und verg. Bronze mit Arabesken durchbrochen, gravirten Auflagen und Bändern, Steinschloss mit Schlüssel.
Länge 100 cm, XVII. Jahrh.

906 Drei gravirte **Radschlösser** des XVII. Jahrh. mit verschiedenen Marken. XVII. Jahrh., 3 Stücke.

907 **Pistolen-Griff**, Eisen mit stylvollen Verzierungen, Relief getrieben, Grund in Gold eingebrannt.
Länge 9 cm, XVI. Jahrh.

908 **Pulverhorn**, birnförmig, Eisen mit Rankenornamenten in Silber tauschirt.
Länge 9½ cm, XVIII. Jahrh.

909 **Pulverhorn**, Büffelhorn, auf beiden Seiten religiöse Darstellungen geschnitzt.
Länge 21 cm, spanisch.

910 **Pulverhorn**, herzförmig, Buchs geschnitzt, auf beiden Seiten mit Brustbildern von Christus und Maria, in reizenden Ornamenten, Halbfiguren, Engeln, Vögeln, Blumenguirlandenfries.
Länge 11 cm, italienisch, XVII. Jahrh.

911 Vier **Wappenschilde**, Holz geschnitzt, theils behelmt, polychromirt, vergoldet und bemalt und mit Inschriften.

912 **Pistolenhalter**, Leder mit Ornamentenpressungen Eisenbeschlag.
Länge 45 cm, XVII. Jahrh.

913 **Scheere**, persisch, Eisen-Griff und Wange sich in einer Fläche zusammenlegend, durchbrochen mit geschnittenen Ornamenten, mit Gold tauschirt.
Länge 20 cm, XVII. Jahrh. Aehnliches Stück in l'art pour Tous 14me année f. 364 Nr. 3169 abgebildet. Bezeichnet zum Schneiden von Rohrfedern. Slg. Felix, zu M. 100 erwb.

914 **Dose**, Eisen, oval gewölbt, Deckel gravirt mit durchbrochen geschnittenen Schliessklappen.
Länge 9 cm.

915 **Parfumschale**, Eisen, persisch, Gefäss fast rund gebuckelt, Schale geätzt mit Vögeln, fantastischen Tieren, Laubwerk, dazwischen 8 Medaillonportraits, von Silber tauschirten Bändern umgeben, äusserer Rand von Buchstaben-Ornamenten gebildet.
Höhe 15, D. 39 cm.

916 **Ofenplatte**, Eisen, oben gewölbt, Relief, Verkündigung in staffirter Landschaft mit Renaissance-Bordüren mit Voluten, Muscheln und fantastischen Schuppentieren am Rand.
Höhe 70, D. 49 cm, italienisch, XVI. Jahrh.

917 **Reliefgruppe**, Eisen, Heiliger und Frau mit Schlüssel, bei der Ruine Niumez in der Moldau gefunden.

N. Medaillen, Plaquets, Reliefs etc.

Wenn nicht anders bezeichnet, Bronze.

918 **Medaille**, Silber verg., von Hans Reinhard, Vorderseite: Thronenden Gottvater, umgeben von Harfenspielern, am Rande geflügelte Engelsköpfe, unter „H R „I D E M . C A . IIII. Rückseite: Relevatio Christi Quam Didet. Zwischen 7 brennenden Altarkerzen heil. Johannes, darunter „I O, A P C C C A T“ daneben männliche Person und 1539, feine Arbeit des bekannten Meisters.
D. 68 mm, XVI. Jahrh.

919 **Medaille**, Silber, Vorderseite: Geburt Christi, Rückseite: Darbringung Christus im Tempel.
D. 4½ cm, Florentiner Arbeit, XV. Jahrh.

919bis **Siegelstampfe**, Silber, Inschrift: „Donec Taus Protulus“, Mitte: Madonna mit Kind und Wappenschild eingeschnitten.
D. 3¾ cm.

920 **Plaquet**, Relief, rund, Krieger vor Geistlichen knieend, Festung im Hintergrunde. Umschrift: „Non dissiluit: (Sic) Ruit ex equo repenté . . Munifica ella macedici putinordia“.
D. 6½ cm, italienisch, XVI. Jahrh.

921 **Wachsportrait** eines Edelmannes mit gekräuseltem spanischem Kragen, in Relief auf Glasplatte in Holzdose, sehr fein.
D. 6 cm, XVI. Jahrh.

922 Zwei **Wachs-Profilbüsten**, von Fürsten und Edelmann in langen Allongeperücken, auf Kupferplatten.
Länge 6—5 cm.

923 **Portrait-Medaille**, oval, Messing getrieben, holländischer Ritter in Profil.
Höhe 9¾, Breite 7½ cm.

924 **Medaille**, oval, Bronze vergoldet Madonna.
Höhe 10½, Breite 7¾ cm, XVII. Jahrh.

925 Elf **Medaillen** des XVI—XVIII. Jahrh., darunter Se Carlo Barromeo, Alexander Par Plax Dux III. mit Brustbild, darunter Juliano F. F., Ansicht von Maestricht, Papst Julius.

926 **Plaquet**, Eisen, Hochrelief getrieben mit Silber und Gold tauschirt und eingeschlagen. Darstellung: Kreuzigung. Die eingeschlagenen Goldornamente und Costüme der vielen Figuren verraten eine Meisterhand. Nach A. Mategnia Florentiner Arbeit, Anfang des XVI. Jahrh.
Länge 17, Breite 11 cm, in Etui.

927 **Plaquet**, Eisen, Raub der Proserpina, oval, Relief.
Höhe 37, Breite 48 mm.

928 **Plaquet**, Eisen, rund, Raub der Sabinerinnen, mit sehr vielen Figuren, Relief.
D. 17 cm, XVI. Jahrh., gebrochen, in Rahmen.

929 **Silber-Plaquet**, Madonna auf Thron sitzend, reich verzierte und architektonische Umrahmung in Kuppel. Gottvater, Heiligen an den Seiten.
Höhe 11, Breite 6½ cm.

930 **Plaquet**, viereckig, Hochrelief, Triumph der Künste, allegorische Figuren von 2 Pferden gezogen, nach Guido Reni.
Höhe 11½, Breite 20 cm, XVI. Jahrh.

931 **Platte**, teilweise vergoldet, Relief: Satyr und Nymphe, belauscht.
Höhe 27, Breite 36 cm, XVII. Jahrh.

932 **Plaquet**, Hochrelief, rund, Satyr und Nymphe, Raub der Unschuld.
D. 12½ cm, XVII. Jahrh.

933 Drei **Plaquets**, viereckig, Hochrelief: 1) Triumph der Gerechtigkeit, Gruppe in Löwenzweigespann; 2) Religion von 2 Pferden gezogen, 3) Herbst, Erntewagen von 2 Pferden gezogen, mit Inschrift „inopia . umi . tim“. Darstellungen nach Guido Reni.
Höhe 6½, Breite 12½ cm, 3 Stücke.

934 Zwei **Plaquets**, Triumph der Gerechtigkeit und Religion, wie voriges No., 2 Stücke.

935 **Plaquet** mit Silber belegt, in der Mitte Victoria mit Fahne, worauf „Spania“, unten Schild, Krone, Waffen, Trophäen. Auf Seiten: Glaube, Liebe, Gerechtigkeit, an den Ecken Maskarons.
Höhe 46½, Breite 41 cm in Rahmen mit vergoldetem Bronze-Henkel und Relief; einige Teile verdorben; XVI. Jahrh.

936 **Plaquet**, Relief, viereckig, Christi Himmelfahrt.
Höhe 9½, Breite 6½ cm in Rahmen, Ende XVI. Jahrh.

937 **Plaquet**, Hochrelief, viereckig, Brustbild Christis, mit Initialen I.N.R.I. Heiliger Geist etc. darüber schwebend.
Höhe 9½, Breite 6¾ cm.

938 **Plaquet**, Relief, oval, Anbetung der Hirten.
Höhe 8½, Breite 7½ cm, italienische Arbeit, XVI. Jahrh., v. Jacobus Ver.

938a **Plaquet**, Relief, viereckig, Sybille und Cäsar Augustus.
Höhe 6½, Breite 5¾ cm von Valerius Vincentius Belli.

939 **Plaquet**, Relief vergoldet, Heilige Familie, Rand mit Renaissance-Verzierungen, durchbrochen mit Reliquarienkapseln. Rücken mit Glasdeckel.
Höhe 16, Breite 10½ cm, XVII. Jahrh.

940 **Plaquet**-Hochrelief, viereckig, Herkules bekämpft den Centaur, architect. Htgrd. mit Künstlers Name „Moderni".
Höhe 7, Breite 5½ cm, XVI. Jahrh.

941 **Plaquet**, halbrund gewölbt, Relief, Kreuzabnahme.
Höhe 6¼, Breite 5 cm, XVI. Jahrh.

942 **Plaquet**, Ovalrelief, Aurora im Sonnenwagen, Triumph der Venus.
Länge 6, Breite 5 cm, XVI. Jahrh., wahrscheinlich von Valerius Vincentius Belli.

943 **Plaquet**, Rundrelief, Ziege und Bock, bez. „P. C. B." verg.
D. 3½ cm.

944 **Plaquet**, Ovalrelief, Apollo und Marsias.
Länge 4, Breite 3½ cm, italienisch, XVI. Jahrh.

945 **Plaquet**, Ovalrelief, desgl.

946 **Plaquet**, Ovalrelief, desgl.
Länge 3¾, Breite 3½ cm.

947 **Plaquet**, Ovalrelief, römische Darstellung, bez. VA VIN (Valerius Vincentius).
Höhe 5½, Breite 4½ cm.

948 **Plaquet**, Martin Luther in Hochrelief.
Höhe 5¾ cm, XVI. Jahrh.

949 **Plaquet**, Relief, Martin Luther, Brustbild, mit durchbrochenen Verzierungen, darüber Inschrift: „A° 1546".
Höhe 10 cm.

950 **Plaquet**, Hochrelief: Züchtigung im Tempel, lebhafte, figurenreiche Darstellung, Hintergrund doppelte Säulenhalle. Florentiner Arbeit.
Höhe 14, Breite 10¼ cm, XVI. Jahrh.

951 **Plaquet**, Kupfer, rund, Relief, 2 Reiter darüber Mann gegen Löwen kämpfend, oben: Gottvater, teils vergoldet.
D. 4½ cm, XVI. Jahrh., von Giovanni Bernardi il Bolognese di Castelli.

1026a

801

926

920

918

952 **Plaquet,** versilbert, viereckig, Relief. Thronende Madonna. Inschrift: „St. Maria de Andrea. — Fabius Columna ex Vota. — MDC."
Höhe 21, Breite 12½ cm.

953 **Plaquet**, viereckig, Hochrelief, Theseus mit Medusakopf, antikisirende Composition.
Höhe 11½, Breite 8½ cm, XVII. Jahrh.

954 **Plaquet**, viereckig, Relief. Zwei holländische Costümfiguren mit Schnürleib, hoher Haube, Allongeperücke und Hofrock.
Höhe 5, Breite 5 cm, XVIII. Jahrh.

955 **Plaquet,** Kupfer getr., Landsknechte, Bauern mit Speeren, Knüppeln, Priester und deren Anhänger bekämpfend; Hintergrund: Burg mit Fackeln erhellt.
Höhe 12½, Breite 10½ cm, XVI. Jahrh., in verg. getriebenem Messingrahmen.

956 **Plaquet,** viereckig, bossirt, Satyre und Nymphe, bez. v. N. Bodin.
Höhe 8, Breite 10½ cm, XVII. Jahrh.

957 **Plaquet**, viereckig, Kupfer, holländische Wirtshausscene, mit Musik und Tanz, Relief.
Höhe 7½, Breite 11 cm, XVIII. Jahrh.

958 **Plaquet**, Relief vers., Madonna mit Kind, zu beiden Seiten Altar-Leuchter.
Höhe 9½, Breite 8½ cm, XVIII. Jahrh.

959 **Plaquet**, verg., viereckig, Hochrelief, Grablegung.
Länge 6, Breite 9 cm, XVI. Jahrh.

960 **Kusstafel**, verg., leidender Heiland, von Heiligen und Engeln umgeben, in der Kuppel heil. Darstellung mit Inschriften und architektonischer Umrahmung, auf Rückseite: „ARCHÂ-GELVS-MORRO-NVS".
Länge 19 cm, XV. Jahrh.

961 **Kusstafel**, vergoldet, Hochrelief, Kreuzabnahme, darüber Mater Dolorosa, oben Gottvater in architektonischer Umrahmung. Mit Engelsköpfen, Rollen, Schnörkeln.
Höhe 16½, Breite 12 cm, XVI. Jahrh.

962 **Kusstafel**, Silber, Hochrelief, getrieben, Madonna mit Kind, darüber heil. Geist, zur Rechten St. Johannes, in architektonischer Umrahmung, von Schnörkeln, Guirlanden etc. umgeben, oben Kreuz, teilweise vergoldet.
Höhe 23 cm, XVII. Jahrh., 444 Gr.

963 **Kusstafel,** Relief, vergoldet, Madonna mit Kind, Engeln in ovalem verziertem Bronze-Rahmen.
Höhe 17, Breite 16 cm.

964 **Kusstafel,** Bronze verg., Relief in verzierter Umrahmung, Mariae Himmelfahrt, figurenreiche Darstellung.
Höhe 19, Breite 12 cm, Spätrenaissance.

965 **Kusstafel,** reliefirt, emaillirt, mit Heiligen und Inschrift.
Höhe 9, Breite 5½ cm.

966 **Triptichon,** verg., zusammenliegend in Achteck, fein gravirt, mit Kreuzigung und Grablegung, seltene Form. XVI. Jahrh.
Höhe 12, Breite 8½ cm.

967—72 Sechs Plaquets und Kusstafeln. XV—XVIII. Jahrh. Wachssiegel, Wachsrelief.

O. Elfenbein-Arbeiten.

973 **Gothischer Bischofsstab,** aus der Kirche von Assisi; der Knauf achtkantig, jede Fläche mit gothisch-verzierten Türmchen bekrönt, auf den vier breiten Seiten Heilige, auf den schmalen Verzierungen, unten und über dem Knauf Drachenkopf, auf welchem sich der Krummstab windet, der mit Knöpfen besetzt ist und in Drachenkopf endet. Mit Gold, rot und schwarz bemalt.
Länge 144 cm, XIV.—XV. Jahrh., in Etui, sehr seltenes Stück, Farben nur teilweise erhalten.

974 **Mater Dolorosa,** betend in faltenreichem Gewande, Schleier und aufgelöstem Haare, fast vollrund.
Länge 21 cm, XVII. Jahrh. Spätrenaissance.

976 **St. Antonius,** mit Stab und Flügeln, **St. Peter** mit erhobener Rechten, Engeln an Seiten, auf Postament mit durchbrochenen Rocaille-Ornamenten und Krone.
Höhe 21 und 22 cm, XVII. Jahrh., 2 Stücke.

978 **Mediceische Venus,** auf Elfenbein-Postament.
Höhe 10 cm, am Fusse restaurirt.

979 **Venus,** gegen Baumstamm stehend, Messergriff.
Höhe 10 cm.

980 **Himmelskönigin** auf Weltkugel, Postament mit Schildpatt belegt.
Höhe 22 cm, Krone und Hände restaurirt.

981 **Büste eines Türken,** beturbant, auf mit Blättern und Ranken gegeschnitzter Ebenholzsäule, Perlmutterknöpfe zwischen den Blättern, mit Elfenbein-Capitäl.
Höhe 10½ cm, mit Säule 79 cm, XVII. Jahrh.

982 **Doppelkopf,** Vorderseite Kopf, hinten Todenschädel.
Höhe 9 cm, XVI. Jahrh., Holbeinstyl.

983 **Elfenbein-Platte,** viereckig, mit Apostelfigur. Edles Brustbild en face, Flachrelief, Spuren von Vergoldung, an den beiden Seiten zum Anheften durchlöchert, frühchristliche Zeit.
Länge 54 cm, Slg. Morbio, zu M. 42 erstd.

984 **Kusstafel,** gebogen. Thronende Madonna mit dem Kinde und Palme, in gedrehter Säuleneinfassung, Relief.
Länge 13 cm, spanisch, Ende XVI. Jahrh.

985 **Grablegung Christi's,** flaches, zartes, durchbrochenes Relief.
Höhe 3, Breite 5½ cm, XVI. Jahrh.

986 **Medaillon,** oval, Hochrelief, jugendlicher Kaiser, mit Zipfelmütze und langem Lockenhaar.
Länge 3¼ cm.

987 **Medaillon,** oval, Hochrelief, Kaiserportrait, auf Rücken: Valeriano.
Länge 4¼ cm, XVI. Jahrh.

988 **Dose,** flach und gewölbt mit Ritter vor Turm und verschiedenen Rocaille-Verzierungen, Relief.
Höhe 4¼, Breite 6¾ cm.

989 **Jupiter,** auf von Pegasus gezogenem Wagen, achteckige Reliefappliqué.
Höhe 34, Breite 57 mm, XVI. Jahrh.

990 **St. Johannes** mit Fahne, auf Wolken, von Engelsköpfchen umgeben, auf schwarzem Sammte zusammengestellt.
Höhe 12 cm.

991 **Elfenbeinplatte,** geschnitzt, zwei fliegende Engel einen Schild haltend, Teil eines Rahmens.
Höhe 2½, Breite 10 cm, XVI. Jahrh.

992 **Elfenbeintafel,** gravirt: Das heilige Abendmahl. Christus zwischen den Aposteln mit Ornamenten-Umrahmung, norditalienisch. Unten Inschrift: „Hoc est imn corpus meum. Hic est AV Calix sanguinis mei etc. 1608."
Höhe 16, Breite 10 cm, Renaissance.

993 **Holzcrucifix,** Vrdst. mit 19 gravirten Elfenbein-Plättchen. Lebhafte biblische Darstellungen.
Höhe 54, Breite 31 cm.

994 **Cassette,** Elfenbein mit Arabesken, Einlagen und Gravirungen.
Höhe 12, Länge 24½, Breite 16½ cm.

995 **Astronomisches Instrument** mit lateinischen Inschriften bezeichnet: „HORLOGIUM etc." von „Johann Gebhart Novenberge, faciebeat MDXXXXVIII" (1548).
Höhe 1½, Länge 10½, Breite 6½ cm.

996 **Elfenbein-Etui,** flach oval, auf Deckel ovales, feines **Wedgewood**-Medaillon, weiss reliefirt auf blau: Aurora in Zweigespann.
Höhe 1½, Länge 9½, Breite 3¾ cm.

997—1000 3 Stockknöpfe, Pfefferreiberdeckel, Christ. Dose, Dosenteil geschnitzt und gravirt, Malagastock, 8 Stücke.

P. Miniaturen, Fächer, Miniatur-Dosen etc.

1001 **Dose**, Rand: Doublé mit Ornamenten, gravirt. Deckel mit sorgfältig ausgeführter Miniatur von jugendlicher Dame mit gepudertem Haar, Guitarre spielend.
Höhe 3 1/2, D. 7 3/4 cm, XVIII. Jahrh.

1002 **Schildpattdose,** eingelegt, Elfenbein-Miniatur, Bacchante und Amor, Rand Silber, vergoldet.
Höhe 3, Länge 8 cm,

1003—12 Fünfzehn Elfenbein-, Schildpatt-, Horn- und Holzdosen mit Elfenbein-Miniaturen, Portrait Ferdinand I. von Neapel, Damenportraits, junges Mädchen in süditalienischer Tracht, bez. **„Albanese 1809"** mit geschnitzten Elfenbeineinlagen, Mosaik etc.

1013 **Miniatur,** auf Lapis-Lazuli, Darstellung: Geburt Christi, feine Ausführung in Silber, vergoldetem Döschen, Deckel ciselirt mit Renaissance-Verzierungen und mit 5 Granaten besetzt. Cabinetstück, XVI. Jahrh.
Höhe 1, Länge 4 3/4, Breite 3 3/4 cm.

1014 **Oelminiatur** auf Silber, weibliches Brustbild in interessantem Costüm mit breitem Spitzenkragen und hoher Pelzmütze.
Höhe 5, Breite 4 cm, XVII. Jahrh., in ovalem Silberrähmchen.

1015 **Doppelminiatur** auf Kupfer, in Oel: Herr und Dame, oval, Louis XIV.
Höhe 4, Breite 3 cm, Holzrahmen.

1016 **Ritter,** Zeit Heinrich IV., auf Kupfer zart gemalt, oval.
Höhe 6, Breite 4 1/2 cm.

1017 **Doppelminiatur** auf Elfenbein, Goldfassung. Vorderseite: Brustbild einer jungen Dame, blondes Haar, in leichtem Gewande, Perlenschnüren um den Hals; Rückseite: weibliches Brustbild mit schwarzem fliegendem Haar, weissem Gewande und blauem Ueberwurf.
D. 6 3/4 cm. Slg. Felix, zu M. 190 erstd.

1018 **Elfenbeinminiatur,** Titianische Venus, zarte Copie des XVII. Jahrh. in vergoldetem Rahmen.
Höhe 8, Breite 11 1/2 cm.

1019 **Miniatur** auf Pergament und Goldgrund, hl. Abendmahl, unten polychrom. päpstliches Wappen mit Greifen.
Höhe 21, Breite 14 cm, XVI. Jahrh., geschnitzt verg. Holzrahmen.

1020 **Elfenbeinminiatur,** Brustbild von Bellini.
D. 6 1/2 cm, in schwarzem Holzrahmen.

1021 **Miniatur,** auf Kupfer gemalt, Christi Geburt, oval, in Silber vergoldetem Medaillon.
Höhe 2 1/4, Breite 2 3/4 cm.

1022—23 Acht **Elfenbeinminiaturen,** Damen-, Knabenportraits, Amor und Psyche etc. in Porzellan-, Holz- und Silberrahmen.

1024 Paar **Gouache,** Gemälde auf Pergament, bezeichnet von „Guisep. Sam 1730". 1) Eine Anzahl Amoretten unter Vulcans Leitung Pfeile schmiedend, Vulkan mit Venus unter einem Zelte liegend. — 2) Amoretten schlafend, viele Paare und einzelne Mädchen bemächtigen sich der Bogen, Pfeile und suchen die Flügel der Amoretten abzuschneiden, schöne Darstellung in südlicher üppiger Landschaft.

Höhe 48, Breite 57 cm, in vergoldetem Rahmen, 2 Stücke.

1025 **Fächer,** Rahmen Elfenbein eingelegt, mit Figuren, Tieren, Vögeln und vergoldeten Ornamenten, das Feuille: Seide mit Gold-Spangen und Verzierungen besetzt. Centrum: Grisaille gemaltes Medaillon: Triumph der Künste.

Höhe 24, Länge 45 cm.

1026 **Fächer,** Griff Perlmutter, mit Trophäen etc., Goldeinlagen, à trois couleurs. Feuille mit St. Peter in Rom.

Länge 40, Breite 27 cm.

1027—30 Vier **Fächer,** gemalt und eingelegte Gestelle, mit Spitzen etc.

Q. Holzschnitzereien, Pasten, Leder- und Wachsarbeiten.

1026a **Rosenkranz-Kapsel,** (Betnuss)-Cocos, eiförmig geschnitzt in zwei Friesen mit der Darstellung der Leidensgeschichte Christi in acht figurenreichen Compositionen, unter von Säulen getragenen Bogenstellungen, in den Zwickeln bei dem untern Friese die Symbole der Evangelisten, Darstellungen meisterhaft, voll Ausdruck und Empfindung, die Sculptur in Hochrelief und vollrund, sorgfältige bis ins kleinste vollendete Ausführung.

Länge 6, Breite 4½ cm, XV. Jahrh. in verg. ciselirtem Silber montirt, sehr feines seltenes Stück, eine Perle der Slg. Felix, zu M. 1350 erstd.

1027a **Hochrelief,** viereckig, mit Johannes auf Pathmos, neben ihm der Adler, oben Himmelskönigin auf Wolken.

Länge 20½, Breite 15½ cm. Vorzügliche Arbeit, XVII. Jahrh., Slg. Felix, zu M. 225 erstd.

1028 **Relief,** Buchs, Herkules tödtet den König Basiris, Htg. Architectur.

Höhe 6¼, Breite 16 cm, XVI. Jahrh., meisterhaft ausgeführt. Aus Slg. Felix.

1029 **Platte,** viereckig, sehr feines Hochrelief, Darstellung der Kreuztragung, Gruppe von 10 Figuren; im Vordergrund St. Veronika mit dem Schweisstuche. Hintergrund zinnenbekrönte Architectur.

Höhe 44½, Breite 31 cm, XVI. Jahrh. in façonnirtem späterem Rahmen mit Einlagen, Slg. Felix, zu M. 420 erstd.

1030 **Gruppe,** Eichenholz, Heiliger in Felslandschaft, zwischen Gruppen von Personen, teils zu Pferde und zu Fuss, in Kleidung des 30jähr. Krieges, wovon ihn die eine Gruppe angreift, die andere verteidigt, Engel auf Wolken ihm Kreuz und Palme reichend; lebhafte pathetische Darstellung.

Höhe 36, Breite 26 cm, XVII. Jahrh., in Glaskasten mit verg. geschnitzt. Rahmen.

1031 **Kamm,** Buchs mit 2 Reihen Zähnen, Platte zierlich durchbrochen, geschnitzt mit Rosetten, geometrischen Verzierungen und reliefirter Aufschrift: „Ma - mie - jot - lie" mit zwei Schiebklappen, worin kleiner Spiegel.

Länge 16, Breite 10¾ cm, XVI. Jahrh. Slg. Felix, zu M. 100 erstd.

1032 **Dose,** Buchs, rund abgeplattet; Deckel mit Reliefschnitzereien, Lorbeer bekränzter Büste zwischen symetrisch verzierten Ranken; Boden: Mönchsbrustbild, Seiten: Ornamentenwerk mit Masken und Engelsköpfen, zwischen den Brustbildern Christi, Mariae, Johannes.

Höhe 5, D. 11 cm, italienisch, XVII. Jahrh., aus Slg. Felix zu M. 165 erstd.

1033 **Dose**, Buchs, viereckig, mit symetrisch geordnetem Rankenwerk, mit Köpfchen, dazwischen in Relief geschnitzt; Medaillon auf Deckel, Genius auf Delphin, auf Boden weibliche Profilbüste, mit Horn gefüttert.

Höhe 2, Länge 10, Breite 6½ cm, XVII. Jahrh., Slg. Felix, zu M. 60 erstd.

1034 **Christus,** Figur, sitzend, Rechte erhoben, Linke auf Herz, mit Lendentuch.

Höhe 15 cm, italienisch, XV. Jahrh.

1035 **Christus,** Buchs, an schwarzem Kreuze.

Höhe 31 cm, italienisch, XVI. Jahrh.

1036 **Miniatur-Kapelle,** Basrelief, in der Mitte: Grippe, darüber St. Franziscus in architectonischem Rahmen mit cannelirten verzierten Säulen, darüber Kuppelgewölbe mit der Verkündigung; figurenreiche Darstellungen, in reichen goldverzierten, bemalten Kleidungen, polychromirt, XV. Jahrh.

Höhe 90, Breite 62 cm; wenig defekt; Slg. Simonetti, zu Fr. 250 erstd.

1037 **Vorderteil** von Truhe, Nussbaum, sehr lebhaft, Hochrelief, geschnitztes Jagdstück mit wilden fantastischen Tieren, in Mitte Wappen, oben und unten Blätter- und Ranken-Borde.

Höhe 47, Breite 147 cm.

1038 **Pfefferreiber,** Buchs, flach gewölbt, Relief, mit St. Leonhard mit Bischofsstab, Kette, woran Ochsenkopf, oben Engel auf Wolken. Inschrift: „St. Leonardi AP"

Länge 15½ cm.

1039—43 6 Faden-Nadelbüchsen, Kerne mit Ornamenten, bacchantischen Darstellungen, Engelsköpfen, Liebespaare etc., geschnitzt.

1044 Sieben **Holzfiguren**, polychrom bemalt, heilige und weltliche, Gewandung: Stoff, sicilianisch.
Höhe 20—24 cm, XVIII. Jahrh.

1045 Paar **Mohren** auf Felsen, Holz, bemalt.
Höhe 108 cm, 2 Stücke.

1046 Paar **Engel,** Eichenholz, halbliegend, Hochrelief geschnitzt, Pferdekopf, 3 Stücke.

1047 Fünfzehn **Dammbrettsteine,** Buchs, gepresst.
Höhe 12, D. 48 mm.

1048 **Cassette,** Eichen, geschnitzt mit Basrelief, vornen: Mariae Verkündigung, auf den Seiten: Putten und Verzierungen.
Höhe 25, Länge 55 cm, italienisch, XVII.—XVIII. Jahrh.

1049 **Kasten,** geschnitzt mit Renaissance-Verzierungen, Vasen, Wappen, früher vergoldet.
Höhe 22, Länge 52, Breite 32 cm.

1050 **Platte,** viereckig, Holz, Intarsia, heil. Familie und Johannes zw. Säulenarchitectur und Bäumen.
Höhe 63, Breite 51 cm, italienisch, XVI. Jahrh., Schildpattrahmen.

1051 **Schmuckkästchen,** dünner, teils vergoldeter Silberbeleg mit feinen Verzierungen gepresst, Deckel in Sternenmuster eingeschnitten, Schloss mit Reliefverzierungen.
Höhe 6½, Länge 16½, Breite 12½ cm.

1052 **Schmuckkästchen,** gewölbter Deckel mit Leder überzogen, mit Inschrift, Laubornamenten, Quadraten gepresst, mit Messing beschlagen.
Höhe 8, Länge 10, Breite 6½ cm.

1053 **Schmuckkasten,** mit verzierten und durchbrochenen Eisenbändern beschlagen, grün bemalt. Innen: Rückknappschloss.
Höhe 10½, Länge 25, Breite 16 cm.

1054—61 Acht **Schmuck-, Handschuh-Mappen,** Kasten mit antiken geschnittenen Sammten und Seidenstoffen überzogen und gefüttert. Ein Stück mit Leder überzogen.

1062 **Holzrahmen,** schwarz profilirt, mit durchbrochenen Bronze verg. Verzierungen, Adler, Engelsköpfen und Steinen. Innerer Teil mit durchbrochen gravirter verg. Bronze-Platte, in Mitte: St. Joseph mit Kind, auf Pergament gemalt.
Höhe 19, Breite 17½ cm, XVI. Jahrh.

1063 **Rähmchen,** achteckig mit durchbrochen verg. Bronzeschnörkeln, Engelsköpfen etc. in Relief. Flächen mit verg. gravirten Bronzeauflagen mit Knöpfen.
Höhe 28½, Breite 24 cm, Ende XVI. Jahrh.

1064 **Rahmen,** viereckig verg., oben Rocaille-Ornamente, Adler und Blätter geschnitzt.
Höhe 74, Breite 58 cm.

1065 **Gothischer Koffer,** fast cylinderförmig, gebogener Deckel mit Leder überzogen, mit Reliefpasten, Verzierungen an allen Seiten geschmückt, mit Reihen Nägel beschlagen.
Höhe 35, Länge 64, Breite 32 cm, italienisch, XV. Jahrh., sehr seltenes Stück. Aus Slg. Simonetti in Rom, zu Fr. 240 erstd.

1066 **Pasten-Kästchen,** mit feinen Stückornamenten auf vergoldetem Grunde, römischer Triumphzug mit zarten Friesen, beste Florentiner Renaissance-Zeit.
Höhe 13 1/8, Länge 28, Breite 13 1/2 cm, teilweise erhalten.

1067 **Pastiglia-Kästchen,** ähnlich wie vorhergehendes, Fries Centauren, Renaissance-Verzierungen, gewölbter Deckel.
Höhe 16, Länge 24, Breite 17 cm.

1068 **Pastiglia-Kästchen,** ähnlich mit Bacchanten, Paris Urteil, Ritter mit Hirschköpfen, Jagden, verzauberten Damen, komische Darstellung auf Fries etc.
Höhe 9 1/2, Länge 17 1/2, Breite 9 1/2 cm, ziemlich gute Erhaltung.

1069 **Kästchen,** ähnlich mit reichen Maskenfriesen etc.
Höhe 8 1/2, Länge 16, Breite 10 1/2, XVI. Jahrh. Deckel wenig erhalten.

1070 **Leder-Truhe** mit gewölbtem Deckel, Lederüberzug mit eingeschnittenen Ranken und Laubverzierungen.
Höhe 45, Länge 106, Breite 54 cm, italienisch, XVI. Jahrh., gute Erhaltung.

1071 **Cassette-**Holz mit gewölbtem Deckel, Leder überzogen, und Gold gepressten Renaissance ornamentirten Feldern.
Höhe 16, Breite 25 cm.

1072 **Besteckkasten,** Deckel schräg, mit goldgepresstem Lederüberzug, innen Plüsch.
Höhe 29, Länge 21, Breite 15 1/2 cm.

1073 **Bestecketui,** mit Maroquin - Lederüberzug, Goldpressung, und anderes einfaches Stück.

1074 **Lederetui,** pyramidenförmig mit Rosetten gepresst.
Höhe 20 cm.

R. Möbel.

1077 Nussbaum-**Commode,** oben drei kleine, darunter drei grosse Schiebladen durch die ganze Länge, auf zwei weithervorragenden Löwenköpfen ruhend, Löwenköpfe in Hochrelief an den Seiten. Die Ecken sind von acht feinen lebhaft geschnitzten Vollfiguren in reicher Gewandung als Karyatiden auf Postamenten flankirt, je zwei übereinander, von Halbfiguren, in Masken endigend, getragen. Die Kanten unter dem Gesimse und an den Schiebladen sind profilirt mit Schnörkelverzierungen, Perlenstab und Blätter reich geschnitzt; an fünf Schiebladen sind je zwei Henkel, aus schönen

362
386
414
413
373
372
1077

Putten gebildet. Die mittlere obere Schublade ist mit reich geschnitztem Wappen versehen.

Höhe 120, Länge 160, Breite 80 cm, italienisches Prunkmöbel des XVII. Jahrh. aus dem Besitze des Herzogs von Pescalonciana.

1078 **Glasschrank,** Louis XIV., Barock, nach hinten sich erweiternd, aus schwarz gebeiztem Holzrahmen mit Glasfenstern, an allen Seiten von stark gekneiften, verg. Leisten umgeben. Rahmen mit geschnitzten, verg. durchbrochenen Friesen, Ecken mit Renaissance-Verzierungen, unten am Glasschrank: vergoldete Schnörkel, Rollenverzierungen und Füsse; über dem profilirten Gesims als Bekrönung flott geschnitzter vergoldeter Aufsatz, reich mit Blättern, Schnörkeln, Rollenornamenten, Muscheln, Kopf in Hochrelief verziert; vergoldete Körbe mit Früchten auf den Ecken.

Höhe 158, Länge 182, T. 65 cm, aus gleichem Besitze wie vorige Nummer, ein Glas hat einen Sprung, einige Ornamente beschädigt, XVII. Jahrh.

1079 **Stollenschrank,** Nussbaum, Unterteil zwei profilirt gedrehte Stollen, mit kleiner Schieblade, eingelegt mit Figur eines römischen Imperators und Verzierungen in Elfenbein und Intarsien in hellem Holz, Gesims profilirt gegliedert, schwarz gebeizt.

Höhe 140, Länge 61½, T. 44 cm, norddeutsche Arbeit.

1080 **Aufsatz-Schränkchen,** Thüre mit achteckig profilirtem Mittelstück, umgeben von geschnitzten Buchshochreliefs, mit Knöpfen, Muscheln, Blättern, Vögeln, Engeln, überragt von eckiger Ueberdachung.

Höhe 65, Länge 54, Tiefe 34 cm, XVII. Jahrh.

1081 **Cabinet,** Nussbaum mit 2 Thüren und sich öffnendem Deckel, worin ein Spiegel und Schieblade, aussen in farb. Holz mit Elfenbein-Linien und geometrischen Feldern eingeteilt, innen mit 9 Schiebladen, mittlere mit kuppelf. Hallen geschnitzt, die anderen mit Elfenbein-Ornamenten eingelegt, flankirt von 3 rothen Marmorsäulen mit Bronze-Kapitälen etc. Italienische Renaissance.

Höhe 50, Länge 46, Breite 18½ cm.

1082 **Intarsien-Cabinet,** Nussbaum, Klappdeckel mit Blumen, Seiten mit Parquetverzierungen, Inneres 7 Schubladen und Thüre mit Burgen in verschiedenfarbigem Holze.

Höhe 26½, Länge 33, Breite 21½ cm. Deutsche Renaissance.

1083 **Cabinet** mit Klappdeckel, 5 Schiebladen in farbigem Nussbaum mit Elfenbein eingelegt, Sterne, geometrische Verzierungen, Friese bildend, mittlere Schieblade mit Geheimfach, mit Messinghenkeln, auf 4 Knopffüssen.

Höhe 20, Länge 28½, Breite 9 cm.

1084 **Cabinet,** schwarz gebeizt mit Klappdeckel, 6 Schiebladen, mit Elfenbeineinlagen und Friesen, gravirt mit biblischen Scenen, Ornamenten, Spiralen mit eisenbeschlagenen Ecken.

Höhe 16, Länge 25, Breite 15 cm, einige Elfenbein-Plättchen gesprungen.

1085 **Braut-Truhe,** Nussbaum, Vorderseite Hochrelief, zwei Nymphen von Schnörkeln, Blätterwerk umgeben, dazwischen Wappen etc.
Höhe 50, Länge 175, Breite 58 cm, XVI. Jahrh.

1086 **Braut-Truhe,** Nussbaum auf Stollen, Hochrelief, Renaissance-Verzierungen mit Früchten, Blättern und Wappen, von doppeltem Eierstab, Zahnstab und profilirten Kanten umgeben.
Höhe 51, Länge 162, Breite 57 cm, XVI. Jahrh.

1087—88 Zwei ähnliche Truhen.

1089 **Certosina-Truhe,** Seiten, Deckel mit geometrischen Verzierungen von Elfenbein eingelegt, auf Stollenfüssen, mit Eisenhenkel.
Höhe 36, Länge 56, Breite 48 cm, XVI. Jahrh.

1090 Paar **Marmortische**, Gestell, Füsse weisslackirt mit vergoldeten Ornamenten, Laubwerk, Puttenköpfen in Hochrelief, Kanten mit Perlenverzierung, Füsse viereckig ablaufend, Marmorplatte rötlich weissgeadert.
Höhe 84½, Länge 132, Breite 65 cm. Empire. 2 Stücke.

1091 **Sessel** mit gerader Rückwand, geschweiften, verg. Vorderfüssen und Traversen, rotem geschnittenem Sammt gepolstert und Seidenfranzen umgeben.
Höhe 120 cm. Louis XIV.

1092 **Sessel,** wie vorhergehend, mit rosa geblümtem Seidenstoff gepolstert.

1093 Paar **Consolen,** lackirt, früher verg., Vasenform, mit ausladenden freistehenden Blättern mit Halbfiguren, oben profilirt, eckig geschweift, mit Relief-Verzierungen.
Höhe 57, Breite 41 cm, 2 Stücke, Louis XIV.

1094 Paar **Consolen,** Eichenholz, mit Rocaille-Verzierungen, Blätterwerk, Rollen lebhaft geschnitzt.
Höhe 31, Breite 28 cm, 2 Stücke, Raum für runde Einlagen.

1095 **Sockel,** Nussbaum, achteckig, profilirt auf Knopffüssen mit Renaissance-Verzierungen, bemalt. Capuziner Pastearbeit. 2 Stücke.

1096 **Spiegel,** viereckig, auf dem Glase: Diana auf verziertem Consol stehend eingeätzt, in vergoldet profilirtem Rahmen mit durchbrochenen Rocaille- und Laubverzierungen und Holzleisten über dem Spiegel, denselben in Felder teilend.
Höhe 64, Breite 42 cm.

1097 **Spiegel**, oval, auf Consol vergoldet und versilbert, in verziertem Rahmen.
Höhe 64, Breite 42 cm.

1098 Drei **Spiegel** in vergoldeten geschnitzten Holzrahmen mit durchbrochenen Verzierungen, zwei viereckig.
Höhe 94 + 64 cm; zwei façonnirt, Höhe 64½, Breite 39 cm, Höhe 93½, Breite 60 cm.

1099 **Spiegel**, viereckig, Holzrahmen verg., rot bemalt mit Ornamentengravirung und Aufsatz mit üppigen Blumen, Blättern, Rocaille-Verzierungen geschnitzt, sehr gut erhalten.
Höhe 160, Breite 77 cm.

S. Musik-Instrumente.

1100 **Viola di Gamba**, mit durchbrochenem Schallloch und Kopfende, ziemlich roh.
Länge 70 cm.

1102 **Mandoline**, mit verziertem Schallloch und fein durchbrochenen Elfenbein-Verzierungen.
Länge 42 cm.

1103 **Harfe**, eckig, rot gebeizter Kasten, oben mit bemaltem, geschnitztem Löwenkopf, für 30 Saiten.
Höhe 148 cm.

1104—10 Messing-**Ciste, Fagott**, schwarz bez. J. Ziegler, Wien. **Flöte**, bez. Panormi Figli-Napoli. **Hackbrett**, 3 **Guitarren** mit Elfenbein und Perlmutter, teils verziert, bez. Maros Vinaccia fec. Antonio fec. MDCXXIII, Molinari Fecit Venetis MDCCCII etc. **Zuchetta.** 8 Stücke.

1111 2 Model-Mandoline, 1 Guitarre, Schildpatt mit Perlmutter-Ornamenten.
Länge 21 cm, 3 Stücke.

T. Textilarbeiten.

I. Gobelins und Teppiche.

1112 **Sancho Panza**, rückwärts reitend auf Holzpferd, Hintergrund: Landschaft mit Bäumen, Schlössern in lebhaft gut erhaltenen Farben, verziert mit Spiral und Muschelbordüre in rot und gelb, **Beauvais.**
Höhe 3 Meter 02 cm, Breite 2 Meter 35 cm, XVII. Jahrh., früher als Portière in 2 Teilen benutzt.

1113 **Petit-Point-Stickerei**, Gebirgslandschaftscenerien, kleine Figuren, umgeben von gestickten Blumen, Vögeln, Ornamenten, lebhafte Farben in Seide.
Höhe 130, Breite 160 cm.

1114 **Hautlisse-Gobelin**, auf graubraunem Grunde, mit farbigen Blumen, Ranken und Verzierungen, Medaillon in der Mitte, Bordüre teppichartig, gewirkt, gute Erhaltung.
Höhe 300, Breite 2,15 cm, XVII. Jahrh..

1115 **Persischer Teppich**, Mitte rot und grüner Grund, mit farbigen Bordüren, mit geometrischen Ornamenten, wenig restaurirt.
Länge 174, Breite 120 cm, XVI. Jahrh.

1116 **Persischer Teppich**, hübsche geometrische Figuren in rot, gelb und blau mit doppelter Bordüre. Anfang des XVI. Jahrh., wenig restaurirt.
Länge 150, Breite 105 cm.

2. Kirchen-Gewänder.

1117 **Dalmatica**, rot geschnittener Sammt auf weiss. Atlasgrund, Granatapfel-Muster mit 8 Einsätzen von vielfarbigen Brocatellen mit cyprischem Goldfaden gewirkt. Darstellungen aus dem Leben des heiligen St. Franciscus von Assisi, besetzt mit Original-Brocatelle-Borden und Franzen, Prunkstück des XV. Jahrh. Gut erhalten.
Aus Slg. Simonetti zu Frcs. 1100 erstd.

1118 **Dalmatica**, in geschnittenem rotem Sammt, gothischer Blätterstyl mit 4 Miniaturstickereien: Halbfiguren von Heiligen unter reliefirtem Kuppelgewölbe, fast ganz in Gold gestickt, die Heiligen in farbiger Seide und Gold, Sammt zur Roccoccozeit mit Blumen überpresst, Dalmatica mit Goldborden eingefasst, sehr schönes Prachtstück des XV. Jahrh. Aus Slg. Simonetti zu Frcs. 1100 erstd.

1119 **Stola**, Stickerei in Seide und Gold von 6 Heiligen, jeder in architektonischer Nische.
Höhe 58, Breite 20 cm, XV. Jahrh.

1120—22 **Rauchmantel**, 2 **Dalmatiken**, 1 **Casel**, alle mit Laubornamenten, Ranken und Blumen in Goldrelief, gestickt auf Crême-Seide; beim Rauchmantel ist der Grund einfacher als die Borde.
Kapuze fehlt, 4 Stücke, XVII. Jahrh.

1123 **Casel**, gestickt mit farbig grossen Blumen, Laubwerk mit Silberranken auf gesticktem Crême-Grund, mit Leinen-Untergrund, XVI. Jahrh.

1124 **Casel**-Hälfte, auf Crême-Seide, mit farbigen seidenen Blumen, Laubwerk und Goldverzierungen in Relief gestickt, XVI. Jahrh.

1125 **Casel** und **Stola**, auf roter Seide mit Reliefverzierungen in Gold und Silber gestickt.

1127 **Casel**, Crême-Grund mit grossen Blumen, Laubwerk, Ranken in farbiger Seide und Gold, in der Mitte Kelch gest.

1128 **Casel**, auf Crême-Seide mit farbigen Blumen und Vögeln gestickt und seidenen Borden besetzt; ziemlich erhalten, XVII. Jahrh.

1129 **Casel** auf Crême-Seide in Relief mit Ranken, Blumen gest., chinesische Arbeit.

1130 **Talar** auf violettem Seidenstoff, mit farbigen Bouquets in Seide gestickt.

1131 **Manipula**, auf hellem Grunde in Seide und Gold gest.

1132 **Rauchmantel**, rosa Seide mit lebhaften Blumenranken, in Gold brocatirt mit Silber-Gallons. Beste Erhaltung. Venetianisch. XVII. Jahrh.

1133 **Casel**, rosa Seide mit Gold und Silber, Blumen und Ranken brocatirt und eine Stola. Venetianisch. XVII. Jahrh.

1134 **Casel**, rosa Seide mit weissen und Gold-Blumen. Venetianisch. XVII. Jahrh.

1135 **Goldbrocat-Casel** mit farbigen Blumen gewirkt, mit Silber-Gallon besetzt. Venetianisch. XVI. Jahrh.

1136 **Goldbrocat-Dalmatika**, mit farbigen Blumen gewirkt, mit Silber-Spitzen besetzt ohne Aermel.

1137 **Talar**, heller Seidenstoff mit Gold und Silber, Blumenbouquets, Schmetterlingen gewirkt.
Länge 200, Breite 82 cm.

1138 Zwei **Dalmatiken**, rosa Seide, mit Gold und Silber, Blumen und Ranken brocatirt. Sehr gut erhalten. Venetianisch.

1139 **Casel, Stola** und **Deckchen** mit Silber und Gold brocatirt; farbige Blumen mit Silber-Gallons besetzt. XVII. Jahrh.

1140 **Rauchmantel**, Crême Grund mit farbigen Blumen- und Gold-Gallons. XVIII. Jahrh.

1141 **Casel**, rot und Gold, Renassaince-Muster; mit Silber-Spitze und Manipula.

1142 **Casel**, rosa und Silber, **Stola, Manipule** und **Deckchen** mit Blumen, Ranken und Silberspitzen besetzt.

1143—44 Zwei **Casel**: 1) hellfarbig und braun. Seidenstoffstreifen mit Silber-Streubouquets; 2) grün Damast und braun. Seidenstoffstreifen mit Silber-Streublumen, mit Gold-Gallons besetzt. 2 Stücke.

1145 Zwei **Dalmatiken** in Goldbrocat uni, mit Gold-Gallons besetzt. 2 Stücke.

1146 **Casel**, rosa und weiss geblümt und grüne Seidenstreifen.

1147 **Casel**, grün und gelb Brocatelle, lebhaften blauen Blumen und Ranken. Ende XVII. Jahrh.

1148 **Casel**, grün Seidenbrocatelle, blauen Blumenbouquets. Selten, XVII. Jahrh.

1149 **Altarvordertheil**, gemalt auf Crême-Seide, in der Mitte Monstranz, Blumenverzierungen, Ende XVII. Jahrh.
Länge 200, Breite 72 cm.

1150 Sieben **Stolas**, acht **Manipula** in Seide, Brocat, Brocatelle. 15 Stücke.

1151 **Rauchmantel**, rot und weiss, Leinendamast, Spitzenmusterung.

3. Kleider etc. etc.

1152 **Schabracke**, rot, Genueser Sammt, Silberrelief, Blumen und Verzierungen, gestickt. Silberfranzen, Sitz- und 2 Halsteile, XVII. Jahrh. 3 Stücke.

1153 **Standarte**, auf heller Seide, mit geschmackvollen Renaissance-Verzierungen, Blumen in Seide und Gold gestickt, stylvolles Muster, oberer Teil beschädigt.
Länge 95, Breite 40 cm.

1154 Herren-**Hofrock**, bezw. Stoff für solchen von braun geschnittenem Sammt in farbiger Seide sehr reich und fein mit Blumen gestickt, der Stoff dieses Rockes 4 Teile complett, gestickt mit Borden, Taschen, Knöpfe etc., Louis XV., ist noch unverarbeitet.

1155 **Frauen-Rock**. Leinen, und ein Mieder mit farbigen seidenen Blumen, Silberranken etc. bestickt, Louis XV., 2 Stücke.

1156 **Mieder** von Seidebrocat, blau und Silbergrund mit Goldverzierungen gewirkt.

1157 **Kinder-Jäckchen**, Arme mit Schnüren, in roter Seide mit Gold und Silber brocatirt und farbigen Blumen, XVIII. Jahrh.

1158 **Puppen-Kleidchen**, rosa Atlas, Front und Aermel mit Silber gestickten Verzierungen, Ranken und Blättern benäht.
Länge 36, Breite 39 cm.

1159 **Japanesisches Gewand**, blauer Seidenstoff mit weisser sechseckiger Gittermusterung, oberer Teil und Aermel mit 15 grossen, weiss gefiederten Adlern, unterer Teil mit Schilfgewächsen und grün und weissen Punkten dazwischen gestickt. Altjapanesisch.

1160 **Japanesisches Gewand** in blauem Damast, Oberteil und Aermel mit Bouquets in Gold und farbiger Seide, in japanesischem Geschmacke gestickt.

1161 Paar farbige Seidenstoff-Aermel mit Silberspitze.

1162 Drei **Westen**, geschnitten, violett und schwarzbraun Sammt mit Vögeln etc. auf Crême-Seide gestickt. 3 Stücke.

1163 **Mieder**, gelb Seide mit farbigen Blumen gestickt, Abruzzen.

1164 **Käppchen**, helle Seide, mit farbigen seidenen Gold-Blumen in Relief.

1165 Paar **Strümpfe**, grün Seide mit roten Einsätzen und gestickten weissen Bördchen.

1166 **Pantoffel**, rot Sammt, des Papstes Benedict XIV. mit Goldborde, Goldstickereien nebst zwei päpstlichen Beglaubigungsdocumenten von 1760 über die Aechtheit dieses Pantoffels.

1167 **Pantoffel** des Papstes Julius II., rot Sammt mit Gold-Gallon in Kreuzform aufgenäht.

4. Stickereien auf Seide und Sammt.

1168 **Decke** auf Goldbrocatgrund gestickt mit farbiger Seide und rotem Sammt, Renaissance-Blumen, Vögel, mit schmaler Franze.
Länge 104, Breite 82 cm.

1169—72 Vier **Deckchen**, Application-Stickerei in farbiger Seide auf rotem Sammt mit Blumen, Füllhörnern und Vögeln.
Länge 50, Breite 65 cm, 2 hiervon applicirt auf Goldbrocat und hellblau Atlas, 4 Stücke.

1173 **Decke** mit lebhaften Tieren und Blumen in farbiger Seide auf hellem Grunde. Pointe d'Hongrie, gestickt. Renaissance.
Länge 175, Breite 135 cm. Grund an einigen Stellen defekt.

1174 **Gestickte Decke**, Seidenstickereien, Darstellung: Glaube, Liebe und Hoffnung, ganz in Seide gestickt, mit 3 grossen symbolischen Figuren, zwei schwebenden Engeln mit Anker, Herz, dritter sitzend mit Kreuz. Htgd.: Seelandschaft mit Schlössern und Terrassen von Bäumen, worüber kleine Engel; malerische Darstellung, tadellos erhalten. Italienisch-spanische Sticharbeit. Seltenes Stück.
Höhe 110, Breite 270 cm, XVIII. Jahrh.

1175 **Buntfarbige Seidenstickerei** in geflammter zickzackförmiger Musterung, Pointe d'Hongrie.
Höhe 1 Meter 15 cm, Breite 1 Meter 95 cm.

1176 **Altarvorderteil**, heller Seidengrund, gestickt mit Rosenbouquets, Mitte blutendes Herz und Blätterkranz, spanisch, XVII. Jahrh.
Höhe 43 cm, Breite 2 Meter 18 cm.

1177 **Streifen** auf oliv-grüner Seide mit Blumen, an beiden Seiten mit reichen Borden von Laubwerk, Blumen und Medaillons, in farbiger Seide gestickt.
Länge 1 Meter, Breite 3 Meter 60 cm. Louis XVI.

1178 **Seidendecke**, braun, japanesisch mit Blumen, Schmetterlingen, geometrischen Verzierungen, in farbiger Seide und Gold gestickt.
Länge 160, Breite 160 cm.

1178bis **Altarvorderteil**, Crême-Seide, spanische Applications-Stickerei mit Blumen etc.
Länge 110, Breite 192 cm, XVI. Jahrh. Sehr defekt.

1179 **Altarvorderteil.** Breit gestickte Borde mit Blumen, Ranken auf Crême-Seidenstoff.
Länge 86, Breite 260 cm, XVII. Jahrh.

1180 **Deckchen**, blaue Seide, Borde und Ecken, farbige Blumen, Bouquet mit Silber, Goldranken gestickt.
Länge 122, Breite 67 cm. Orientalisch.

1181 **Sammt-Deckchen**, rot, Centrum mit Monstranz und Anbetung von 2 Engeln, Ecken mit Blumen, in Gold und Silberrelief gestickt.
Länge 42, Breite 33 cm, XVI. Jahrh.

1182 **Sammt-Deckchen**, rot mit Blumen-Borde in Gold und Silber gestickt.
Länge 70, Breite 52 cm.

1183 **Deckchen**, helle Seide, rund, 10 cm breiter Borde in farbiger Seide, kleinen Blumen gestickt, Mitte Gold-Initialen. Renaissance.
D. 53 cm.

1184 **Stickerei** auf heller Seide mit Blumenkorb, Vögeln etc. in farb. Seide und Gold.
Länge 44, Breite 42 cm.

1185 **Streifen**, spanische, farbige Application-Stickerei auf roter Seide, Renaissance-Voluten, Borde aus bester Zeit, unten Vase, woraus sich verzierte Ranken, Blumen mit Borden entwickeln.
Länge 190, Breite 23 cm.

1186 Neun **Kelchdeckchen** mit Blumen-, Figuren und religiösen Emblemen bestickt, XVI.—XVIII. Jahrh.

1187 Fünf **kleine Kelchdeckchen**, feine Stramin-Stickerei in Seide. 5 Stücke.

1188 **Gesticktes Bild** in Seide und Gold, Darstellung: Hektors Abschied von Andromache.
Höhe 34, Breite 48 cm, XVII. Jahrh., verg. Rahmen.

1189 **Gesticktes Bild** in Seide und Gold, Gruppe: Anbetung der Heiligen und Engel. Hochrelief. Italienisch.
D. 14 cm, XV. Jahrh., Nussbaum-Rahmen, gut erhalten.

1190 **Gesticktes Bild**, Maria mit flammendem Herz, in Seide und Gold, bezeichnet: Mariana Elmo.
Höhe 25, Breite 20 cm, verg. Rahmen.

1191 Zwei **gestickte Bilder**, Bischöfe in reichen Gewändern mit Ausbruch des Vesuvs, im Hintergrund Flammen und Reflex. Gold gestickte Borde.
Höhe 25, Breite 16 cm, verg. Holzrahmen, 2 Stücke.

1192 **Gesticktes Bild**, S. Hieronymus lesend, vor ihm Cruzifix mit Todtenschädel.
Höhe 20, Breite 16 cm, verg. profil. Rahmen.

1193 **Gesticktes Bild,** Verkündigung, unten Gruppe knieend, St. Benedikt anbetend, darüber viele Engel; im Hintergrund Stadt, in Seide und Silber gestickt.
Höhe 23, Breite 18 cm, in Rahmen.

1194 **Gesticktes Bild,** St. Hieronymus betend, Cruzifix in Landschaft, mit Medaillon, verzierte Borde, in Gold und Seide gestickt.
Höhe 24, Breite 20 cm. Verg. Rahmen.

1195 **Gesticktes Bild,** Landschaft mit Gehöften; in Seide gestickt.
Höhe 13, Breite 20 cm. Nussbaum-Rahmen.

1196 **Bischofs-Wappen,** mit Krone, von Verzierungen umgeben, auf blauer Seide mit Gold gestickt.
Länge 48 cm.

1197 Achtundzwanzig Blumenbouquets, in farbiger Seide gestickt, ausgeschnitten, auf 11 Blatt Papier aufgenäht.

1198 **Filetdecke,** in farbiger Seide auf Leinen-Filet, Mitte: Agnus Dei mit Kreuz, Kelch, unten: Engel, Löwe, Vögel, oben: heiliger Geist, unten: Heiliger mit Blumenverzierungen, von breiter Bordüre mit farbigen Rosetten umgeben.
Höhe 190, Breite 148 cm, XV. Jahrh.

1199 **Seidendeckchen,** rosa mit Borde, Hohlfilet-Stickerei in farbiger Seide mit geometrischen Ornamenten und Blumen.
Länge 142, Breite 108 cm, XVI. Jahrh.

1200 **Seidendeckchen,** rot mit braunen Leinenspitzen, Einsätzen und Borden.
Länge 100, Breite 88 cm, XVI. Jahrh.

1201 **Decke,** rot Seide-Grund mit breiten farbigen Filetborden an 2 Seiten.
Länge 145, Breite 90 cm.

1202 **Hohlfilet-Borde** in Seide, farbig gestickt mit Blättern und Ranken auf Siebstoff. Renaissance.
Länge 205, Breite 25 cm.

1203 **Hohlfilet-Borde,** geometrische Musterung und Blattwerk, gelocht, an einer Seite Leinenspitze.
Länge 230, Breite 22 cm.

1204—9 Sieben **Borden,** ein Kreuz in Farben auf Seide und Sammt gestickt, verschiedene Längen.

1210 **Filet-Borde** mit farbigen Seide- und Gold-Blumen und Ranken auf Siebstoff.
Länge 160, Breite 17 cm. Nur teilweise erhalten.

Filet-Borde mit farbiger Seide und Gold.
Länge 40, Breite 12 cm.

1211 **Gobelin-Bordüre** in Seide, farbig auf Leinen-Untergrund mit goth. Ornamenten gestickt.
Länge 80, Breite 15 cm, XV. Jahrh., interessantes Muster.

1213 Sechs Abschnitte Seide-, Gold-, Silberstickerei, sechs Gold gest. Sterne.

5. Sammt-, Seide- und Brocat-Decken, Shawls etc.

1214 **Tischdecke,** rot geschnittener Sammt auf Goldgrund, stylvolles Renaissance-Muster, ringsum geschnittene Sammt-Gallons auf rot Atlas-Grund.
Länge 130, Breite 105 cm., Genua, XVI. Jahrh.

1215 **Decke,** rot, geschnittener Sammt auf gelb Altlas-Grund.
Länge 92, Breite 85 cm. Schwungvolles Muster, Venedig, XVII. Jahrh.

1216—18 Sieben rot und farbig geschnittene und gepresste Sammt-Deckchen. Genua, Lucca, XV. Jahrh.

1219 **Sammtdeckchen,** farbig mit Blumen und Ranken geschnitten.
Länge 122, Breite 55 cm, Venetianisch.

1220 **Decke,** grün Seide mit Silberbrocatgrund gewirkt, mit gold- und silberfarbigen Seidenblumen und Ranken, eleganter schwerer Stoff, lebhaft schillernd, ohne jede Gebrauchsspuren.
Länge 200, Breite 150 cm mit Crême-Grund, seidene Borde mit Ranken, Blumen, Vögeln und Laubwerk in Seide gestickt. Louis XIV.

1222 **Brocatdecke,** rot mit Silber, Granatäpfel und Blätter, mit Franzen besetzt.
Länge 122, Breite 165 cm, XVII. Jahrh.

1222ter Zwei **Brocatdecken** wie letzte Nummer, heller, rot mit Silberspitzen besetzt.
Länge 230, Breite 160 cm. Länge 148, Breite 112 cm. 2 Stücke.

1223 **Decke,** grün Seide mit Silbergrund, Goldblumen und Ranken brocatirt, rings von Goldspitzen umgeben.
Länge 120, Breite 100 cm, XVII. Jahrh.

1224 **Decke,** violet Seide mit Gold- und Silberblumen, Trauben, mit Goldspitzen besetzt.
Länge 100, Breite 75 cm, XVII. Jahrh.

1225 **Decke,** grün Seide mit Gold- und farbigen Blumen und Ranken.
Länge 90, Breite 80 cm, XVI. Jahrh.

1226 **Decke,** rot Seidendamast mit Gold- und Silberblumen, Goldgallons besetzt.
Länge 83, Breite 65 cm, XVII. Jahrh.

1227 **Decke,** rot Brocatelle, silber- und goldbrocatirte Blumenbouquets, Ranken, Renaissance-Muster. Mit breiten Franzen.
Länge 120, Breite 70 cm.

1228 **Decke,** braun Seidenstoff mit Gold- und Silberblumen, weiss-gestreift mit gelbem Gallonbesatz.
Länge 100, Breite 80 cm, XVI. Jahrh.

1229 **Decke,** grün Seidenstoff, mit goldbrocatirten Blumen.
Länge 190, Breite 98 cm, XVII. Jahrh., Florenz.

1230 **Decke,** grün Seidenstoff, mit silberbrocatirten Blumen.
Länge 91, Breite 100 cm, XVII. Jahrh., Florenz.

1231—34 Vier diverse Seidenbrocat-Deckchen mit Silber und Gold brocatirt in verschiedenen Farben und Grössen.

1235 **Shawl,** rot mit stylvollem Gold- und Silberbrocat, Blumen, Pfauen, schönen Borden gewirkt, mit Franzen, sicilianisch.
Länge 250, Breite 100 cm, XVI. Jahrh., einige kleine Löcher.

1236 **Decke,** grau Seidenstoff, brocatirt, Vögel, Laubwerk, sicilianisch.
Länge 132, Breite 102 cm, XVI. Jahrh.

1237 **Shawl,** rot Seide mit Silberfranzen, ähnliches Muster wie 1235, etwas verblasst.
Länge 248, Breite 100 cm, XVI. Jahrh.

1238 Vier **Shawls,** grün und crême brocatirt, sicilianisch, mit Vögeln, Blumen etc.

1239 **Deckchen,** rot Seide, violetten Blumen und Gold brocatirt, lebhaftes Muster.
Länge 98, Breite 90 cm, XVII. Jahrhr.

1240 **Deckchen,** blau Atlas mit Füllhörnern, Laubwerk, Blumen in farbiger Seide und Gold brocatirt.
Länge 100, Breite 100 cm, XVII. Jahrh.

1241 **Japanesische Brocatdecke,** sehr effectvoll, braun mit leichten blau, grün und prächtigen lebhaften Golddrachen in Wolken. Prachtexemplar, vorzügliche Erhaltung.
Länge 135, Breite 135 cm.

1242 **Jap. Brocatdecke,** blau, Gold und farbige Seide mit Kreisen von Vögeln, dazwischen Blumen, Verzierungen und Einsätze von hellblau Seide mit Wolkenmusterung.
Länge 200, Breite 116 cm.

1243 **Jap. Brocatdecke,** Goldgrund, lebhaftes Muster von Blättern, Blumen in Silber und Gold mit farbiger Seide, liebliche Abtönung.
Länge 200, Breite 118 cm.

1244 **Jap. Decke,** blau Seide, mit grossen Goldranken und weiss und grünen Blumen.
Länge 230, Breite 125 cm.

1245 **Jap. Decke,** hochrot, mit farbigen Blumenbouquets, dazwischen Wolkenverzierungen in Gold brocatirt mit Bambelfranzen.
Länge 200, Breite 152 cm.

1246 **Jap. Decke,** braun Damast mit Drachen und Wolken, teilweise in Kreisen, in deren Mitte geometrische Goldverzieungen.
Länge 135, Breite 150 cm.

1247 **Decke,** braun Wolle mit roten Blumen und Rankenverzierungen etc. Gold brocatirt.
Länge 165, Breite 165 cm.

1248 **Jap. Schärpe,** Goldbrocat, in viereckigen Feldern mit Ornamenten in abgetönten Farben, Muster starke Einwirkung der europäischen Renaissance auf japanesischen Styl zeigend.
Länge 330, Breite 30 cm.

1249 **Jap. Schärpe,** Seidenstoff dunkelblau, lebhafte Drachen in Wolken, abwechselnd in vielen Farben, Silber brocatirt.
Länge 410, Breite 28 cm.

1250 **Jap. Schärpe,** braun grau Atlas mit Kreisen von Drachen in Damast, dazwischen breite Querstreifen mit lebhaften Drachen in Gold und braun geschuppt mit vielfarbigen Borden, am Ende Wolken, zwischen welchen ein Halbkreis mit Golddrachen, ähnlich wie Querstreifenverzierungen.
Länge 680, Breite 39 cm.

1251 **Jap. Seidestoff,** hochrot, mit vielfarbigen Blumen, mit Goldrand und Goldauswüchsen brocatirt.
Länge 560, Breite 72 cm.

1252 **Jap. Schärpe,** Seide, Grund schiefes Dambrett-Muster in hell- und dunkelblauer Seide mit Gold brocatirten Drachen, gestreiften Schlangen und Blumenbouquets in Farben und Gold.
Länge 360, Breite 30 cm.

1253 Zwei **Deckchen,** Brocatelle, 3farbig, rot, gelb und weiss, Muster, Blätter mit verschlungenen Ornamenten.
Länge 97, Breite 65 cm, XV. Jahrh., 2 Stücke.

1254 **Deckchen,** Crême-Seide mit farbigen Bouquets. Louis XV.
Länge 102, Breite 98 cm.

1255—57 Drei **Deckchen,** ähnliche Muster crême und blauen Grund.

1258 **Decke,** rot Seidenstoff mit gelben Tulpen, Ranken, Vögeln, schmale rotgelbe Franzen, sicilianisch.
Länge 180, Breite 150 cm, XVII. Jahrh.

1259—60 Zwei **Decken,** rot mit gelben Ranken, Streublumen etc.

1261 **Decke,** rot und gelbe Brocatelle, Bischofsstab, Tiara, Kreuz zwischen Renaissance-Verzierungen.
Länge 195, Breite 125 cm.

1262—73 Zwölf **Seidendeckchen,** in verschiedenen Farben und Grössen, teils brocatirt, XVII. und XVIII. Jahrh.

1274—75 Zwei **japanes. Seidendeckchen,** rot, farbige Blumen; Wolken und fantastische Drachen.

1276 Drei **Streifen grüner Seidenstoff** mit Silber brocatirten Blumenkörben, Ranken, Vögeln, sehr starker Stoff, sicilianisch.
Zusammen Länge 680, Breite 72 cm, XVII. Jahrh.

1277 **Streifen** blau und gelber Seidenstoff, grosses Blumen- und Laubmuster mit Vögeln.
Länge 250, Breite 100 cm, XVII. Jahrh.

1278—87 Zehn **Streifen farbiger Seidenstoffe,** Damaste und Brocate, XVII. und XVIII. Jahrh., 6 Meter zu 1 Meter lang.

1288—90 Drei **Streifen rot und blau jap. Seidenstoff** mit Fächern, Schmetterlingen etc.
Länge 925 bis 360 cm.

1291—92 Drei **Streifen,** rot und gelb Brocatelle, grosse lebhafte Blumentapeten-Muster, XVII. Jahrh.
Zusammen Länge 9½ Meter, Breite 50 cm.

1293 **Brocatelle-Borde,** blau und gelb, Blumen- und Ranken-Muster.
Länge 450, Breite 27 cm, XVI. Jahrh.

1294 **Brocatelle-Borde,** grün und gelb, schönes Renaissance-Muster mit Blumen verziert zwischen Ranken.
Länge 265, Breite 27 cm.

1295—1303 Neun **Brocatelle-Streifen,** rotbraun und gelb, mit Christ. Johannes-Engeln I H S Trophäen in Medaillons, Sonne dazwischen, neben Laubborden.
Länge 160 — Länge 20 cm, XV. und XVI. Jahrh.

1304 **Seidebrocat-Muster,** Blumen, Rosen, Blätter, Ranken in Goldbrocat mit cyprischem Goldfaden auf blauem Grund, Teil des Musters auf Papier ergänzt, sehr selten.
Länge 46, Breite 36 cm, auf Carton aufgezogen. XIII. Jahrh.

1305 **Streifen,** geschnitt. rother Sammt auf Goldgrund, Schleifen, Blumenguirlanden mit Bouquets.
Länge 122, Breite 53 cm.

1306 Sechs **Abschnitte,** rot und farb. geschnittene Sammte, gothisch. XV. Jahrh.

1307—8 Sechs geschnittene **Sammte,** Renaissance-Muster, auf Gold-Grund, Jardinetto.
Länge 140, — Länge 65 cm.

1309 **Jap. Sammt,** violet, gepresst, mit Vögeln, Spiralen, Aesten.
Länge 195, Breite 50 cm.

1310 Sechzehn geschn. **Sammt-Muster,** XV.—XVI. Jahrh., complete Muster, teils blos ziemlich erhalten.

1311 Zehn geschn. **Sammt-Muster,** XV.—XVIII. Jahrh.

1312 Ein geschn. **Sammt-Muster,** Jap., schillernd, grün auf rosa Grund mit Blumen und Ranken.
Länge 380 cm.

1313 Ein geschn. **Sammt-Muster,** grün nach Genueser Manier, japanesisch.

1314 Fünfzehn diverse kleinere Stücke geschnittener **Sammt** und Teil von Stola.

1315 Ein Stück roter glatter **Sammt,** mit Goldstern und Inschrift Deo Soli Gloria, Johann Friedrich Vogel 1715.
Länge 140, Breite 100 cm.

1316 Zwei Stücke grün und gelb **Brocatelle,** Laubmuster mit Vögeln.
Zusammen Länge 200, Breite 50 cm und 4 Stücke, halbe Breite. XVI. Jahrh.

1317 Zwanzig Stücke diverse **Brocatelle-Muster.** XV.—XVIII. Jahrh.

1318 Fünf Stücke **Brocatelle-Muster** mit Greifen etc. XV.—XVI. Jahrh.

1319 Zwanzig Stücke **Brocat-** und **Seidenstoffe-Muster.** XV. bis XVI. Jahrh.

1320 Siebenundzwanzig Stücke **Brocat-** und **Seidenstoffe-Muster.** XVII.—XVIII. Jahrh.

1321 Sieben Stücke **Jap. Brocat-Stoffmuster.**

1322 Zwei Stücke Grün und Silber mit Palmetten, sarazenisch.

6. Stickereien auf Leinen, Spitzen, Franzen, Quasten etc.

1323 **Vorhang** mit 14 cm breiter Borde und vier ebenso breiten Einsätzen mit Renaissance-Ranken und Blättern in Goldrelief gestickt, neben den Einsätzen auf beiden Seiten italienische Spitzen-Einsätze. Vorzüglich erhalten.
Länge 284, Breite 62 cm, XVI. Jahrh.

1324 **Bettvorhang** mit blaugestickter Borde und fünf desgleichen Einsätzen mit Renaissance-Ranken, Kelchen etc., 11 cm breit und mit breiten, blauen und weissen Franzen auf 2 Seiten besetzt, italienisch.
Länge 200, Breite 84 cm, XVI. Jahrh.

1325 **Bettkranz,** fil tiré, Borde 20 cm breit und fünf ähnliche Einsätze mit Blumen, Füllhörnern, Verzierungen mit Franzen besetzt.
Länge 310, Breite 95 cm, XVI. Jahrh.

1326 **Bettkranz** mit Hohlfiletborde in Havannafarbe und mit desgl. schmalen Einsätzen.
Länge 340 cm.

1327 **Bettkranz** mit grünseidenen Blättern in 11 Feldern mit Borde, dazwischen Häkelarbeit, Franzen an drei Seiten.
Länge 360, Breite 60 cm.

1328 **Bettkranz** in sieben Feldern, mit rot und schwarzer Seide gestickt, Adler, Blumen und Ranken mit gleicher Borde, gehäkelte Einsätze dazwischen, an 2 Seiten mit rotseidenen Fränzchen.
Länge 220, Breite 50 cm.

1329 **Bettkranz,** auf drei Seiten mit Relief-Blättern, Blumen mit vielen kleinen runden Beeren, Ranken, Borde blau und weiss gestickt.
Länge 330, Breite 60 cm.

1330 **Bettkranz** mit gehäkelten Einsätzen in Feldern, Borden von geometrischer Musterung.
Länge 280, Breite 60 cm.

1331 **Grosse Decke,** in lebhaften Farben mit Seide gestickt, in der Mitte grosser, fantastischer Vogel, von Blumen, Verzierungen mit Drachen, Vögeln, Schmetterlingen und Blumen-Borden umgeben; sehr gute Erhaltung. Persisch.
Länge 240, Breite 200 cm.

1331a **Decke,** mit Borden und Fileteinsätzen in farb. Seide gestickt. Blumenmuster, lebhaft. farb. Franzen.
Länge 225, Breite 130 cm.

1332 **Decke,** Borde an 2 Seiten mit Gold und farbiger Seide gestickt, mit grotesken Figuren, fantastischen Tieren, Vögeln, Masken und Renaissance-Verzierungen. Breite der Stickereien 9 + 16 cm.
Länge 160, Breite 102 cm, XVI. Jahrh.

1333 **Deckchen** mit fantastischen Figuren, Tieren, Vögeln, Vasen, Bouquets in Seide gestickt. Seltenes interessantes Stück, XIV.—XV. Jahrh., an einer Seite Franzen.
Länge 150, Breite 140 cm. Einige Löcher, dunkel verwaschen.

1334 **Linon-Decke** mit Filet-Borde, in blau und weiss auf drei Seiten bestickt mit Blumen-Ranken und geometrischen Dessins.
Länge 190, Breite 150 cm.

1335 **Deckchen,** 17 cm breiter Borde, an zwei Seiten mit roter Seide gestickt, Dessin grosse und kleine Schwäne mit Vasen, Blumen, Kanten der vier Seiten ausserdem mit Vögeln und Aufsätzen bestickt.
Länge 120, Breite 94 cm.

1336 **Handtuch** mit zwei 50 cm breiten Borden, zweiseitig, mit roter Seide gestickt, Darstellung: Stammbaum Christis mit Maria, heiligem Geist, vielen Engeln mit Harfen und Trompeten und schmalen Blättern und Ranken. Sehr seltenes Stück. XV. Jahrh. Auf einer Seite Inschrift: „Eccenias", auf anderer: „Joanes Maria".
Länge 230, Breite 67 cm, das eine Ende blos ziemlich erhalten.

1337 **Deckchen,** auf Schmalseite mit 14 cm breiter Borde mit roter Seide, zweiseitig, Grund ausgestickt. Bogen und Greifen-Verzierungen fil tiré, mit seidenen Franzen und schmaler Bode auf Langseite.
Länge 195, Breite 98 cm.

1338 Drei **Handtücher** mit dreifarbiger Borde und farbig gestickten Einsätzen auf Schmalseite, zweiseitig gestickt, mit farbigen Franzen, Blätter- und Ranken-Muster, XVI. Jahrh.
Länge 155, Breite 67 cm. 3 Stücke.

1339 **Deckchen** mit 5 cm, breiter Borde, mit Bogen-Verzierungen und Blättern dazwischen, zweiseitig gestickt, Bogen mit Inschrift: „I. O.I."
Länge 157, Breite 130 cm.

1340—49 Sechszehn Deckchen und Handtücher, meist roth mit Vögeln, Vasen, Tieren, Blumen gestickt.

1350 **Tischdecke,** blau Leinen mit Borde von farbigen Ranken, Vögeln, gestickt in der Mitte Wappen mit Krone und Laubwerk mit rot und gelben Franzen. Abruzzen. Ende XVI. Jahrh.
Länge 220, Breite 175 cm.

1351 **Gelb-Leinen-Streifen,** mit farbigen Blumen und Rankenborde gestickt.
Länge 250, Breite 80 cm.

Rot-Leinen-Streifen, mit farbigen Blumen und Vögeln gestickt, mit farbigen Franzen.
Länge 300, Breite 62 cm.

1352 **Decke,** an zwei Ecken mit Blumen und Vögeln, an zwei Ecken mit Amor mit Bogen in Gespann, Schmetterlinge jagend, mit Spitzen eingefasst.
Länge 208, Breite 140 cm.

1353 Drei **Deckchen,** mit Leinen Filet-Borden-Einsätzen.

1354 **Borde,** mit farbiger Seide und Gold gestickt, Renaissance-Verzierungen und Blumen mit Goldspitze an Seite.
Länge 160 cm.

1355 **Doppelt Borde,** mit Gold und Seide gestickt, mit Bogen und Blumen.
Länge 85, Breite 12 cm.

1356—60 Sechsundzwanzig Streifen rot-blau gestickt, farb. Filet-Leinen, ausgezogene Stickereien sechs bis ein Meter lang. Renaissance-Muster etc.

1361 Neun diverse gestickte **Borden** in rot und blauer Seide mit Leinen, schöne mustergiltige Dessins, circa 8 Meter.
14 Stücke, 30—6 cm breit.

1362 Zwei **Wollenstickereien** mit Seide-Application, rot und grün, auf hellem Mollstoff, Blumen in Barockverzierungen und Ranken.
Länge 67, Breite 22 cm. 2 Stück.

1363 **Borde,** Leinen, farb. gewirkt, zwei Löwen zwischen Blumenvasen und Burgen, XV.—XVI. Jahrh., sehr selten.
Länge 110, Breite 10 cm.

1364 **Borde,** ähnlich rot gewirkt.
Länge 380, Breite 4½ cm.

1365 **Borde,** Seide, rot und weiss gewebt, mit kleinen geometrischen Mustern.
Länge 16½ m, Breite 4½ cm, 12 Meter hiervon mit Franzen.

1366 Drei **Borden,** rot, 3 mit farb. Sammt gewebt, geometrische Muster. Cardinals-Wappen etc.

1367 **Borde,** farb. geschnittener Sammt, geometrisch verschlungenes Muster.
Länge 3 m.

1368 **Ueberzug** von Sonnenschirm, von Litzenspitze.
D. 37 cm.

1369 Zwei **Pointe d'Alençon-**Spitzen.
1) Länge 118, Breite 5 cm. 2) Länge 36, Breite 4 cm.

1370 Drei **Pointe de Brabant-**Spitzen, Blätter-Ranken.
1) Länge 320, Breite 6 cm. 2) Länge 165, Breite 4½ cm. 3) Länge 285, Breite 4½ cm. 3 Stück.

1371 **Pointe de Bretagne-**Spitze, Blumenornamente und Gitterverzierungen.
Länge 400, Breite 4¾ cm. 2 Stück.

1372 **Pointe de Burano,** Spitze.
Länge 110, Breite 5 cm.

1373 **Pointe de Lille,** Spitze.
Länge 500, Breite 6 cm, 5 Stücke von gleichem Muster.

1374 **Pointe d'Argenton,** geschmackvolles Muster.
Länge 140, Breite 7½ cm, 2 Stücke.

1375 **Halstuch,** irische Guipüre.
D. 65 cm.

1377 Zwei schöne **Spitzenmuster,** eine Spitze auf Blonde mit Vögeln, Vasen, Guirlanden etc. 3 Stücke.

1378 Ein **Deckchen,** ein **Fichu,** ein **Halstuch.** 3 Stücke.

1379 Verschiedene **Taschentücher,** fein Linon, Pointe-Burano-Spitze. D. 43 cm.

1380 **Sonnenschirm** mit geschnitztem Beinstiel. Pointe d'Irlande. Länge 72 cm.

1381 Sieben diverse grosse und kleine Spitzen-Guipüren, sieben Büffchen etc. Italienisch, zusammen 14 Stücke.

1382 Eine feine **Spitze,** Point d'Alençon ähnlich. Länge 230 cm.

1383 Sieben **Seidenquasten** mit Chenille-Bambelchen, Gold- und Silber-Franzen und rot und weiss. 3 Paare und 1 Stück. 7 Stücke.

1384 Zwei Satz rotseidene **Kutschen-Quasten** mit Kordel.

1385 Zwei Stück rot und gelbe Seide, ein rote Seide, vier Goldquasten. 7 Stücke.

1386 **Spitzen-Einsätze,** Gold und Silber, fortlaufendes Ranken- und Blumenmuster.
Meter 24 — Breite 6—2½ cm.

1387 **Goldborde,** Renaissance-Muster, gestickt.

30 Muster Gold- und Silber-Spitzen und Borden auf Karte aufgezogen.

1388—92 36 Meter 8—12 cm breite Seiden-Franzen, grün, gelb, rot und gelb, rot und weiss, grün und weiss, einige mit Bambelchen, 10 diverse Muster.

1393—95 24 Meter schmälere, rot und blau, grün und gelb und farbig 4 Muster.

U. Manuscripte.

NB. Alle Manuscripte auf Pergament, wenn nicht Papier bezeichnet.

1396 **Borgonzis,** 379 Blatt gr. Folio, *Capituli Ambrosiani*, erster Teil der Werke von St. Ambrosius, zusammengestellt und angefangen von Bruder Bartholemeus von Urbino, ein Augustiner, für Clemens VI. Am Ende: *»Dyonisius di Borgenzes di somma, Canon di St. A. Agnetis di Soma dioc 'Medeolanum 30. Nov. 1408, finita prima parte.«* In zwei Colonnen geschrieben, mit breitem Rande. Auf der siebenten Seite Miniatur: St. Maria vor einer Kirche auf Thron, mit Gruppen von Heiligen, unten die Wappen von Savoyen und Grafen von Genua. Auf gleicher Seite Miniatur: Der Schreiber, von Mönchen begleitet, überreicht das Buch dem von Cardinälen umgebenen Papst, folgende Seite hat lebhafte illustrirte Bordüre mit Blumen, Vögeln und Miniatur: Thronender St. Ambrosius, in Farben und Gold. Sehr fein ausgeführte Miniaturen, ebenso 5 grosse illustrirte Initialen, viele kleine. Goldschnitt, Leder-Einb., beste Erhaltung, XV. Jahrh.

1397 **Galieni Antonio,** 30 Blatt 4°. Am Ende: *»Liber oratorium Antonii Galieni Hospites Capelli Rubi Medeolani MCCCIII.«* 29 blattgrosse Miniaturen mit Epheuborden und einige mit fantastischen Tieren dazwischen. Gegenüber den Miniaturen sind auf anderer Seite die Elogien und Oratorien der dargestellten Heiligen etc. kurz beschrieben; mit Rankenwerk in Farben und Gold verziert. Die Miniaturen: »Dreieinigkeit, Kreuzigung, die Evangelisten, Heiligen etc.«, viele mit goldverziertem Hintergrund, schöner goldgepresster Leder-Einb., XIV. Jahrh., Pergament, fleckig, einige Miniaturen restaurirt.

1398 **Maimonides, 461 Blatt gr. Folio, 45×31 cm. Jad. achazacca von Rabbi Moses ben Maimon,** sehr seltene unschätzbare, hebräische Handschrift, da nur sehr wenige hebr. Handschriften des XIV.—XVI. Jahrh. erhalten. Es existirt ausserdem kein einziges von diesem, die Grundlage aller Religionsvorschriften der Israeliten bildenden und grosse Verehrung geniessendem Werke. Diese Handschrift zeigt wesentliche Abweichungen fast auf jeder Seite von dem gedruckten Texte von 1702. Nur sehr unbedeutende Stellen sind in den fanatischen Zeiten des XVI Jahrh. radirt worden (die Unterschrift der Censur ist auf dem letzten Blatt): »venuus p. me Sausennii frangellii du 15. Decembris 1574.« Weiteres Interesse hat das Manuscript, dass es wahrscheinlich das nämliche ist, welches Don Isaac Abarbanel, Minister von Spanien, für 30,000 Dukaten erwarb, im Glauben, dass es das Original von Rabbi Moses Maimon sey (siehe: laut Korath hajithim S. 125). Bekanntlich wurde Don Isaac Abarbanel mit den übrigen Juden aus Spanien vertrieben und lebte später in Venedig. Auf dem Blatte nach dem Ende des Textes steht in blasser Tinte hebräisch, was in Uebersetzung lautet: *»Hier in Venedig schreibe ich mit gebrochenen Herzen im Andenken an die gesegneten Tagen. Isaac Abarbanel, der kleinste unter den Menschen.«* Auf gleichem Blatte sind verschiedene Notizen von Geburten, Familienereignissen. Auf vorhergehendem Blatte verschiedene Verkaufsbriefe dieses Buches. Die bindende Form zeigt, wie hoch dieses Manuscript schon damals geschätzt wurde. Der letzte Verkaufsbrief zeigt, dass

dasselbe von dem Enkel von Abarbanel wieder erworben wurde. Der erste Kaufbrief ist vom Freitag, den 9. Idar 1351, Moses Nachmonides als Zeuge, schwer zu entziffern. Die deutsche Uebersetzung des nächsten lautet: Abraham Vidue de Barcelona, seid Zeugen für den berühmten Don Jehuda Sohn Daniels, dass ich ihm das Buch verkauft habe, dieses Buch von Rabbi Moses Sohn Maimon's, sein Andenken sei gesegnet, dem Herrn Jehuda, der früher erwähnt ist für 50 Peruchim des Papstes, erhaben werde seine Krone, und ich habe die erwähnten 50 Peruchim Gold aus seiner Hand in die meinige ganz erhalten, und jetzt bestätige ich, dass das Recht dieses Buches ihm allein gehört, Allen, welche es von ihm kaufen oder erben, gehört dieses Buch rechtlich. Dies wurde beschworen vor einem gerichtmässigen Schreiber und durch Berührung des Buches und ich lege alle meine Güter, sowohl die ich besitze, als die ich erwerben werde als Unterpfand, so dass, wenn Jemand Ansprüche auf dieses Buch erheben würde, infolge dessen dasselbe auf gerichtlichem Wege aus dem Besitze des genannten Don Jehuda genommen werden sollte, denselben ich seinen Verlust aus meinem Vermögen ersetze, Arelati. 1. Tag d. 2. Adar 5133 (1373) der Welterschaffung. Das M. S. S. ist auf feinem Pergament in doppelten Colonnen mit sehr breitem Rande schön geschrieben. Ein weiterer und gerade so wesentlicher Vorzug sind die Miniaturen, 41 Blätter sind illustrirt in Farben und Gold und die 500 Jahre haben wenig daran geändert, da die meisten Illustrationen so lebhaft und gut erhalten sind, als ob sie heute angefertigt wären. Die Decorationen sind teilweise im Text, teils als Bôrden in charakteristisch maurischem Style, die Figuren zeigen einen Styl, der zwischen dem christlich-spanischen und dem arabischen die Mitte hält, meistens israelitische, religiöse Momente und Ceremonien und die Figuren alle prononcirt jüdische Typen in den Gewändern des XII.—XIV. Jahrh.; die Ornamente bestehen aus Blättern, Blumen, allegorischen und fantastischen Tieren, vielen kleineren und einigen grösseren Miniaturen, beste Erhaltung mit Leder-Einb, aus späterer Zeit. Dieses M. S. S. gehörte dem Marchese Carlo Trivulzio, welcher im letzten Jahrhundert lebte und dessen Bibliothek jetziger Besitzer erwarb. Wohl eines der seltensten Stücke sowohl von archäologischem wie culturhistorischem Standpunkte, welches in den letzten Decennien zum Verkaufe gelangte.

1399 **Poggio,** 114 Blatt 4°. »*Incipit di Messer Poggio a Lorenzo di Pietro di Cosimo de Medici, Sopra il triompho della fame di Messer Francesco Petrarcha*«, schön geschrieben mit breitem Rand, mit 3 illuminirten Initialen in Farben und Gold mit sehr schönen Borden, bl. gepresst, Leder-Einb. auf Holzdeckel mit gestanzten Messing-Ecken in Muschelform. XV. Jahrh. Teil des Randes des ersten Blattes restaurirt.

1400 **Servius,** 403 Blatt gross Folio. »*Servi Grammatici in Virgilii bustica diligesta explanatia.*« Sehr feine Schrift mit sehr breitem Rande. Auf der 1. und 67. Seite prachtvolle 7 cm breite illuminirte Randleisten mit Spitzenornamenten, Emblemen, Wappen des Herzogs Sforza III. von Mailand mit feinem Portrait, auf beiden Seiten mit Engeln, Amoretten, fantastischen Tieren umgeben, das Wappen auf 67. Seite umgibt die Inschrift des Miniatisten »*Ambrosi Marliani fecit*«. Auf beiden Seiten sind 9 cm × 7 cm grosse illuminirte Initialen mit reizenden Landschaftsscenen in Farben und Gold gemalt. 23 schöne mit Spitzenornamenten verzierte Initialen im Text, in Farben und Gold, Pergament-Einb. etwas lädirt. Ausser der ersten Seite die ein wenig abgeblasst, ist alles in bester Erhaltung.

1401 **Virgil,** 193 Blatt 4°. Auf sehr feinem Pergament, schöne Handschrift, 18 Initialen in Farbe und Gold mit Spitzen-Ornamenten, erster ergänzt, auf 11 Blättern ist der Rand ein wenig angefressen, Leder-Einb. XV. Jahrh. Gute Erhaltung.

1402 **Vecchio Pierro,** 255 Blatt *Papier.* »Idea Cronografica sopro la correzione del calendrio romano etc. dedicata al Papa Clementi XIII. 1579« mit dessen Wappen auf Titelblatt. Leder-Einb., XVIII. Jahrh.

1403 **Gedicht italienisch,** 49 Blatt 4° *Papier.* »Die Veneris sco Passio domini Nostro J. C. secundum Johannem.« Terzett erster Buchstabe gross blau verziert, etwas fleckig. Leder-Einb., XVI. Jahrh.

1404 **„La regula del padre nostro sec benedicto."** 30 Blatt 4°, auf feinem Pergament, auf erster Seite grosser illuminirter Initial mit Namen, vor Papst und Heiligen das Gelübde ablegend, 3 weitere Miniatur-Initialen; sehr schön in Farben und Gold verziert und gut erhalten. Schweinsleder-Einb., XV. Jahrh.

1405 »**Inscripti suni le ordinatione** de la comp nostri ambrosiane Intitulate a la solenitade de la Madonna«, 63 Blatt, 4°, 2 schöne Miniaturen, I. Geburt Christi mit Krippe in Landschaft, II. Verkündigung und 5 knieende Mönche in Säulenhalle vor thronendem Papst knieend, ein reich gebundenes Buch ihm überreichend, lebhafte Farben mit Gold, Leder-Einb., bl. gepresst auf Holzdeckel, XV. Jahrh. Pergament bräunlich, letzte 5 Blätter kleine Wurmlöcher.

1406 »**Statute e ornamenti** de la fraternitade de recommendate a la Madonna di Pavia«, 46 Blatt 4°, 2 Blatt Anhang, Titelblatt Miniatur; weiss gekleidete betende Mönche mit I H S auf Rücken vor Christ. Leder-Einb. mit Messing-Knöpfen auf Holzdeckel, XV. Jahrh. Pergament bräunlich, letzte Seite mit Wurmlöcher.

1407 »**Incommincia** l'ordine e forme di costumi et uita et usanzes e qualita congregatione depoucriuolgamente decti yl'ruati observa«, italienisch, 60 Blatt, 4°. Am Ende »finito scrivere ad. 19. di Nov. 1510 h me pierro di simon bartholi etc. in Firenze.« Auf erster Seite sehr schön illuminirte Randleisten auf 3 Seiten, mit Miniatur-Initialen. 2 weitere Randleisten an einer Seite in Farben und Gold. Bl. gepresster Leder-Einb. mit Monogramm des Jesuiten-Ordens in Gold, im Centrum Y t s auf Holzdeckel, XVI. Jahrh.

1408 »**Meditatione e Oratione** Passione domini Nostri Il«, 211 Blatt 32°, goth. Schrift. Bl. gepresster Leder-Einb. auf Holzdeckel mit Schliessen, Teil derselben los, XV. Jahrh.

1409 **Martirologium Romanum,** 95 Blatt 4°, goth. Schrift mit Federlinienornamenten, 2 letzte Blätter fehlen. Leder-Einb. bl. gepresst mit Eichelverzierungen, auf Holzdeckel, XV. Jahrh.

1410 **Türkisches M. S. S.,** 194 Blatt, 8°, auf Papier-Pergament-Einb.

1411 **Wappenbuch** der Ritter der Tafelrunde, 154 Blatt 4°, französisch: »Ce sont les noms arms et blazons de chevaliers et compaignons de la table ronde au temps qu'ilz eurent la questa du Saint Graal e camloth le io de la penthecoute e per la vertu divine estoient tous les jours assemblé,« fol. 38 »C'est la seconde partie de la devise des moeurs et condicion des chevaliers, de la table ronde et la façon de leur manière qu'ils estoient assis a la table ronde quant la conqueste de sang graal commenca« *147 illustrirte Wappen in Farben und Gold* 10 × 12 cm circa und einige grosse illustrirte Buchstaben, Text mit sehr grossen Buchstaben geschrieben, sehr seltenes Exemplar. Einband Leder von Bel Niedre; in Scheide, XV. Jahrh. Jedes Wappen mit Motto und Devise. Darunter mit heraldischen Figuren, Blazons, die königlichen Wappen mit Krone, Hermelin, die andere mit Wappen in schiefer Richtung mit Burgen, Schwertern, Sternen, fantastischen Tieren, Vögeln, Sphinxen, Insecten; auch ist die Beschreibung wie die Turniere abgehalten wurden und die 20 Artikel, die jeder Ritter zu beschwören hatte, ehe er als Ritter aufgenommen wurde, höchst interessant.

1412 **Antifonium,** 305 Blatt gross Folio. Am Ende »F. Michael Antonio Ponte scriptum«; auf dem Deckel auf Papier geschrieben »Graduale de sanctis a vigilia St. Andrea Ap usque ad festum p. chen. f. l. lum Comm«. Schrift mit vielen grossen Buchstaben mit Federlinien verziert. 46 farbig illustrirte Initialen, der äussere Rand derselben Goldgrund mit Verzierungen an den Seiten; circa 12 — 8 cm, 2 grösser. 13 grosse Initialen circa 16 × 16 cm, mit Miniaturen illustrirt, mit Goldgrund

ausserhalb, Verzierungen, Blättern, Ranken an den Seiten. Die Miniaturen sind Darstellungen aus der Leidensgeschichte Christis und Heiligen mit Landschaften, gefühlvoll gemalt und gut erhalten, eine Miniatur defekt. Ledereinb. mit Messingecken und Rosetten auf Holz. XV. Jahrh. Die letzten Blätter später dazugesetzt.

1413 **Breviar.** 79 Blatt. Papier, teils sehr fleckig, beschmutzt, die ersten 6 Blätter unten zerfressen. Waschleder-Einb. XV. Jahrh.

1414 **Breviar Franciscanum,** 428 Blatt 4°, mit gothischen Buchstaben, breitem Rande mit Federlinien-Verzierungen. 40 illuminirte Initialen, hiervon 17 mit Miniaturen, drei derselben mit Bordüren auf allen Seiten lebhaft in Farben und Gold gemalt. Heiliger mit Monstranz, Triptichon etc., König David, einige Seiten unbedeutend fleckig, bei letzter Seite fehlt Rand unten; Leder-Einb. auf Holz. XV. Jahrh.

1415 **Gebetbuch,** 37 Blatt 8°, Papier. »Scaido die« etc. auf erstem Blatte, Leder-Einb. XV. Jahrh.

1416 **Breviar.** 343 Blatt mit grossen Buchstaben, mit Musiknoten im Text, viele Buchstaben verziert, am Ende »fine tibi luis xpe benigne facto fine pir laudatur virgo miria.« 30 mit Miniaturen illustrirte Initiale, lebhaft auf brillantem Gold 3 – 12 cm gross mit ein und mehreren Figuren, alle mit lebhaften Bordüren, die 3 grössten mit Bordüren an allen Seiten, mit Blumen, Blättern, Heiligen, grotesken Figuren, Vögeln, Emblemen des Hauses Savoyen etc. verziert. Die Miniaturen beginnen mit der Erschaffung Adams, stellen König David, St. Franciscus von Assissi und Geschichte Christis dar. Ledereinb. auf Holzdeckel mit Messingecken im Centrum, auf deren Ränder »menor« gothisch gravirt, in der Mitte der Messingbeschläge Knöpfe. 2 Ecken fehlen, einzelne unbedeutende Löcher im Pergament, eine Miniatur etwas verwischt, schöne italienische Ausführung. XV. Jahrh.

1417 **Litaniae Ambrosianae,** 90 Blatt 4°. Gothische Schrift mit breitem Rande, Musiknoten mit einer Querlinie, Titelblatt mit Miniatur: St. Ambrosius vor Thron stehend, Cardinäle vor ihm knieend, unten: Agnus Dei auf dem Buche sitzend, Rand reich mit Blumen-Verzierungen in Gold, auf Blatt 26 + 47: Miniaturen St. Ambrosius vor Oratorium knieend, hinter ihm Mönche; auf zweitletztem Blatte: Kreuzigung, darüber I. N. R. I., zur Seite knieender St. Ambrosius, Heiliger mit Lanze und Band mit Inschrift »O Deus Ambrosii Adua me«, alle meisterhaft ausgeführt; bl. gepresster Ledereinb. auf Holzdeckel. 2 Messingschliessen. XV. Jahrh.

1418 **Officio Beate Virginis Maria,** 259 Blatt, 12°, 12 · 8½ cm. Prachtvolles Bijou-Manuscript, Meisterwerk eines Miniatisten der lombardischen Schule, Graf Trivulzio, aus dessen Besitz es stammt, und viele andere sahen darin klar die Meisterhand des Bernardo Luini. Auf feinstem Pergament, mit breitem Rande, kleinen Buchstaben, Gold und farbig auf allen Seiten geschrieben, enthält 17 blattgrosse Miniaturen, 6 hiervon sind in 4 Teile, eine in 3 Teile geteilt, diesen meistens gegenüber sind 16 Initialen auf Goldgrund mit Randleisten an allen Seiten; der Kalender ist mit den Zeichen des Zodiaks auf blauem Grunde gemalt. Jede Miniatur ist ein kleines schönes Gemälde; viele sind mit architektonischen Tempeln und Kirchen und schön perspektivischen Scenerien reich gemalt; die Personen sind in kostbare Gewänder gekleidet, die Portraits sind sehr fein, die der Initialen sind entzückend edel, die Randleisten sind reich verziert mit Vögeln, Früchten und vielen Wappen; letztere weisen darauf hin, dass dieses M. S. S. wahrscheinlich als ein Brautgeschenk bei der Trauung zweier Glieder der edlen Familien Carcano und Areonati gearbeitet wurde. Wohl unbedingt eines der schönsten Denkmäler, welches aus dem Höhepunkt der Miniaturkunst der lombardischen Schule, zweite Hälfte des XV. Jahrh., erhalten blieb. Diese Perle bildete das Anziehungs-Centrum für alle Kunstliebhaber, welche die Trivulzio-Sammlung aus weiter Ferne besuchten.

I. Miniatur: Trauung der heil. Katharina mit 12 kostbar gekleideten Personen, Tempel mit 3 Kuppeln, Marmorsäulen-Vestibüle, Seitenbordüren mit Engeln, Genien, Waffen, Laubwerk, unten Inschrift:

»Incipit Officium etc.« II. In gleichem Style: Mariae Verkündigung, die Miniaturen in 4 Abteilungen, Darstellung des neuen Testamentes, z. B. Maria, Krippe, Anbetung der drei Könige, (Reinigung), Flucht nach Egypten mit 29 Personen, Landschaften, Kirchen; die Miniatur mit 3 Abteilungen stellt oben Golgatha mit 22 Personen im Hintergrunde Burgen und Kirchen dar; unten Grablegung und Johannes der Täufer mit Christus und drei Heiligen, die Taufe knieend empfangend, dar; die einzelnen Miniaturen sind vorzügliche Portraitfiguren z. B.: St. Bernard mit Medaillons und S. B. Inschrift zur Seite. Wunderbare feine Ausführung, welche mit Vergrösserungsglas noch gewinnen, untadelhafte Erhaltung von erstaunlicher Frische. Verzierter Goldschnitt. Loser grüner Sammt-Einb.

1419 **Officio B. V. M.** 109 Blatt 4°. Prachtvolles M. S. S. auf klarem Pergament, mit farbigen und Goldbuchstaben auf fast allen Seiten in gothischer Schrift mit breitem, freiem Rande geschrieben. 20 Blattgrosse Miniaturen mit Bordüren an allen Seiten, diesen teilweise gegenüber 16 Miniaturen ca. 5 cm lang, 4 derselben mit Borden auf drei, die andern mit Borden auf allen Seiten mit Blumen, Blättern; schöne flamändische Ausführung, die kleinen Miniaturen: Heilige; unter jeder blattgrossen Miniatur farb. illustrirter Initial auf Goldgrund; alle kirchliche Scenen sind in byzantinischen Kirchen. Die Miniaturen stellen die Evangelisten und verschiedene Episoden des neuen Testamentes dar, Goldschnitt, perfekte Erhaltung. Leder-Einb. XV. Jahrh.

1420 **Officio B. V. Maria.** 113 Blatt 8°. 20×14 auf sehr hellem Pergament in gothischer Schrift mit Gold- und farbigen Buchstaben, breitem, freiem Rande, sehr schön geschrieben, 18 blattgrosse Miniaturen sehr fein mit reichen Bordüren ringsum, unter 15 dieser sind illuminirte Initialen auf Goldgrund, 3 der Miniaturen auf Innenseite des Deckels und nach dem Kalender besitzen eigentümliche mit gothischen Buchstaben verschlungene Ornamentirung, kleinen gothischen b in Gold und Blau, von Engeln am Rande gehalten. Die Miniaturen sind die üblichen, am Ende 5 Blatt französisches Pater Noster, französischer Kalender. Nordfranzösisches Kunstwerk, perfekte Erhaltung, verzierter Goldschnitt, grauer Sammt-Einb., Silber durchbrochenen Schliessen. XV. Jahrh.

1421 **Officio B. V. Maria,** 188 Blatt 4°, sehr schön mit gothischen grossen Buchstaben, breitem freiem Rande, sehr vielen farbigen und Goldbuchstaben, 120 illuminirten kleinen Initialen auf Goldgrund, 2 Blatt mit 3 illustrirten Initialen und sehr schöner Borde, vielen niedlichen Blättchen in Gold, 13 blattgrossen Miniaturen, worunter illustrirte Initialen mit reichen Bordüren, die Miniaturen reich mit Gold ornamentirt, das ganze Werk hat brillantes Aussehen, bei erster Miniatur hat die Bordüre etwas gelitten; die Miniaturen sind Darstellungen der Passionsgeschichte; Kalender französisch, schön ausgeführte nordfranzösische Arbeit. Goldschnitt. Leder-Einb. aus späterer Zeit, XV. Jahrh. Aus Slg. Felix No. 1100 à M. 700 erstanden.

1422 **Off. B. V. Maria,** 112 Blatt 8°. Prachtvolles M. S. S., Gothische Schrift, 4 Seiten blattgrosse Miniaturen mit Bordüren, 10 Miniaturen mit Halbborden, 6 illustrirte Initiale mit Borden an allen Seiten: 8 illustrirte Initiale mit Halbbordüren, diese mit Blumen, Früchte, Vögeln etc. in Gold und Farben brillant gemalt; biblische Darstellungen mit französischen Landschaften und Architekturen, Heiligen und Evangelisten. Goldschnitt. Ledereinb. XV. Jahrh. Sehr gute Erhaltung.

1423 **Off. B. V. Maria,** 180 Blatt 8°. 5 blattgrosse Miniaturen, 5 Initiale mit Miniaturen mit Randleisten an allen Seiten, 7 illustrirte Initiale, sehr feine Ausführung. Goldschnitt. Gold gepr. Ledereinb., XVI. Jahrh., einige Miniaturen fehlen.

1424 **Off. B. V. Maria,** 243 Blatt 12°. Gothische Schrift, 13 Miniaturen $3^1/_2 \times 3$ cm circa mit Ornamenten. 4 Initiale mit Bordüren. Darstellungen aus altem und neuem Testamente. Goldschnitt, Ledereinb. XV. Jahrh. Nach Bemerkungen von Trivulzio ist dasselbe für Kloster Cremona circa 1450 geschrieben worden.

1425 **Off. B. V. Maria,** 179 Blatt 16°. Gothische Schrift auf feinem Pergamente mit vielen kleinen Goldbuchstaben. 15 grösseren illustrirten Initialen mit Blumenguirlanden in Gold an allen Seiten. Die erste Seite etwas bräunlich, auf letzten Blättern einige Flecken; im Kalender fehlt Dezember. Goldschnitt. Oliv goldgepresster Ledereinb. XV. Jahrh.

1426 **Off. B. V. Maria,** 199 Blatt 12°. 7 Miniaturinitiale in Gold und Farben, 2 davon etwas verwischt, Goldschnitt, Holzdeckel als Einb. XV. Jahrh. Schön geschrieben. Erste Seite fehlt.

1426bis **Off. B. V. Maria,** 300 Blatt 8°. Schöne gothische Schrift auf hellem feinen Pergament mit vielen kleinen Goldbuchstaben und Linienverzierungen. 2 sehr feine Miniaturen: König David und Heilige mit zierlichen feinen Blumenbordüren an Seiten in Gold und Farben; 7 kleinere illustrirte Initiale mit Ornamenten an Seiten. Ledereinb. mit Silberschliesse. XV. Jahrh., einige Seiten fehlen.

1427 **Off. B. V. Maria,** 240 Blatt 8°, eine Seite mit illustrirtem Rand, Initialen mit Skelet. XV. Jahrh. Ledereinb., andere Illustrationen fehlen.

1428 **Off. B. V. Maria,** 270 Blatt. Bijou kleines Gebetbuch. 1 Seite illustrirter Rand, vielen Buchstaben verziert, auf erster Seite Krone. Ledereinb. modern. XV. Jahrh.

1429 **Off. B. V. Maria,** 119 Blatt 8°, fein geschrieben nebst 26 Blatt Inhaltsverzeichniss, bl. gepresst. Leder-Einb. XIV. Jahrh., wenig fleckig.

1430 **Off. B. V. Maria,** 123 Blatt, 8° mit vielen Goldbuchstaben auf farb. Grunde, 13 Initiale mit Miniaturen, aber teils minderer Erhaltung. Rand beschnitten, etwas fleckig, Eckchen am letzten Blatte fehlt. Leder-Einb., XVI. Jahrh.

1431 **Off. B. V. Maria.** 104 Blatt 12°. Auf drittletztem Blatte: »Incipit officium sec crucis ad matutinii Psus.« 9 illustrirte Initiale mit Laubwerk und Verzierungen an Seiten, einige derselben minderer Erhaltung, ein Stückchen von einer Blattecke ausgeschnitten. Pappdeckel-Einb., XV. Jahrh.

1432 **Psalterium.** 126 Blatt 4°. Mit grossen gothischen Buchstaben geschrieben nach den Verordnungen des Benediktiner-Klosters St. Margarethen von Mailand. 12 sehr fein ausgeführte Miniaturen mit Verzierungen an den Seiten in Farben und Gold. Auf Titelblatt Monogramm I H S mit Ornamenten, Medaillon von 2 Nonnen gehalten. Die Miniaturen sind: Heilige, König David, Reh nach Wasser suchend etc. Erste 2 Zeilen verwischt. Ende fehlt; bl. gepresst. Leder-Einb., auf Holzdeckel mit 2 Schliessen, XV. Jahrh.

1433 **Psalterium.** 230 Blatt 12°. Gothische Schrift. 12 illustrirte Initiale auf Goldgrund mit Blätterverzierungen an Seiten. Auf 1. Seite Miniatur-Initial mit St. Ambrosius mit ornamentirten Bordüren, welche etwas lädirt, auf demselben Blatte sehr kleine Miniatur: Madonna mit Kind. Goldschnitt. Pergament-Einb. auf Holzdeckel, XIV.—XV. Jahrh.

1434 **Psalterium.** 344 Blatt 16°. Jede Seite mit Musiknoten, auf 1. Seite verdorbene Miniatur-Initial, 28 kleine illustrirte Initialen mit Bordüren in Gold und Farben, kleine Miniatur von St. Franciscus auf Seite 85. Rand beschnitten, bl. gepresst. Leder-Einb., XV. Jahrh.

1435 **Reispapierrolle,** circa 5 m lang, 9 cm breit, armenische Schrift, Rand auf beiden Seiten mit Querschrift, am Anfange einige grosse Buchstaben, es folgen 5 grosse Ringe, die oben schmal, unten breit sind, 7 Miniaturen: Kreuzigung, Verkündigung, die Evangelisten St. Marcus, Lucas etc. Rand war früher vergoldet, hat einige Löcher, ein Stücken vom Rande circa 10 cm herausgerissen.

1436—38 **Incipit officium etc.** Drei Gesänge mit einer Querlinie, zusammengeheftet, 15, 12 und 10 Blatt, XV. Jahrh., das eine datirt 1476.

1439 »**Jube Domine Benedicere Lascio Beatissimi Martyris et archideaconi Laurenty.**« 3 Blatt, grosse Schrift.

1440 **11 Blätter** verschiedene Handschriftfragmente des IX.—XIV. Jahrh.

1441 5 **Blätter** gr. Folio von Antiphonarien des XV. Jahrh., jede mit grossen Miniatur- und Randverzierungen.

1442 7 **Blätter** gr. Folio von Antiphonarien des XV. Jahrh., sechs mit grossen Miniatur- und Randverzierungen.
1 **Blatt** mit farbig illustrirten grossen Initialen, einige verschnitten, andere minderer Erhaltung.

1443 45 3 **Diplome,** 1677, 1745, 1772, illustrirt mit Miniaturen auf Pergament.

1446 2 **Einkleidungs-Urkunden** von Paolo Maria Antinori und Maria Carolina di Silva von 1775 und 1782 als Nonnen, mit Goldschrift, reich verziertem Rande mit Blumen und Cartouschen, mit Miniatur auf Pergament in schwarzem goldverziertem Goldrahmen. Höhe 24, Breite 29 cm, 2 Stück. Rahmen-Höhe 30, Breite 32 cm.

1447 **Vergaro Cesare Antonio,** Rom 1. Sept. 1718. Monete del Regno di Napoli, 4° auf Papier geschrieben, mit 59 Blättern mit Federlinien gezeichnete Geldstücke von Neapel. Pappdeckel-Einband.

V. Gedruckte Bücher, Bücher-Einbände etc.

1448 **Brant, Sebastiano,** London 1560, 8°, »Titolorum Omnium iuris.« Lat., gepr. Schweinsleder-Einb. mit Verz., Heiligen.

1449 **Busti, Bernardinus,** Rosarium Sermonum. Lugduni 1525. 4° Incunabeln, Leder-Einb.

1450 **Bidelli,** Giov. Battista. Mailand 1645. Vita dei dodeci Visconti. Prachtvolles Titelblatt. Bildnisse der 12 Viscontis und schönen Incunabeln, von Antonio Campo illustrirt. 132 Seiten, kleine Flecken. Schweinsleder-Einb.

1450a **Bidelli, Battista.** 1645 Mailand, 4°. Dell Historia di Cremona. Illustrirt von Ant. Campo mit 29 Portraits der Familie Sforza. 3. Carton von Kirchen von Cremona und Grundrisse. Italienisch. Schweinsleder-Einb. 4 Teile in einem Band.

1451 **Catalogi** des Museo Nazionale di Napoli Medagliere (1870 und 1872). Römisch 2. Band. Mittelalter und Madonna 3. Band. 2 Bände. Papier geheftet. Italienisch.

1452 **Cardanus Hieronymum.** Frankfurt 1592. 8° Julii Caesaris. Schweinsleder-Einb. gepresst. Vorderseite: Kaiserliches Wappen mit Umschrift. Rückseite: Wappen, Unterschrift Augustus Churrurs.

1453 **Ceci, Carlo,** 1858 Neapel, gross Folio. 13 Tafeln illustrirt: Antike Gegenstände von Ausgrabungen aus Pompeji mit Verzeichnis. Italienisch-Französisch. Pappdeckel-Einb.

1454 **Cornero, Christopho** D. 1581. 8°. Leipzig. Psalterium und cantica selecta ucteri. Schweinsleder-Einb. gepr., mit Judith, Inschrift und scharfen Friesen.

1455 **Eusebio,** Fra. Rom 1730. Compendio Chronologica etc. de il Beato Vicente de Paul. 4°, mit Abbildung, Goldschnitt. Gold gepr. Leder-Einb. mit Blumenranken.

1456 **Ferrosi.** Eliano von Francesco, übersetzt. Italienisch. Venedig 1561. 8°. Goldgepresst. Leder-Einb. mit Renaissanze-Verzierungen.

1457 **Framery** und **Ginguiné,** Paris 1791 und 1785. Encyclopédie Methodique. I. Abteilung: Musique mit 38 Tafeln-Abbildungen von alten Instrumenten, innere Teile und Werkzeuge hierfür; der eine Band enthält die Beschreibungen der Instrumente etc., im anderen Band abgebildet. I. und IV. Band. Carton. Franz. Selten.

1458 **Fragment.** Anatomie der Natur des Tones und der Stimme. Abbildungen von musikalischen Instrumenten auf neun Tafeln und Teile der Stimmorgane bei Menschen, Tieren etc. Carton-Einband. Lateinisch.

1459 **Helii Eobani.** Hessi (operum Helii Eobani Hessi), Halle 1539, 8°, gepresster Schweinsleder-Einb. mit Brustbild von Rittern, Friesen und Schliessen.

1460 **Pagani, T. Antonio.** Bologna 1570. Il discorso della penitenza. 10° mit vielen Holzschnitten, illustrirten Buchstaben. Blind gepr. schönen Leder-Einb. auf Holzdeckel mit 2 Schliessen.

1461 **Metastasio, Pietro.** L'Ezio, Lucca 1762 8°. Goldgepresster Leder-Einb. mit Schnörkeln. Italienisch.

1462 **Migliavasca, Ambroglio,** Armida. Lucca 1778, 8°. Goldgepresster Leder-Einb. mit Schnörkeln. Italienisch.

1463 **Oehrlingii Toblae.** Thomae Cornelli Physiologia. Leipzig-Jena 1683 und Mysteria Phisiomedria. Frankfurt 1681. Kl. 8°. Leder-Einband. Goldgepresst mit Wappen A. D. 1684.

1464 **Simeoni, Gabriel,** übersetzt aus dem Französischen von Gugliemo Choul, Della Religione, Antica de Romani, in 2 Teilen. Discorso della religione sopra la estrametatione et disciplina militare de romani. Lion 1571, 4° über 700 Abbildungen von Medaillen, Waffen, Tempeln, Krieger in Rüstungen. Incunablen, Pergament-Einb. Italienisch.

1465 **Officium Beate Maria.** Antwerpen 1611. 8° Titelblatt, Seite 23—26 fehlt. 18 Seiten Abbildungen und vielen Buchstaben in Farben und Gold bemalt. Goldschnitt. Leder-Einb. Gold gepr. Scheide. Lateinisch.

1466 **Scott, Duns,** Quartii Scripti Questio Quoli etc. Lugduni 1520. 8° in Leder-Einbänden, bl. gepresst mit kleinen Incunablen. 3 Bände.

1467 **Senecae Vita L'Annai.** Titelblatt fehlt, 4°. Schweinsleder-Einb. gepresst mit Laubverschlingungen. Imperatorköpfe. XVI. Jahrh. Italienisch.

1468 **Stegemann,** J. Frankfurt 1643. 120 Erneuerte Hertzen Seufftzer. Darin Zeit Gebetlein, illustr. Titelblatt, Goldschnitt, Einband Schlangenhaut mit 2 zierlich durchbrochenen Silber-Krempen.

1469 **Vecellio,** Cesare, Habiti Antichi et Moderni II. Edizione, Venezia. 1598 mit Abbildungen der verschiedenen Trachten auf jedem Blatte, 8°. Pergament-Einb. auf Carton. Italienisch und lateinischer Text. Gut erhaltenes Exemplar.

1470 **Zopino, Nicolo.** Vicenzo Compagni, Venedig 1561. Vita de lī Sancti Padri, mit vielen Holzschnitten. 8° Pergament, Einb. auf Pappdeckel.

1471 Diverse **Cataloge.** Ausschnitte aus Büchern.

1472 **Schweinsledermappe** mit Ornamenten und Heiligen in Reliefpressung. 1590

1473 **Ledereinband** in Relief mit Medaillon, Figuren u. Friesen von fantastischen Tieren.

1474 **Sammt-Einband,** rot mit Silber-Relief gestickten Verzierungen in der Mitte. Vorderseite Adler, Rückseite Wappen, einige Tintenflecken. Länge 34½, Breite 24 cm.

1475 **Seide-Einband,** weiss mit Gold gestickt. Mitte: farbiges Wappen mit Krone. Länge 23, Breite 18 cm.

1476 **Sammt-Decke,** grün mit Silber-Relief-Verzierungen, Krone und Initialen gestickt. Länge 40, Breite 28½ cm.

1477 **Sammt-Decke,** schwarz Borde in Silber und Hochrelief mit Ornamenten gestickt. Länge 34, Breite 23½ cm, XV. Jahrh.

1478 **24 Messingbuchbeschläge,** teilweise 4, 3 und 2 zusammen passend, einige gravirt, durchbrochen.

1479 **Lottospiel** von 66 Nummern auf Canvas mit Figuren, Tieren etc. gemalt, nur teilweise erhalten. Länge 67, Breite 86 cm. Italienisch. XVI. Jahrh.

W. Münzen.

1480—83	8	römische und byzantinische Goldmünzen.
1484—93	339	„ Silbermünzen der Consulazreit.
1494—1503	203	„ „ „ Kaiserzeit.
1504—5	50	„ Bronzemünzen „ Consularzeit.
1506—18	366	„ „ „ Kaiserzeit erste Grösse.
1519—28	418	„ „ „ „ zweite „
1529—34	290	„ „ „ „ dritte „
1535—40	870	byzantinische Bronzemünzen.
1541—47	7	griechische Goldmünzen.
1548—60	13	„ Silbermünzen, Tetradrachmen.
1561—80	38	„ „ Didrachmen.
1581—89	19	„ „ Drachmen und kleinere.
1590—1609	347	griechische Kupfermünzen.
1610—11	62	Mittelalter und spätere kleine Kupfermünzen.
1612—49	37	deutsche und fremde Thaler.
1650—59	20	„ „ „ 1/2 „
1660—66	14	„ „ „ 1/4 „
1667—75	53	„ „ „ 1/8 „
1676—77	88	„ „ „ kleinere Scheidemünzen.
1678	4	Bronzemedaillen.

X. Münzschränke, Geschäfts-Einrichtungen etc.

1679 **Münzschrank,** Palisander mit 4 Thüren aus massivem Eichenholz, Schiebladen für 4370 Münzen und fünf obere Schiebladen, solides altes Stück.

Höhe 115, Breite 173 cm.

NB. Behälter für jede Münze solid in Holz ausgedreht.

1680 **Münzenschränkchen,** Palisander, Deckel und Klappthüre eingelegt (für 1440 Münzen).

1681 **Münzenschränkchen,** Nussbaum mit 3 Thüren (für 700 Münzen).

1682 **Schreibtisch,** Eichen, geschnitzt, mit Schiebfächern unten und Aufsatz mit verschliessbaren Abteilungen.

1683 **Eichenholztisch,** geschnitzt mit 2 verschliessbaren Schiebladen.

1684—95 **Eichenholztisch; Ladentisch;** 6 **Nussbaum-Glasschränke,** 2 desgl. Eckschränke alle zusammenpassend; 3 geschnitzte runde, 6 einfache Holzrahmen; **Tischeinsatz** mit Glaskasten; 5 **Glaskasten,** 1 hoher desgl. für Tische, 1 kleinerer; 3 **Glaslampen** mit Rundbrenner, 1 zweiarmiger **Ofenschirm,** (Kohlenbecken, Kohlenschaufel, Wasserbecken, Leiter, Eimer, Tintenfass, Kleiderhaken, Handfass, Korb); **Holzschild,** 5 eiserne Schilde, Eisenstangen, 5 Rouleaux.

Berichtigungen.

Verschiedene Druckfehler, namentlich Interpunktionen, wenn sie den Sinn des Satzes nicht entstellen, sind hier nicht angegeben.

Seite	5	N.	148	Münzgewicht	statt Kopfgewicht.
»	5	»	145/147	Antonine	» Antoninen.
»	6	»	153	Castelani	» Cathelani.
»	6	»	179	Foggia	» Toggia.
»	7	»	183	Eisendreifuss	» Eisen, Dreifuss.
»	7	»	198	Bronze	» Bronzene.
»	10	»	323	Biga	» Bega.
»	14	»	374	Patanasse	» Patinamasse.
»	25	»	586	1. Linie von	» mit.
				2. » m	» im.
»	26	»	594	Lapis Lazuli	» Lapislazulis.
»	27	»	602	1. Linie Vorders.	» Rückseite.
»	27	»	603/5	602 bis	» 702 bis
»	27	»	607	1. Linie kein Komma.	
»	33	»	752	Henkeln	statt Henkel.
»	35	»	779	Instrumente	» Instrumenten
»	37	»	802	„Madonna	» Madonna.
»	37	»	804	agglomerirte	» agglomerirten.
»	47	»	930	XVII.	» XVI.

Verschiedene Gegenstände, die schon bei Anfertigung des Catalogs unter Offerte waren, sind inzwischen behalten worden und gelangen daher nicht zum Verkauf, unter andern 147/48, 175, 357/59, 607, 884, 891/92, 904/5 etc.

ILAP85-D7975

1888 Oct. 1 FrBaH c.1
Bangel, F/Antiquitaten-Sammlung.
85-P7975
3 3125 01150 8106